

# JEGG Life plus

Auflage: 26.000 • Juni 2016 • Leben & mehr aus Ihrer Region



Robert Köppel macht das Bauen und Renovieren wieder leistbar: TOP-Produkte jetzt zum Bestpreis!

Seite 7



geringe Kosten / kein Bagger / kein Flurschaden / jedes Gelände / Einfahrtsbreite 90 cm

## Warum Wurzelstöcke im Garten?

*Wir fräsen Wurzelstöcke aus jedem Park, Garten oder Friedhof!*

*Wurzelstöcke ab- und ausfräsen!*

Große und kleine wendige Spezialmaschinen fräsen in kurzer Zeit die Stöcke weg!

Unsere Maschinen verwandeln Ihre Wurzelstöcke in Späne, die Sie in Ihrem Garten kompostieren oder als Abdeckmaterial verwenden können.



# Toni's

Wurzelstockfräsdienst in Österreich, Ungarn und Slowenien

DIENTSTLEISTUNGEN • TEL. 0699 / 13 40 2400 • [www.wurzeltoni.eu](http://www.wurzeltoni.eu)



# Liebe Leserinnen und Leser!



Nach der Bundespräsidentenwahl war viel von einer Spaltung unserer Gesellschaft die Rede. Betrachtet man nicht nur das Wahlergebnis, sondern vor allem die Kommentare in den sozialen Medien, ist da wohl Wahres dran. Allerdings sind Menschen, die sich in ihren politischen Einstellungen unterscheiden, trotzdem in der Lage, in vielen anderen Dingen, das Leben gemeinsam zu genießen und gemeinsame Aktivitäten zu setzen. Ob im Gasthaus oder auf der Alm, beim Radfahren oder Tennis spielen, bei sozialem Engagement und in Vereinen, erst recht im Berufsalltag: Überall arbeiten und engagieren wir uns gemeinsam und beweisen der Politik und ihren Kommentatoren, dass die Spaltung der Gesellschaft hauptsächlich in ihren Köpfen stattfindet. Miteinander reden macht übrigens auch viel mehr Spaß als in Facebook & Co wütende Kommentare abzusondern.

Apropos „gemeinsame Aktivitäten“: Unsere Region bietet diesen Sommer besonders viele Möglichkeiten – mehr dazu in dieser Ausgabe.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen  
**Andreas Braunendal, Chefredaktion**

Fotos: Fotolia, Sissi Furgler, FotoGentile,  
Martina Siebenhandl, Tourismusverband OberGraz,  
Oliver Gebhardt

# Die **Schwerpunkte** dieser Ausgabe



In Vorbereitung:  
**Bürgerzentrum  
Gratwein-Straßengel**  
Seite 4



Auf Touren:  
**Autocluster Gratkorn**  
Seite 16



In Bewegung:  
**Rad & Bike in OberGraz**  
Seite 24



Sonderteil  
**Feldkirchen**  
ab Seite 31



Im Käsehimmel:  
**Aichsternhof**  
Seite 41



Steil:  
**Die Peggauer Wand**  
Seite 44



Fernweh:  
**Vietnam & Kambodscha**  
Seite 50



Vegan:  
**Lebensenergie  
in der Nahrung**  
Seite 58



Brutal:  
**Exzesse im Jugendfußball**  
Seite 62

# Besser hören, leichter verstehen!

PR

Im Laufe eines Tages gibt es viele Hörsituationen, in denen das Zuhören schon für Normalhörende nicht einfach ist. Höreräteträger haben es dann meistens noch schwerer. Tatsächlich ist für Schwerhörige das Zuhören oftmals so anstrengend, dass es sie erschöpft. Nicht so mit den neuen Hörgeräten der Marke Signia mit primax-Technologie, denn sie vereinfachen das Zuhören in vielen Hörsituationen. Mit Hörgeräten der neuen Marke Signia wird Zuhören den ganzen Tag über messbar weniger anstrengend. Das fördert nicht nur die Kommunikation mit anderen, sondern auch das persönliche Wohlbefinden.

Die Leichtigkeit des Hörens neu definiert.

- Vier Modellreihen mit der neuen primax-Technologie
- Klinisch belegt: deutlich weniger Höranstrengung
- Sprachverstehen und Musikhören auf neuem Niveau
- Sowohl Im-Ohr – als auch Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte
- Exklusiv in den neuen Hörgeräten der Marke Signia
- Besser hören, leichter verstehen

Kostenloses Probetragen bei:

#### hörwelt Graz

Radetzkystraße 10, 8010 Graz

T: 0316 / 833 933, E: [graz@diehoerwelt.at](mailto:graz@diehoerwelt.at)

**Alle Infos auch im Internet:** [www.diehoerwelt.at](http://www.diehoerwelt.at)



## € 200,- Gutschein

für Hörgeräte der Marke Signia von Siemens

**hörwelt-Aktion gültig bis 31.07.2016.** Keine Barablöse möglich. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Bei Einlösung dieses Gutscheins können keine weiteren Preisnachlässe gewährt werden.

Einlösen: Ausschneiden oder einfach das Magazin mitbringen!

Fotos: Copyright: Sivantos

## Testen Sie die absolute Weltneuheit!

Neueste Technologie der  
Siemens und Signia Hörgeräte.



**Kostenloses  
Probetragen:**

**hörwelt Graz**  
Radetzkystraße 10  
8010 Graz  
t: 0316 833 933

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
von 8.00 – 17.00 Uhr

**hörwelt**  
das Leben besser verstehen



In Gratwein-Straßengel wird Bürgerbeteiligung immer größer geschrieben. Nun ist sogar ein eigenes Bürgerinnen- und Bürgerzentrum im Gespräch.

# Bürgerzentrum

von Andreas Braunendal



Doris Dirnberger, VBgm. Gratwein-Straßengel setzt sich für das Bürgerinnen- und Bürgerzentrum ein

Foto: Gentile

Wer sich die Idee auf die Fahnen heften kann ist unklar, vielleicht aber auch gar nicht so wichtig. Tatsache ist, dass in Gratwein-Straßengel nach der Fusion mehrere Bürgerbeteiligungsgruppen entstanden sind, in deren internen Diskussionen immer wieder die Idee eines BürgerInnenzentrums aufkam – ob als Ort für Beteiligungsprozesse, ein Eltern-Kind-Zentrum, Raum für kleinere Informations- und Diskussionsveranstaltungen oder als

Info-Drehscheibe rund um Soziales und Gesundheit oder gar erweitert um ein ganzes Kulturzentrum. Im Laufe des Frühjahrs schwappten diese Ideen bis in eine SPÖ-Klausur und erhielt hier zusätzliche Dynamik, die eng mit der Zukunft der örtlichen Gemeindeverwaltung verknüpft ist. Denn wie vielen bekannt sein wird, ventiliert Bgm. Harald Mülle die Idee, die Gemeindeverwaltung, die aktuell zwischen Gratwein und Juden-

dorf-Straßengel aufgeteilt ist, an einem Ort zu konzentrieren. Ziel: bessere Arbeitsabläufe durch optimierte Zusammenarbeit der Abteilungen und die Schaffung einer neuen, den Aufgaben entsprechenden Raumstruktur. Das Gemeindeamt in Gratwein auszubauen ist schwierig, da hier wenig Raum für eine Erweiterung besteht und auch Parkplätze Mangelware sind. Praktikabler erscheint es, das Gemeindezentrum in Judendorf-Straßengel auszubauen – natürlich vorausgesetzt, dieser Plan wird vom Gemeinderat mitgetragen und kann finanziert werden. Dann allerdings stellt sich die Frage nach einer sinnvollen Nachnutzung des Gratweiner Gemeindeamts – ein BürgerInnenzentrum wäre eine mögliche Antwort. VBgm. Doris Dirnberger, SPÖ: „Das Gratweiner Ortszentrum bedarf dringend nachhaltiger Ideen der Belegung. Von einem offenen, vielseitigen BürgerInnenzentrum würde der Ortskern sicher mehr profitieren als von einem reinen Verwaltungsstandort.“

## Bürger liefern Ideen

Auch der Umbau des Gemeindeamtes in ein BürgerInnenzentrum kostet eine Stange Geld. Um dies gegenüber der Gemeinde und möglichen Ko-Finanziers wie dem Land Steiermark zu argumentieren braucht es ein kluges Konzept, was dieses Zentrum überhaupt leisten soll. Daher entwickelt nun im Vorfeld eine eigene Bürgerbeteiligungsgruppe Ideen zur Nutzung. In dieser Gruppe vertreten sind unter anderem die Projektgruppe „Pro Kids“ rund um Annette Wallisch-Tomasch und Ulrike Zach, die Generationen.Werkstatt mit Ulrike Fejer, die Integrationsbeauftragte Astrid Schatz und Gerti Lercher vom Sozialausschuss der Gemeinde. Dr. Lisa Klasnic, Gemeinderätin der Grünen und Ärztin am LKH Hörgas gibt Inputs zu einer Pflegedrehscheibe, auch Helmar Hass vom Jugendzentrum, der Planer Siegfried Peichler und Gerhard Vötsch (Landentwicklung Steiermark) sind involviert. Ein Bibliotheks- und Medienzentrum,

**KOMM AUF MEINE SPIELWIESE**

**SHIPPING nord**

**LATE NIGHT SHOPPING**  
Fr., 1.7.  
18 - 21 Uhr

TRIFF DIE **minions**  
am Sa., 2.7. um 12, 13, 15 & 16 Uhr

**SATURN**  
**TECHNIKCENTER**  
Do., 30.6. - Sa., 2.7.  
neueste Technik zum Anfassen

**UNLIMITIERTE PARKDAUER VON DO., 30.6. BIS SA., 2.7.**

Participating retailers include: Auer, Kern, BIPA, CCC, Vögele, Colloseum, D, Feinheit, Klier, NJPP, Forstinger, Fussl, Das Futterhaus, GameStop, House of Gerry Weber, Geschenkparadies, LeClou, Libro, Märchenland, Maronnaud, Merkur, mäter.lady, muki, Müller, New Yorker, Norge, Northland, Orsay, Reno, DA NICO, Simon, Saturn, Saxeis, s.Oliver, Show & You, Tom Tailor, Tui, Weltbild.at





Gemeindeforum Gratwein:  
ein möglicher Standort

Foto: Braunendal

eine Tourismus-Information und ein Volkshilfebüro könnten das Zentrum bereichern, ebenso erforderlich wären Besprechungsräume und ein kleinerer Veranstaltungsraum. Kosten würden allerdings nicht nur für die Adaption und Ausstattung der Räume anfallen, sondern auch für Personal. Denn letztlich würde es wohl zwei Halbtagskräfte brauchen, um einen ordentlichen Dauerbetrieb mit besucherfreundlichen Öffnungszeiten sicherzustellen.

Ulli Fejer, Generationen.Werkstatt: „Wichtig wäre, dass im Gemeinderat rasch Beschlüsse gefasst werden. Denn nun braucht es die Sicherheit der Umsetzung, um die Ideen in realisierbare Konzepte zu gießen.“

#### Die nächsten Schritte

All dies klingt vielversprechend, ist aber dennoch reine Zukunftsmusik, wäre doch der Auszug der aktuell in Gratwein beheimateten Verwaltungsteile Voraussetzung.

Und bis dahin werden wohl noch Jahre vergehen. Allzulange sollte man die Geduld der ideenreichen Bürgergruppe wohl nicht strapazieren, da man sonst Gefahr liefe, geweckte Hoffnungen zu enttäuschen und Begeisterung in Frust zu verwandeln.

Laut Doris Dirnberger soll es demnächst wenigstens ein kleines BürgerInnenbüro als Keimzelle im ehemaligen Siegl-Kaufhaus im Zentrum Gratweins

geben, das allerdings auch erst vom Gemeinderat beschlossen werden muss. Als Plan B könnte auch der Baukomplex gegenüber des Gratweiner Gemeindeforum, das sogenannte Langmann-Haus, eine Alternative darstellen – da müsste man allerdings erst die beiden Eigentümerinnen überzeugen.



# SWISS MILITARY HANOWA

#### UNDERCOVER

Ref. 6-4280.04.002.02  
kratzfestes Saphirglas  
VK 199 €  
SWISS MADE

[www.swissmilitary.ch](http://www.swissmilitary.ch)



Juwelier  
**Poller!**  
Meisterbetrieb

Gratkorn Andreas-Leykam-Platz 1, Tel. 03124 / 23 6 59  
Frohnleiten Hauptplatz 30, Tel. 03126 / 50 0 25



webshop: [www.juwelier-poller.at](http://www.juwelier-poller.at)



Der deutsche Outdoor-Experte Jack Wolfskin wird ab September hochwertige Outdoor-Bekleidung sowie funktionales Equipment für Abenteuer und Reisen (auf einer Fläche von rd. 140 m<sup>2</sup>) im OG des Shopping Nord anbieten.

Weltweit werden 922 Jack Wolfskin Stores, davon 17 in Österreich, betrieben. Der Jack Wolfskin Store im Shopping Nord ist der einzige Shop in Graz, neben einem zweiten Laden in der Steiermark.

Store Betreiber Hannes Reiter-Haas, der bereits einen Jack Wolfskin Store in Österreich führt, kennt natürlich die Marke und deren Stärken sowie Qualität sehr genau. „Ich freue mich sehr, gemeinsam mit Jack Wolfskin den 2. Store zu eröffnen und so die Marke in der Steiermark noch stärker vertreten zu können. Meine Erfahrungen mit meinem anderen Store zeigen, wie erfolgreich die Marke auch in Österreich ist. Mit dem Shopping Nord haben wir sicherlich eine tolle, neue Heimat gefunden.“



Foto: © Jack Wolfskin Retail GmbH 2016

Ab September wird auf einer Fläche von ca. 270 m<sup>2</sup> das Salzburger Familienunternehmen „H. Moser Trachten“ seine erste Filiale in der Steiermark im Shopping Nord eröffnen.

Joppen, Dirndl, Trachtenwesten, Trachtenhemden für Kinder, Frauen und Männer werden angeboten. Hochwertige Qualität und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis zeichnen das Familienunternehmen besonders aus. Drei eigene Filialen gibt es in Salzburg und unzählige, weitere Händler führen die Trachten der verschiedenen Labels vom Hersteller „H. Moser Trachten“ in Österreich, Deutschland und Italien.

Shopping Nord-Centerleiterin Sylvia Baumhackl ist sehr über den Zuwachs erfreut: „Mit diesen beiden neuen Shoppartnern ist es uns nicht nur gelungen den Branchenmix zu erweitern, sondern 2 starke Marken mit tollem Angebot neu ins Shopping Nord zu bringen!“

## Ellyments

Die Ellyments-Gutschein-Aktion wurde wegen des großen Erfolges verlängert: minus 10% Gutscheine jetzt noch schnell besorgen. Die Aktion ist nur noch bis 30. Juni 2016 gültig. Schonende Haar-Glättung exklusiv bei Ellyments: Mit einer sensationellen Haltbarkeit – bis zu 3 Monate und mehr. Elly Prietl informiert Sie gerne.

Das Ellyments-Team kümmert sich nach telefonischer Terminvereinbarung gerne um alle Ihre Anliegen!

**Friseur**  
Montag bis Samstag  
Tel. 0664 / 243 34 24

**Fußpflege**  
Montag bis Freitag  
Tel. 0664 / 422 09 68

**ellyments**  
Hermann-Lex-Weg 5  
8101 Gratkorn

Betriebsurlaub  
vom 25.07. bis  
06.08.2016



## Das Beisl

Der nächste Urlaub kommt bestimmt! Im Gratkorn „Das Beisl“ können Sie sich schon jetzt darauf einstimmen. Hermann Prietl serviert seit Anfang Juni jeden Freitag ab 18 Uhr „Mediterrane Grillspezialitäten“ auf die Tische des Hauses. Wegen der großen Nachfrage ist eine Reservierung sehr empfehlenswert.

### Fußball schauen

Die Euro in Frankreich kann kommen: Natürlich gibt es die Fußballspiele live im Beisl zu sehen und spezielle Angebote während der Euro hat der Wirt auch für Sie vorbereitet.

**Mediterrane Abende**  
Jeden Freitag ab 18 Uhr  
mit frischen Fisch- und  
Fleischspezialitäten vom Grill

### Das Beisl

Grazer Str 66, 8101 Gratkorn  
Tel. +43 (0) 3124 / 23 714  
Montag bis Freitag für Sie da  
Wir freuen uns auf Sie!

Foto: Gasser Werbung



„Wenn Sie mich nach unserem Erfolgsmodell fragen, so ist die Antwort eigentlich ganz einfach: Wir bieten Spitzenqualität zu einem leistbaren Preis. Dazu wählen wir Top-Lieferanten für hochwertige Produkte aus und bieten ein höchst kompetentes Team für Montage und Service. Den leistbaren Preis schaffen wir durch knappe Kalkulation und effizientes Arbeiten!“, so Robert Köppel.

# Robert Köppel: Qualität, die man sich leisten kann



## Der Betrieb wächst stetig

Dass dieses Modell funktioniert, beweist das stetige Wachstum der Firma. Mittlerweile sind zu Spitzenzeiten 35 Personen im Gratkórner Betrieb beschäftigt.

## Weitzer Parkett

Als Partner von Weitzer-Parkett können Sie eine breite Palette an Böden bei uns im Gratkórner Geschäft mit allen Sinnen erfahren und auswählen. Die Pflegefrei-Parkett-Produkte von Weitzer Parkett kommen ohne zeitaufwendige Pflege aus, im Alltag genügt schonende Reinigung. Das spart Ihnen Zeit und viel Geld für zusätzliche Pflegemittel.

## Hörmann

Das Unternehmen Hörmann ist Europas führender Anbieter für Tore, Türen, Zarge und Antriebe und konnte von Robert Köppel als Partner gewonnen werden. Besonders hier gibt es immer wieder sensationelle Angebote in Gratkórner!

## Wicknorm

Robert Köppel ist stolz, dass mit Wicknorm einer der bedeutendsten Fensterhersteller Österreichs in seinem Programm vertreten ist. Besonders hervorzuheben ist bei Wicknorm die herausragende Ausführung und Funktion der österreichischen Erzeugnisse.

Robert Köppel: „Derzeit laufen bei uns einige Top-Aktionen mit großem Erfolg. Kommen Sie einfach bei uns im Gratkórner Geschäft vorbei.“

## Kosmos Sonnenschutz

Seit mehr als 100 Jahren produziert Kosmos innovative Qualitätsprodukte, mit denen Sie genau richtig liegen. Bei Köppel werden die verschiedensten Kosmos-Sonnenschutzlösungen angeboten. Robert Köppel: „Qualitativ hochwertiger Sonnenschutz wird immer wichtiger. Mit der Kosmos-Produktserie haben wir und unsere Kunden nur die besten Erfahrungen gemacht. Mein Tipp: Planen Sie gemeinsam mit uns gründlich, denn so sparen Sie unnötige Kosten.“

## Neu: Rupo-Fenster und Meyer-Parkett

Um für unsere Kunden die Auswahlmöglichkeiten breit zu halten, setzen wir seit jeher auf mehrere Anbieter in unseren Segmenten. Beide Anbieter passen sehr gut in unser Konzept und erweitern Ihre Auswahlmöglichkeiten.

## Kunex und Dana

Robert Köppel: „Kunex – Türenvielfalt Made in Austria – haben wir seit vielen Jahren bei uns im Programm. Die Kunex-Produkte haben uns sehr überzeugt. Zu DANA braucht man nicht viele Worte verlieren: Entdecken Sie bei uns die perfekte Tür in den DANA-Stilwelten.“

## Große Angebotspalette

Profitieren Sie von der großen Vielfalt der Köppel-Produktwelt und finden Sie für sich die optimalen Lösungen. Robert Köppel weiter: „Wir wollen, dass unsere Kunden zufrieden sind! Großes Qualitäts-Angebot, bestens geschulte Mitarbeiter und dazu noch der „Köppel-Preis“ sind überzeugende Argumente. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, gerne kommen wir auch persönlich zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.“

## Köppel-INSEKTENSCHUTZ-Aktion!

### NEHER-System: Der Sommer kann kommen ...

**-10% Rabatt auf alle Insektenschutztypen** in den vier Farben:

RAL 9006 matt, RAL 7016 matt, RAL 6005 matt und RAL 9016 matt.

Lassen Sie sich doch einfach nicht stören von den altbekannten Plagegeistern.

Schnaken, Gelsen, Stechmücken oder die neu entdeckte **Hybrid-Mücke**, die uns tagsüber belästigen und nachts den Schlaf rauben.

**Viele Insektenschutztypen und neun verschiedene Insektenschutzgewebearten, bieten für jeden Einsatzbereich den maximalen Schutz.**



**ROBERT AK KÖPPEL**  
 Fenster • Türen • Sonnenschutz  
 Böden • Beläge • Parkettböden  
 Montage • Reparatur • Service  
 Brucker Straße 36, 8101 Gratkórner  
 FAX: 03124 / 22 898 4, Tel: 03124 / 22 898  
 office@rk-fenster.at, www.rk-fenster.at



Seit 70 Jahren ist die Firma **Feldgrill Bau** Ihr verlässlicher Partner: von der Planung bis zum schlüsselfertigen Bauvorhaben.

# Feldgrill-Bau Traumhaus

**Der Baumeister mit Kompetenz und Erfahrung bei Planung, Konzeption und Beratung.** Gute Planung ist die Grundlage für jedes gelungene Bauvorhaben. Feldgrill Bau plant Ihr Wohnhaus, Ihr Betriebsgebäude, Ihren Umbau oder Ihr landwirtschaftliches Objekt und erledigt für Sie auch die Behördengänge.

## Thoma Holz 100 – Haus

Ob Neu-, Um- oder Zubau – das Bauunternehmen Feldgrill in Passail steht für Kompetenz und Erfahrung. Die Firma bietet auch das gesündeste Haus der Welt, das Thoma Holz 100 – Haus, an!



**FELDGRILL**  
BAUMEISTER • ZIMMEREI



**70**

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.feldgrill-bau.at](http://www.feldgrill-bau.at) und blättern Sie durch 70 Jahre erfolgreiche Firmengeschichte von Feldgrill Bau.



**70 JAHRE**



**FELDGRILL**

BAUMEISTER | ZIMMEREI | BAUSTOFFHANDEL

Untergasse 15, 8162 Passail, Tel. 03179 / 23 227  
E-Mail: [office@feldgrill-bau.at](mailto:office@feldgrill-bau.at), [www.feldgrill-bau.at](http://www.feldgrill-bau.at)

FINDE DEINEN MEISTER



## 20 Jahre Langzeit-Garantie bei REKORD!

PR

Besuchen Sie REKORD und verlieben Sie sich jetzt in Ihre Traumfenster und Türen. Einfach zum Verlieben.

Unglaublich aber wahr, bei REKORD gibt es 20 Jahre Garantie auf Fenster und Türen. Überzeugen Sie sich jetzt einfach selbst und besuchen Sie REKORD am Standort Weitendorf bei Wildon!

„Wir glauben an unsere Produkte, und das sollen auch unsere Kunden spüren“, erklärt Anita Maitz, Geschäftsführerin von REKORD Weitendorf, die Idee hinter der Langzeit-Garantie. „Unsere REKORD-Profis geben Ihnen gerne alle Infos“ ergänzt Anita Maitz. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich – mehr Information auf [www.rekord-fenster.com](http://www.rekord-fenster.com)!

REKORD Fenster  
Kainachtalstraße 83  
8410 Weitendorf bei Wildon  
Tel. 03182 / 550 60  
FAX 03182 / 35 46 18  
E: [weitendorf@rekord-fenster.com](mailto:weitendorf@rekord-fenster.com)

Anita Maitz: „Kommen Sie vorbei und verlieben Sie sich in Fenster und Türen mit 20 Jahren Garantie!“



Foto: Simon Jimenez

Herrliche, warme Nächte. Doch mit dem Öffnen der Fenster können einem Nachtfalter, Fliegen und natürlich auch Gelsen einen Strich durch die Rechnung machen!



Professionelle Insektengitter schaffen

*Lebensqualität*



Pirching 175  
8081 Heiligenkreuz/W.  
Telefon 0676/69005 49  
Fax: 03134 / 52553





## Der Dachbeschichtungsprofi klärt auf!

Viele Haus- und daher auch Dachbesitzer fragen uns ständig was den der Sinn und Zweck einer Dachbeschichtung ist und warum man sein Dach beschichten soll?

### Nun diese wichtigen Fragen können wir gerne für Sie beantworten

Fakt ist: Hitze, Kälte, Eis, Frost, Regen und aggressiver UV-Strahlung führen zu gravierenden Verwitterungsprozessen, es kommt zu Schäden und völligen Zerstörung der äußeren Schutzschicht.

### Feuchtigkeit im Material bringt die Schäden

Das Dach wird spröde, die Oberfläche wird offenporig und immer schneller setzen sich Moose, Algen und Flechten auf die grobporige Oberfläche ab und schlagen Wurzeln. Das Dach verschmutzt zusehends. Durch die Grobporigkeit durchwandert Feuchtigkeit das Material und das Schadenspotential wird durch Frost im Winter noch größer!

### Doch diesen Zerstörungsprozess kann man mit wenig Geld beheben

Viele Hausbesitzer haben einen gepflegten Garten, eine schöne Fassade, aber leider ein hässliches, unschönes Dach? Wir, die Profis von DACHEXPERT stoppen dieses Problem in wenigen Tagen. Wir beschichten pro Jahr an die 200 Objekte in ganz Österreich und würden uns freuen auch Ihrem Dach einen neuen Glanz zu verpassen! So verlängert sich die Haltbarkeit Ihres Daches um zusätzlich 15 - 20 Jahre, und sie sparen viel Geld für eine teure oft unnötige Neudeckung!

### Weitere Informationen

Kontaktieren Sie uns und fordern sie noch heute einen kostenlosen Besichtigungstermin an.

### Der DACHEXPERT

Die Beschichtungsprofis fürs Dach!  
Hr. Szlamar: 0664 / 18 26 974

# DACHEXPERT

professionelle Dachbeschichtungen



**NOTDIENST 0664 / 27 176 85**  
Montag-Sonntag 0 bis 24 Uhr



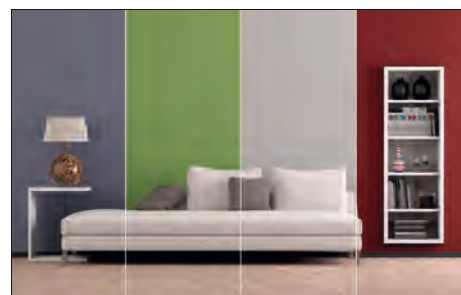
**H. LANNG**  
Gas – Wasser – Heizung  
Ges.m.b.H.

8101 Gratkorn, Bruckerstraße 30  
Tel. 03124 / 22 1 29  
FAX 03124/22 1 29-4 e-mail: lanng@aon.at



**Masser Blitzschutz**

Am Arlandgrund 2, 8045 Graz  
Tel. + 43 316 / 69 30 21  
oder + 43 676 / 4200 277  
e-Mail: office@blitzschutz-masser.at



### GROHS. Der Malermeister

in Graz und Gratkorn bietet Kompetenz bei Malerei und Anstrich, Tapetenverlegung, Fassadenbeschichtung, Parkplatzmarkierung, Lasurtechnik, Bodenbeschichtung, Vollwärmeschutzsysteme, sowie ein umfassendes Angebot an Malerbedarfs-Produkten ...

**GROHS**

Oberflächentechnik **Adolf Grohs**  
+43 (0) 664 / 16 03 085

Exklusive Beschichtungen **Thomas Grohs**  
+43 (0) 664 / 303 24 70

8101 Gratkorn, Grazer-Straße 37  
[www.der-malermeister.com](http://www.der-malermeister.com)



Dietrich Mateschitz hat bei Servus TV einen Betriebsrat verhindert. Ist das sein gutes Recht als Privatunternehmer oder ein Rückfall in feudale Strukturen – und wozu ist ein Betriebsrat überhaupt gut?

von Andreas Braunendal

In Österreich können sich Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch Betriebsrat, Gewerkschaft und Arbeiterkammer vertreten lassen. Arbeiterkammer und Betriebsrat sind gesetzlich geregelt, die Gewerkschaft ist eine freiwillige Interessensvertretung. Das Recht auf ihre Bildung ist aber auf UNO- und EU-Ebene abgesichert. Es gibt übrigens auf Arbeitgeberseite mit Wirtschaftskammer, Industriellenvereinigung, Lobbyisten, ... eine durchaus ähnliche Struktur.

#### Wer macht was?

Die Arbeiterkammer hat für ihre Mitglieder beratende Funktion, redet bei der Gesetzgebung mit, leistet Grundlagenforschung und hat eine starke Konsumentenschutzabteilung. In Kooperation mit dem ÖGB leistet sie auch eine Rechtsvertretung vor dem Arbeitsgericht. Arbeiterkammer und Gewerkschaft sind Teil der Sozialpartnerschaft.

Gewerkschaften verhandeln in Österreich unter Einbindung der Betriebsräte rund 850 Kollektivverträge. Sie sind kampagnenfähig bis hin zur Organisation von Streiks und agieren im Interesse ihrer Mitglieder.

# Betriebsräte – brauchen wir sie wirklich?

Betriebsräte sind die erste Adresse für die Anliegen der Beschäftigten in den Unternehmen. Des Weiteren können sie Betriebsvereinbarungen abschließen, welche rechtlichen Rang haben (Arbeitszeit, Bereitschaftsdienst, Gewinnbeteiligung, Altersteilzeit etc. oder auch verschiedenste Vereinbarungen zu Themen, die im Rahmen der Kollektivverträge fixiert werden.

Bei Unternehmen ab fünf Mitarbeitern hat die Belegschaft ein Recht auf einen Betriebsrat – aber die Belegschaft muss dieses Recht nicht in Anspruch nehmen. Die Unternehmensführung kann einen Betriebsrat nur verhindern, indem sie das Unternehmen schließt, so wie es von Herrn Mateschitz erfolgreich angedroht wurde.

#### Zwei Betriebsräte im Gespräch

Soweit die rechtliche Situation. Aber was bedeutet das in der Praxis? Wir sprachen mit **Wolfgang Kamedler**, Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrates der sappi bis hinauf in die europäische Ebene des Konzerns und mit **Josef Harb**, Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrates des Mobility Werks Graz der Siemens AG.

**Frage: In den letzten Jahren wird immer stärker diskutiert, ob die Rechte der Arbeitnehmer nicht zu weit gehen und unsere Unternehmen, die immerhin im globalen Wettbewerb stehen, eher bremsen. Kann man das so sehen?**

**Josef Harb:** In den modernen Demokratien hat sich, ausgehend vom Kampf der Arbeiterbewegung, folgende Einschätzung durchgesetzt: Es ist sinnvoll und richtig, den Arbeitnehmerinnen und -nehmern ein Mitbestimmungsrecht in den Unternehmen zu geben – einerseits, um sie vor Ausbeutung zu schützen, andererseits auch, weil sie mit ihrem Fachwissen einen wichtigen Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten. Es ist richtig, dass unsere Betriebe immer stärker im globalen Wettbewerb stehen. Wir leben in einer Welt, in der die Schere zwischen wenigen Superreichen und allen anderen immer weiter auseinanderklafft. Deswegen bei uns die Arbeitnehmerrechte beschneiden zu wollen statt sie in den turbokapitalistischen Ländern zu stärken ist sicher der falsche Weg. Denn letztlich würde das auch bei uns den sozialen Frieden gefährden. Die Gewinner wären vor allem we-

nige Menschen, die hinter diesen abartigen Vermögensanhäufungen stehen. Wie könnte es sonst sein, dass das reichste Prozent der Weltbevölkerung über mehr als die Hälfte des Weltvermögens verfügt?

**Frage: Sind nicht auch die Betriebsräte längst nur noch verlängerte Arme der Parteipapparate?**

Die Aufteilung der Republik in Rot und Schwarz beruht historisch darauf, dass man bei der Gründung der 2. Republik den wiedergeborenen Staat in die Hände zweier Parteien legte, die wenige Jahre zuvor noch aufeinander geschossen haben – also ein Friedensprojekt der Nachkriegszeit. Heute ist diese Aufteilung zwar abgeschwächt noch immer präsent, aber absolut nicht mehr zeitgemäß. Beide Betriebsräte räumen ein, dass es den parteipolitischen Betriebsrat da und dort immer noch gibt – allerdings hätten ja die Beschäftigten immer die Möglichkeit, diese abzuwählen. Interessant ist, wie der Angestelltenbetriebsrat der sappi Durchgriffsversuche der von Parteien durch einen eigenen Wahlmodus nahezu unmöglich macht.

**LeihMAX**  
MASCHINENHANDEL & MASCHINENVERMIETUNG

**Maschinenverleih**

**Reparaturen & Service**  
bei Gartengeräten

**Rasenmäherservice**  
(Ölwechsel inkl. Öl,  
Messer schleifen und wuchten,  
Luftfilter + Zündkerze reinigen)  
nur € 34,80

**AL-KO** QUALITY FOR LIFE  
**NEU** Offizieller AL-KO  
Händler und Fachwerkstätte

Rasenmähereintauschaktion oder  
beim Kauf eines neuen Rasenmähers  
das 1. Service gratis

**Verkauf**  
Rasenmäher, Rasentraktoren,  
Rasentrimmer ...

**www.leihmax.at**  
Augasse 140a, 8051 Graz  
0316 / 40 16 26





Wolfgang Kamedler,  
Angestelltenbetriebsrat  
sappi Gratkorn



Josef Harb,  
Angestelltenbetriebsrat  
Siemens Graz

**Wolfgang Kamedler:** In unserem sieben Personen umfassenden Betriebsrat sind alle Prozesse ISO-zertifiziert, auch die Wahlen. Im ersten Durchgang erhalten alle Wahlberechtigten einen leeren Zettel, um die Namen jener Personen aufzuschreiben, von denen sie vertreten werden wollen. Bei der letzten Wahl ergab das rund 80 Namen. Jene, die öfter als einmal genannt werden und auch bereit dazu sind gewählt zu werden, kommen in einen 2. Wahldurchgang. Aus dieser Liste kann jeder Wahlberechtigte bis zu 7 Personen (= Anzahl Mandate) auswählen. Erst jene, die hier die meisten Nennungen erhalten, kommen auf den offiziellen Wahlvorschlag für die eigentliche gesetzliche Betriebsratswahl.

**Josef Harb:** Ich kandidiere bei Siemens bewusst mit einer Namens- und nicht mit einer Parteiliste, denn im Betriebsrat sollte es wirklich nur um die Personen gehen.

**Frage: Leisten Betriebsräte tatsächlich einen Beitrag zum Unternehmenserfolg oder sind sie doch eher ein Klotz am Bein?**

**Wolfgang Kamedler:** Wenn es darum geht, die Position der österreichischen Wirtschaft und damit der Arbeitsplätze in der EU zu stärken, treten Unternehmer und Betriebsräte in Brüssel durchaus auch gemeinsam auf. Ich komme gerade von einer derartigen Allianz zum Thema CO<sub>2</sub>-Zertifikate.

**Frage: Unsere Wirtschaft ändert sich. Prekäre Arbeitsverhältnisse, atypische Beschäftigte, zunehmende Arbeitslosigkeit – ist die Arbeitnehmervertretung überhaupt noch zeitgemäß?**

**Josef Harb:** Mit dem Wandel der Wirtschaftsstrukturen muss sich auch die Vertretung der Arbeitnehmer weiterentwickeln. Das ist ein schwieriger Prozess, den wir aber in Angriff nehmen müssen. Die Abschaffung oder Schwächung der Vertretung ist aber sicher der falsche Weg.

### Zahlen und Fakten:

- Betriebsräte in Österreich: 66.000 Betriebsräte sind in 8.000 Gremien aktiv
- In der VOEST Alpine sind 500 Betriebsräte aktiv, 15% des Konzerns sind in Mitarbeiterhand
- Nur 15% der infrage kommenden österr. Unternehmen haben einen Betriebsrat. Allerdings: Keinen Betriebsrat haben eher die vielen kleineren Unternehmen
- Ein Recht auf einen Betriebsrat besteht in Unternehmen ab 5 Mitarbeitern. Die Anzahl der Betriebsräte steigt mit der Zahl der Beschäftigten.
- Dienstfreistellungen: Ab 150 Mitarbeitern kann ein Betriebsrat freigestellt werden, um sich ganz seinen Aufgaben widmen zu können. Auch diese Zahl steigt mit der Anzahl der Beschäftigten. Ab 700 MA sind 2 freigestellte Betriebsräte möglich, ab 3000 MA 3.



**ELEKTRO-RÖSSLER**

Wir schließen am **30. Juni 2016** unseren Betrieb und sagen allen Kunden ein **herzliches Dankeschön** für die Treue.

**Elektro Rössler**  
Bruckerstraße 10  
8101 Gratkorn  
T: **03124 / 23 384**  
E: elektro.roessler@aon.at



**Marchl Stahlbau Ges.m.b.H.**

PLANEN UND IN PRÄZISION UMSETZEN

Reinerstraße 60  
8112 Gratwein-Straßengel  
Tel. 03124 / 51 404  
web: marchl-stahlbau.at



**steinmetz PIRSTNER FROHNLEITEN**

Tel.: 03126 / 5078 • mail@pirstner.at • www.pirstner.at





Das Stift Rein ist eines von fünf Top-Zielen der neuen Tourismusregion



Heinrich Wagner,  
Vorsitzender des TV OberGraz

Ein ganzes Himmelreich voller Ausflugsziele ist im neuen Tourismusverband OberGraz endlich unter einem Dach.

von Andreas Braunendal

# Tourismusregion OberGraz

Es gibt Gegenden in der Steiermark, die jeder von uns als Tourismusregion begreift – etwa die Thermenregion oder die Schigebiete der Obersteiermark. Wir haben auch gelernt, dass Graz mit über einer Million Nächtigungen mit dem Fremdenverkehr offenbar ein ziemlich gutes Geschäft macht. Eher gering ausgeprägt ist das Bewusstsein, dass die Region ober Graz selbst ein Ziel für Touristen sein kann und noch schwieriger ist es hier Unternehmer zu finden, die den Tourismus als Erfolgchance begreifen. Dabei bietet OberGraz, wie sich die Region bestehend aus Deutschfeistritz, Peggau, Übelbach und Gratwein-Straßengel nun nennt, beste Voraussetzungen. Ob zu Gratwein-Straßengel, Übelbach, Peggau und Deutschfeistritz bald auch Gratkorn gehört, werden übrigens die nächsten Monate zeigen.

Immerhin umfasst OberGraz gleich fünf Top-Ziele der Steiermark mit ansehnlichen jährlichen Gästezahlen: das Freilichtmuseum Stübing (60.000 Gäste), die Lurgrotte (15.000 Gäste), das Stift Rein (12.000 Gäste), die Wallfahrtskirche Maria Straßengel und das Sensenwerk in Deutschfeistritz (10.000 Gäste). Dazu kommen weitläufige Wandergebiete vom Plesch bis zur Gleinalm, etliche Kilometer des stark frequentierten Murradweges, dem rund 80.000 Radfahrer durch die Region folgen, weitere

Kirchen und kleine Museen sowie ein reichhaltiges Kulturangebot zwischen Tradition, Klassik und Moderne. Das Beste daran: Das alles liegt für rund 300.000 Grazer praktisch vor der Haustüre. In den nächsten Monaten wird sich zeigen, ob auch Gratkorn Teil dieses neuen Verbandes werden wird. Deutschfeistritz ist zwar nach den Regeln des Landes nicht mehr zu einem Tourismusverband dazu verpflichtet, bleibt aber wohl freiwillig weiterhin Mitglied.

## Die Aufgaben des Tourismusverbandes

Die Aufgabe des neu gegründeten Tourismusverbandes OberGraz ist im steirischen Tourismusgesetz klar definiert. Sie liegt nicht in der Entwicklung neuer Angebote, sondern in deren Vermarktung. Dafür steht ein Budget von rund EUR 80.000,- im Jahr zur Verfügung. Exakte Zahlen sind aktuell noch nicht verfügbar, da die von Gratwein-Straßengel aus der Tourismusabgabe beigesteuerten Mittel noch nicht endgültig bekannt sind. Daraus sind zum einen Basismaterialien wie Broschüren, Internetpräsenz, Info-Tafeln, Videos und die Präsenz bei Tourismussmessen zu finanzieren. Zum anderen will man vor allem nach innen wirken und Bewusstsein dafür schaffen, dass der Tourismus in unserer Region ein Schatz ist, den es zu heben gilt. So werden aktuell alle

Gastro-Betriebe mit Stiften und Malblättern mit den Sehenswürdigkeiten der Region für Kinder ausgestattet, auch OberGraz-Teller mit Gerichten aus regionalen Produkten sind in Vorbereitung. Die großen Ausflugsziele müssen letztlich von Unternehmerinnen und Unternehmern um vielfältige Zusatzangebote bereichert werden, um mehr zu sein als Ausflugsziele, die man alle paar Jahrzehnte einmal abklappert um sie gesehen zu haben. Das Freilichtmuseum Stübing mag als Vorbild gelten: Wahrscheinlich genügt es vielen Besuchern, die alten Höfe ein- bis zweimal im Leben gesehen zu haben. Was wirklich zählt, ist das umfangreiche Veranstaltungsprogramm, das dafür sorgt, dass sich ein Besuch mehrmals im Jahr lohnt. So brauchen Busgruppen, die Stift und Kirchen abklappern, dringend zusätzliche Angebote, um hier nach der Führung durch die buseigene Reiseleitung und dem Besuch der WC-Anlagen auch Geld dazulassen. Auch Wanderer und Biker, die Strecken in der Natur beleben, bringen wirtschaftlich wenig, wenn nicht vielfältige kulinarische Angebote zu Rast und Stärkung einladen. All diese Aufgaben kann und wird der Tourismusverband OberGraz den Unternehmen nicht abnehmen. Allerdings zeigte schon die Arbeit der letzten Jahre, dass koordiniertes Marketing Sinn macht. So stiegen die Nächtigungszahlen im alten, kleineren

Verband von 2012 bis 2015 um rund 40%.

## Die Kräfte hinter dem Tourismusverband

Jeder Tourismusverband besteht, wieder gesetzlich definiert, aus einer Kommission und aus Gemeindevertretern. Die Kommission wird von und aus den Unternehmern gewählt, die Tourismusabgabe zahlen. Damit ist diese Tourismusabgabe die einzige „Steuer“, in der die Zahler mitbestimmen, wofür ihr Geld ausgegeben wird. Mitglieder sind je drei Personen aus der Gruppe der Beherbergungsbetriebe, der Gastronomiebetriebe und der restlichen Wirtschaft. Alle neun Kommissionsmitglieder leisten ihren Beitrag ebenso wie ihre neun Stellvertreter ehrenamtlich. Ihnen stehen vier Gemeindevertreter, ebenfalls mit vier Stellvertretern, zur Seite. Zum Vorsitzenden gewählt wurde Heinrich Wagner, Veranstalter von Tenniscamps und Turnierreisen aus Deutschfeistritz, Stellvertreter sind Wolfgang Reinprecht vom GH Fischerwirt in Gratwein-Straßengel und Eleonore Landgraf vom gleichnamigen Gästehaus aus Übelbach und als Finanzreferent Hannes Tieber, vielseitiger Unternehmer von Sand, Kies und Schotter bis zum Tieber Freizeitzentrum aus Peggau. Die Kommunikations- und Informationszentrale ist im Gemeindeamt Deutschfeistritz zuhause, betreut durch Frau Iris Reiter.



Der „Green Panther“ ist der bedeutendste steirische Werbepreis, der an herausragende Kreativleistungen in allen Bereichen der Marktkommunikation vergeben wird.

# Green Panther für die „Restl Box“



Der Designer Andreas J. Grätze und GF Matthäus Salzer (r.) bei der Green Panther-Verleihung

Am 7. Juni 2016 ging der Green Panther in Bronze in der Kategorie Verpackungsdesign an die „Restlbox“ aus dem Hause Styriaprint.

Geschäftsführer **Matthäus Salzer**: „Ich bin stolz darauf, dass wir als Verpackungsspezialisten Produkte kreieren, die wie im Falle der Restlbox einen nachhaltigen Nutzen haben und die dank eines kreativen Teams sondern auch eine fachkundige Jury für sich gewinnen.“ Immer mehr Gastronomiebetriebe bieten die Restlbox ihren Kunden an, um Speisereste gut verpackt mitzunehmen statt sie als Sondermüll teuer entsorgen zu müssen. Nach dem Golden Pixel Award ist dies bereits die zweite Auszeichnung für die Restlbox.



- ! So kaufen Sie die Restlbox: Sie können entweder online bestellen oder die Boxen direkt bei styriaPRINT erwerben. Informationen über Preise und Bestellmengen finden Sie unter [www.restlbox.at](http://www.restlbox.at)

## Gratkorn kocht & genießt!

„Die Gratkórner Gastronomie ist vielseitig und ideenreich – das wollen wir gemeinsam unter Beweis stellen!“ erklären Verena und Michael Sluschny vom Restaurant im Kulturhaus.

Gemeinsam mit der Konditorei Handl und Harry’s Wein und Genuss laden sie daher am Freitag, den 17. Juni 2016 ab 18 Uhr auf den schönen Vorplatz des Restaurants im Kulturhaus ein, um in gemütlicher Atmosphäre verschiedenste Schmankerln aus dem Ort zu verkosten. Damit das Essen und Trinken noch geselliger wird, ist auch für musikalische Unterhaltung gesorgt.





# Neulich gesehen,



## Hochzeitsstrauß

Hochzeiten gibt es ja viele in unserer Gegend. Für den frischen Blumenschmuck vom Brautstrauß bis zur romantischen Deko sorgt gerne Beate Gugatschka von Blatt & Blüte in Gratwein-Straßengel.



## Wortgewandte PreisträgerInnen

Hannah Ebert, Noah Cortolezis und Amelie Zmugg, SchülerInnen des BG Rein, gewannen den K3-Jugend-Preis. Die Verleihung erfolgte am 3. Juni im Rahmen des K3-Literaturfestivals in der Straßengler Parkresidenz. Erster Gratulant war Hausherr Dir. Hannes Schenk.



## Auf der Durchreise

Am Weg von München zum neuen Trainerjob in Leipzig machte **Ralph Hasenhüttl** einen kurzen Zwischenstopp zuhause bei Mamas Küchentisch in Andritz.



## 6.200 € Erlös aus dem Sandlerball

Georg Hemmer hat sich als Gratkorns Spendensammler Nr. 1 wieder einmal selbst übertroffen – sensationelle 6.200 Euro konnten übergeben werden. Die Tageswerkstätte der Lebenshilfe Gratkorn erhielt 5.700 € und der für die Special-Olympics-Stocksportbewerbe zuständige Karlheinz Druschowitz erhielt 500 Euro.



## Gedenkstätte in Gratkorn

Im April fand die feierliche Enthüllung der Gedenkstätte für die am 4. April 1945 beim Todesmarsch der ungarischen Juden ermordeten Opfer, im Beisein hochkarätiger Ehrengäste aus der Politik, Religion und Kultur statt. Im Zuge dessen gab es auch eine viel beachtete Sonderausstellung im Gemeindeamt Gratkorn.



## Lisa & die Blumen

Neu im Gewerbezentrum Lammer: der Blumensalon Flora Lisa von Lisa Marie Glettler. Sie ist die kompetente Nachfolgerin von Aqua Flora mit völlig neu und schick designtem Laden.

## Guter Zweck

Im Rahmen des Tages der Offenen Tür des Gratwein-Straßengler Gewerbezentrum am 21. Mai gab es die erste Brummi-Sternfahrt mit beeinträchtigten Kindern des Vereins „strassENGEL“ mit Obmann Peter Saurer. Der Verein will den Kindern und ihren Familien unvergessliche Erlebnisse ermöglichen. Der eindrucksvolle Konvoi mit 24 LKWs machte jeden falls allen viel Spaß.



## Andritz macht Mode

Die jungen Andritzerinnen Anna-Maria Orthacker (li) und Magdalena Leitner (re), Schülerinnen der HTBLA Ortweinplatz, präsentierten am 19. Mai vor mehr als 150 Modebegeisterten ihr Label „Due d'oro“.



# in unserer Region



## Kürbis-Speck-Dackel im Sensenhammer Deutschfeistritz

Beste Stimmung herrschte beim 2. non-stop-la-musica am 4. Juli. Quetschklampfa (Bild), Lena Tschinderle & Lebensgfyhl begeisterten das Publikum in dieser gelungenen cross-over production by veli heli.



## Swinging Dinner

Ausverkauftes Kulturhaus: Im Mai luden der Wöhrer Chor Gratkorn und das Restaurant im Kulturhaus zum Swinging Dinner. Das Publikum war vom Chor und dem ausgezeichneten Galamenu begeistert.



## 1. Bundesliga

Der Tennisklub Gratkorn spielt seit 2016 in der 1. Herren-Bundesliga. OK-Chef Mag. Georg Gruber und sein Team machten die Heimspiele zu Festen des Sports. Auch kulinarisch blieben durch Hans Preitler (Tenniscafé Gratkorn) und Harry Suppan (Harry's Wein und Genuss) keine Wünsche offen.



## Fahrzeugsegnung

Dieser Tage wurde ein neues Mehrzweckfahrzeug der FF-Frisach-Wörth feierlich gesegnet. Die Bürgermeister Salomon (Peggau) und Weber (Gratkorn) wiesen in ihren Ansprachen auf die enorme Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren für die Gesellschaft hin.


## Ordinations- Vernissage




Ab 17. Juni stellt die Grazer Künstlerin Doris Lampert-Klammer ihre Bilder in der Ordination Dr. Braunendal-Dr. Zeder in Gratwein-Straßengel aus.



TÜRKEI, ALANYA

**smartline WHITE**

**CITY BEACH**   
1 Woche im Familienzimmer,  
All Inclusive,  
z. B. am 06.07.2016 ab Graz

-  EXKLUSIV BEI NECKERMANN
-  ZUFRIEDENHEITSVERSPRECHEN
-  REISELEITERBESUCH IM HOTEL

p. P. **619,- €**





NEC LAST 40382A 2B AI  
1-2 Kinder 2-12 J. ab € 277,-



RHODOS, KOLYMBIA

**SUNCONNECT**  
**KOLYMBIA STAR**  


1 Woche im Familienzimmer,  
Halbpension,  
z. B. am 25.08.2016 ab Graz

-  EXKLUSIV BEI NECKERMANN
-  ZUFRIEDENHEITSVERSPRECHEN
-  REISELEITERBESUCH IM HOTEL

p. P. **845,- €**



NEC FOLA 52524A 2B HP  
1-2 Kinder 2-13 J. ab € 316,-

NÄHERE INFORMATIONEN,  
BERATUNG UND BUCHUNG BEI:



... so klein ist die welt!

Reisebüro Gratkorn GmbH  
Tel. +43 (0)3124 / 22922  
www.reisebuero-gratkorn.at





Gratkorn, südlich der Kaserne:  
Ein Hügel mit zwei Fahrstreifen  
ins Nichts. Oder?

Die Teststrecke von AVL-List – ein Herz-  
stück des Automobilbaues, weltweit.

Wir bekamen diskret Einblick –  
und den „Hyper 200“ vorgeführt:  
474 PS auf Rädern.

# Teststrecke für Auto-Weltmarkt

von Erich Cagran

Ja, es ist ein Art Hochsicherheits-Areal, was sich hinter den Lärmschutzwänden der B 67 Am Hartboden zu Gratkorn verbirgt. Hier wird ein Teil der internationalen Autozukunft „geschmiedet“. Besser gesagt: getestet – bis zur Serienreife. Den markanten Hügel mit den zwei Fahrstreifen umrundet ein Asphaltband mit stationären Messgeräten aller Art. Beeindruckend.

Die Strecke mit einer Gesamtlänge von 1 km gibt der ganzen Bandbreite modernen Autobaus Spielraum: leiseste Abrollgeräusche von E-Mobilen bis zu Beschleunigung auf bis zu 120 km/h. Erlebt beim exklusiven Einblick während aktueller Testfahrten der aktuellen Neuentwicklung des „Hyper 200“. Ein Geschoss auf Basis einer Alfa Romeo-Karosserie. Unter der Heckklappe und direkt über der Hinterachse aufgebaut: Das 474 PS starke Aggregat mit nur 1,75

Liter Hubraum für rund tausend Kilo Gesamtgewicht.

## Wir Bauen keine ganzen Autos

„Wir entwickeln jedes Jahr einen AVL-Konzeptmotor, der in einem handelsüblichen Serienfahrzeug verbaut wird. Ziel ist es, die neuesten technischen Möglichkeiten darzustellen, eingebaut in eine beliebige Karosserie, die wir ganz normal beim Händler kaufen. So wie den Alfa Romeo, in dem nun das AVL-Herz namens Hyper 200“ schlägt“, erklärt Urs Gerspach, Leiter „Test Factory“ für Engineering und Technik Antriebssysteme. „Wir bauen aber keine Autos, wir beschränken uns auf unser Kerngeschäft, den Antriebstrang und deren Komponenten“, so Gerspach. Er ist gleichzeitig verantwortlicher Manager dieser 2002 eröffneten Teststrecke. Und er war bereits deren Planer.

## Diese Teststrecke in Gratkorn ist eine Art „Applikationsstrecke“.

Hier werden neben den Prüfstand-Ergebnissen die realen Straßenversuche gefahren. Es werden jene Kalibrierungen von Fahrzeugen aller Marken vorgenommen, die längst auf unseren Straßen fahren. Etwa Fahrzeuge mit Motoren der EURO-Stufe 5, die auf EURO 6 aufgerüstet werden. Die heutige Elektronik macht dies möglich. Das Testen auf gleicher Strecke macht das subjektive Gefühl des Fahrers durch direkten Datenzugriff via Rechner im Auto sichtbar.

## CRETA – eigene AVL-Software

Dazu hat AVL auch eine eigene Software entwickelt. Denn ohne Software bewegt sich kein Auto mehr, egal, ob Benziner oder Diesel, und erst recht nicht die E-Mobile. Der Zündkerzenwechsel einstiger VW-Käfer, den

talentierte Bastler selbst machen konnten, ist längst Geschichte. Der Beruf des Entwicklungsingenieurs hat sich vom klassischen Verbrennungsentwickler weiter entwickelt zum sogenannten Applikationsingenieur. Um einen modernen Verbrennungsmotor zu kalibrieren, müssen diese Ingenieure heute in der Lage sein, mit mehr als 36.000 Parametern umzugehen. Ohne Softwareunterstützung ist dies nicht mehr möglich. Hierfür entwickelt und vermarktet AVL eigene Software-Werkzeuge wie zum Beispiel das Kalibrationswerkzeug mit dem Namen CRETA, das von vielen Automobilfirmen erfolgreich verwendet wird.

## „Real Driving Emissions“

Die Fahrzeugmontagehallen am Testgelände – top secret. Aber nicht nur die Fahrzeugmontage, auch die 70 Prüfstände im AVL Head Quarter in Graz stehen

# Schimek

## Handel

mit gebrauchten Reifen

## Gebäudereiniger



Schimek GmbH  
Triester-Straße 453  
8055 Graz

Tel. +43 (0)664 / 9153862  
E-Mail: schimek.gmbh@aon.at

- Planung
- Projektmanagement
- Bauaufsicht
- Baukoordination
- Hochbau
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Digitale Visualisierungen

Planungsbüro Baumeister **Hiesleitner** KG

Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 20  
8042 Graz –Austria

T +43 (0)316 . 72 13 60 . F DW -15  
planungsbüro@hiesleitner.at  
www.hiesleitner.at

[www.sreal.at](http://www.sreal.at)

Ich berate Sie gerne beim Verkauf oder Kauf Ihrer Immobilie.  
Mag. Christoph Friedmann  
05 0100 26416  
christoph.friedmann@sreal.at

**St. Oswald bei Plankenwarth: Haus in Aussichts- und Ruhelage!**  
Großzügig angelegtes Haus mit 280 m<sup>2</sup> Nfl., 8 Zimmer, 4 Bäder, 3.009 m<sup>2</sup> Grund, PKW-Stellplätze, Teilung in 2 Einheiten möglich, HWB: 121 kWh/m<sup>2</sup>a, KP: € 250.000,--

**St. Bartholomä: Baugrundstück westlich von Graz!**  
869 m<sup>2</sup> Fläche, leichte Hanglage, lädt zum Entspannen und Verweilen ein, ruhig und sonnig, Widmung: Wohnen Rein, Dichte: 0,2 bis 0,3, KP: € 43.500,--





„Hyper 200“ im „Tiefflug“ auf der Teststrecke – das Fahrgestell ist Original Alfa

unter strengster Geheimhaltung. Diese Prüfstandssysteme werden aber auch für Kunden in aller Welt geliefert. Simulationsmodelle laufen auf diesen virtuellen Prüfständen zur Modell-Optimierung. Die nachfolgende Realprüfung auf der Straße ist jedoch unerlässlich. RDE heißt dafür das Zauberwort – Real Driving Emissions. Der Unterschied zwischen Prüfstand und Realtest ist ab 2017 mit Faktor 2,1 per EU-Gesetz schlagend, ab 2020 soll dieser Wert auf 1,5 gedrückt werden. „Eine neue Herausforderung für die ganze Automobil-Branche“, sagt Urs Gerspach mit optimistischen Sorgenfalten. Damit warten wieder neue Aufgaben auf die Prüfstand-Bauer von AVL, denn weltweit sind Emissionen im real gemessenen Fahrversuch auf der Straße ein aktuelles Thema.

### Hype um den Hyper 200

Ach ja, da wäre ja noch der „Hyper 200“ gewesen. Eine Flunder, die Benzinbrüdern jeden Alters das Adrenalin in den Kopf schießen lässt. 474 PS bei 1.750 ccm Hubraum entsprechen einer Leistung von knapp 200 KW pro Liter bei 8.000 U/min. Verstärkt mit einem Sound, wie in der Formel 1 früherer Jahre. Was bei solch hochkarätigen, jedoch seltenen Testfahrten manchmal zu nachbarlichem Ärger führt. „Wir tun, was wir können, und versuchen im Rahmen der Möglichkeiten, die Lärmbelastigung für unsere Nachbarn so gering wie möglich zu halten. Es ist uns ein großes Anliegen ein gutes Miteinander mit unseren Nachbarn zu pflegen“, so Urs Gerspach.

„Hyper 200“ – eine Rakete auf vier Rädern, die unter Beweis stellt, dass in Serienautos noch vieles möglich ist. Interessenten für dieses Aggregat wurden schon gesichtet – von anderen Herstellern. Ob er uns diesen Hyper 200 samt AVL-Konzeptmotor verkaufen würde, hat Gerspach leider nicht gesagt ...



Hinter der Glaswand links liegt der „Hochsicherheitstrakt“ – die AVL-Teststrecke



DI Urs Gerspach: „Wir bauen keine Autos, nur Antriebsstrang und Komponenten“

**AVL** (Anstalt für Verbrennungskraftmaschinen List) ist ein Unternehmen für die Entwicklung von Antriebssystemen sowie dazugehörige Simulation und Prüftechnik. Im Jahr 2015 beschäftigte das österreichische Unternehmen weltweit 8.050 Mitarbeiter und setzte 1,27 Milliarden Euro um. Die AVL gliedert sich in drei Geschäftsbereiche:

- Powertrain Engineering (PTE): Entwicklung von Antriebssträngen inklusive Verbrennungsmotoren, Hybridsystemen, Getriebe, Batterie, Elektrik und Elektronik
- Instrumentation and Test Systems (ITS): Entwicklung von Prüfständen und Messtechnik für Motoren, Fahrzeugen und Komponenten
- Advanced Simulation Technology (AST): Entwicklung von Simulationssoftware für Motor und Fahrzeugentwicklung

## 1x gratis ausprobieren!

Schnuppern Sie Fitness-Luft. Testen Sie unsere Angebote nach Lust und Laune. **Gratis und unverbindlich.** Finden Sie dabei heraus, ob Fitness-Training auch etwas für Sie ist. Dieser Gutschein ist für 2 Personen gültig und beschränkt auf die ersten 100 Anmeldungen.

Vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen **Trainingstermin unter 0 31 24 - 22 600**

**impuls**  
FITNESS

Angebot gültig bis 31.07.2016

Jakob-Syz-Weg 14 · 8101 Gratkorn  
Tel. 03124 / 22 6 00 · [www.impuls-fitness.at](http://www.impuls-fitness.at)

Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden und er ist nicht für Mitglieder gültig.

## In 3 Monaten zur Strandfigur

Abnehmen, straffen und einfach gut aussehen! 3 Monate Fitness- und Figurtraining.

Für Sie **allein** nur **99,- €**

Oder kommen Sie **zu zweit** für nur **166,- €**

Vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen **Trainingstermin unter 0 31 24 - 22 600**

**impuls**  
FITNESS

Angebot gültig bis 31.07.2016

Jakob-Syz-Weg 14 · 8101 Gratkorn  
Tel. 03124 / 22 6 00 · [www.impuls-fitness.at](http://www.impuls-fitness.at)

Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden und er ist nicht für Mitglieder gültig.

## Jetzt mit Fitness beginnen!

Unser Angebot für alle Einsteiger:

**12 Monate bezahlen, 14 Monate trainieren.**

Sie sparen bis zu 120,- €

Vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen **Trainingstermin unter 0 31 24 - 22 600**

**impuls**  
FITNESS

Angebot gültig bis 31.07.2016

Jakob-Syz-Weg 14 · 8101 Gratkorn  
Tel. 03124 / 22 6 00 · [www.impuls-fitness.at](http://www.impuls-fitness.at)

Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden und er ist nicht für Mitglieder gültig.



# Ist die Matura zu schwer?

Schon im Mai verkündeten die Medien landauf landab: Die heurige schriftliche Mathe-Matura war zu schwer, die negativen Beurteilungen zu häufig. Aber was ist wirklich passiert?

Mein Sohn maturiert heuer am BG Rein. Seine Klasse war die ganze Oberstufe über kollektiv schlecht in Mathematik. So schlecht, dass etliche Schularbeiten wiederholt werden mussten. Die letzte Mathe-Schularbeit der 8. Klasse brachte im ersten Durchgang ganze 2 (!) positive Noten in der ganzen Klasse. Und die schriftliche Matura? Da waren sie auf Anhieb alle positiv. Dem BIEFIE war das irgendwie suspekt. Es zog ein paar schriftliche Arbeiten ein um zu überprüfen, ob da bei der Beurteilung alles in Ordnung war. Der Schluss, der sich daraus ziehen lässt ist der: In viel zu vielen anderen Schulen ist einfach das Niveau zu niedrig. Natürlich könnte auch das BG Rein sein Niveau senken. Es ist aber kaum anzunehmen, dass dies ein guter Dienst an den Zukunftsperspektiven der Schüler wäre.

Diese Diagnose deckt sich durchaus mit dem Befund vieler Psychologen, die längst vor den Helikopter-Eltern warnen. Die kreisen über ihren Kindern, um energisch auf alle Lehrer herabzustoßen, die von den Schülern ein bisschen mehr verlangen, als rein zufällig in den Köpfen hängen bleibt. Dabei muss man nicht den Lehrertyrannen vergangener Generationen nachweinen – aber das Gegenteil ist wohl auch keine Lösung.

**Meint Eure Spitze Feder**

**Sappi befeuert bald Graz.**  
„Grazer Trauerspiel: Sappi Fernwärme liegt auf Eis“, titelte unser Blatt. Das war im Herbst 2014. Die Absichtserklärung der Stadt Graz schien Makulatur. Jetzt kommt Dampf in die Röhre.

Als Wahlkampf-„Gag“, orakelte die Rathaus-Opposition, habe der Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl 2012 eine Absichtserklärung für einen Fernwärme-Zukauf von Sappi Gratkorn unterzeichnet. Danach war Funkstille. Sappi-Chef Max Oberhumer sagte uns im Herbst 2014, er stünde unverändert zum „Letter of Intent“, Sappi wäre jederzeit lieferfähig. Aber: Die marode Stadt Graz konnte sich nicht einmal die Leitung von Gratkorn nach Graz leisten. „Luftgeschäfte“ nannten es daher Grazer Rathaus-Insider, die man vom Bürgermeister bereits mehrfach kenne.

**Fernwärme für 100 Mio Euro**  
Bis jetzt: Anfang Mai 2016 kam es zur plötzlichen Wende. Weil Graz ein Versorgungsproblem bekam. Geschuldet einer drohenden Stilllegung des Fernheiz-Kraftwerkes Mellach nach Differenzen zwischen Verbund und Energie Steiermark. Mellach hatte bisher den Hauptanteil der Grazer Fernwärme geliefert. Der

Das Team der GENERATIONEN.Werkstatt unterstützt Berufseinsteiger, Umsteiger und Aufsteiger!

**Welchem Beruf sollte man sich nach der Schule wirklich zuwenden? Was tun, wenn man nach der Babypause wieder einsteigen will, den Schritt in die Selbstständigkeit wagen oder wenn man mit der aktuellen beruflichen Situation nicht zufrieden ist?**

Wer sich mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt, findet bei der Generationen.Werkstatt Mentorinnen und Mentoren, die auf Basis ihrer eigenen Berufs- und Lebenserfahrung gerne zuhören, beim Nachdenken und Abwägen helfen und Ratschläge geben können. Sie stellen sich ehrenamtlich zur Verfügung und wollen einfach die Erfahrung der Älteren an die jüngeren Generationen weitergeben.

# Fernwärme für Graz

von Erich Cagran

neue Vertrag ist nun aber einer über Umwege. Mit der BWS Bioenergie GmbH als Betreiber. Einer Privatfirma, der man das Projekt eher zutraut, als der Stadt Graz selbst.

Die BWS errichtet die Auskopplungs-Anlage bei Sappi und baut die 9 km-Leitung von Gratkorn nach Graz um 23 Millionen Euro. Der Anschluss an das Grazer Netz ist bei den Arlandgründen in Andritz vorgesehen. Die BWS kauft die Fernwärme von Sappi und verkauft diese der Stadt Graz. Vertragsdauer: 20 Jahre plus Verlängerungs-Option. Das gesamte Liefervolumen beläuft sich auf rund 100 Millionen Euro. Mit 150.000 Megawatt von Sappi werden 15 Prozent des Grazer Wärme-Bedarfs gedeckt.

**Bereits Anfang 2017 soll es diese Wärme aus Gratkorn geben. Was fachkundige Techniker ob des noch nicht einmal begonnenen Leitungsbaues allerdings bezweifeln.**



Statt zum Schornstein hinaus, soll die Sappi-Abwärme nun doch nach Graz kommen

# Hilfe bei Veränderung



Kontakt:

Ulrike Fejer  
Tel. 0699 / 10 23 98 41  
E-Mail: [u.fejer@aon.at](mailto:u.fejer@aon.at)



**DER HEUTIGE GASTHOF LAMMER  
UM DIE JAHRHUNDERTWENDE.**



Der ehemalige Concertsalon, Vorgänger des Gewerbezentrum

Gleich drei Jubiläen feiert dieses Jahr die Gratwein-Straßengler Unternehmerfamilie Lammer: 20 Jahre Gewerbezentrum, 30 Jahre Gasthaus und dazu den 70er von Fritz Lammer.

# 140 Jahre Lammer

von Andreas Braunendal

Fritz und Friederike Lammer sind vermutlich die rührigste Unternehmerfamilie in Gratwein-Straßengel. Rund um das Gasthaus Lammer, das selbst rund 250 Jahre alt ist, entstand in den letzten 20 Jahren ein Hotspot des Wirtschaftslebens und der Gesundheitsversorgung im Ort. Fritz Lammer, der heuer seinen 70er feiert und vom Ruhestand weit entfernt ist, kam als gebürtiger Weizer Anfang der 80er nach Judendorf-Straßengel lernte seine zukünftige Frau kennen, beschloss hier zu bleiben und legte los: Zuerst wurde neben

dem alten Gasthof ein Gästehaus gebaut, das rasch genug Kapital hereinspielte, um auch den Gasthof selbst wieder in Schwung zu bringen.

**Dann folgte die Gründung des Gewerbezentrum.**

An dessen Stelle befand sich ein wunderschöner Concertsalon, um den es heute wohl noch schade ist. Er wurde 1965 abgerissen, um einer Schuhfabrik der Fa. Salamander Platz zu machen. Als diese Fabrik Pleite ging folgte erst ein Landmaschinenhändler, bis 1996 Fritz Lammer die Halle

übernahm und sie in das heutige Gewerbezentrum umwandelte. Dass Fritz Lammer so gern baut, liegt wohl an seiner persönlichen Geschichte. Denn ehe es ihn nach Gratwein-Straßengel verschlug, war er als Polier auf österreichischen Großbaustellen von der Wiener U-Bahn bis zur Brenner-Autobahn im Einsatz.

Ab dem Jahr 2000 begann Fritz Lammer gemeinsam mit seinem Schwiegersohn Peter Saurer mit dem Aufbau des Gewerbezentrum, in dem heute 15 Unternehmen, das Altstoffsammelzentrum der



Fritz und Friederike Lammer

Gemeinde und der regionale Postverteiler angesiedelt sind.

Groß gefeiert wurden alle drei Jubiläen mit einem großen 3-Tages-Fest von 10. bis 13. Juni, bei dem wohl mehr als der halbe Ort vorbeischaute, um zu feiern und zu gratulieren.

## Reparaturtischlerei

# Schinnerl

GmbH & Co KG

8112 GRATWEIN  
AU 50b  
TEL + FAX 03124 / 54 4 61  
schinnerl@reparaturtischlerei.at  
[www.reparaturtischlerei.at](http://www.reparaturtischlerei.at)

- Bau- und Möbeltischlerei
- Wohnungssanierungen
- Fenster- und Bodensanierungen
- Maler- und Anstreicherarbeiten
- Bodenverlegungs-, Schleif- und Versiegelungsarbeiten
- Sonnenschutzreparatur
- Antiquitätenrestauration

# ING. PAPST

**MOTORGERÄTE Verkauf - Service**

📍 8042 Graz, Maggstraße 17  
☎ 0316 / 40 26 01  
office@ing-papst.at  
[www.ing-papst.at](http://www.ing-papst.at)

## Wenn Mähroboter, dann von uns!

DER NR. 1  
BEST-SELLER  
SEIT 1995

### Beratung vor Ort durch unser Fachpersonal!



# Liebe Leserinnen und Leser! Einen schönen Sommer

## Graf & Partner

ÖFFENTLICHER NOTAR

Mag. Daniela Graf  
ÖFFENTLICHER NOTAR



Mag. Christine Ruess  
NOTAR-PARTNER

Mag. Miriam Mandl  
NOTARIATSKANDIDATIN

Hauptplatz 4, 8130 Frohnleiten  
T +43 (0)3126 / 20 400  
office@notar-graf.at | www.notar-graf.at



**Blumenoase** | Floristik vom Feinsten  
Gratkorn SPAR, Dr. Karl Rennerstraße 8  
Tel.+43 (0) 3124 / 22 538 | E-Mail: blumenoase@inode.at  
Gertrude Wilfinger und ihr Team freut sich auf Sie!



Inh. Reinhard Erkingler  
Am Kirchberg 6  
8111 Judendorf-Straßengel

Tel. 03124 / 51 1 41  
E-Mail: r.erkinger@aon.at

## Impressum

### Herausgeber:

Matthäus Salzer  
styriaPRINT GmbH  
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn  
Tel. +43 (0) 31 24 / 290 90

### Chefredakteur:

Andreas Braunendal

### Redaktionsteam:

Erich Cagran  
Helmuth Schwischay  
Clemens Höfler  
Marion Fabianek  
Werner Gasser

### Layout und Inseratengestaltung:

Gasser Werbung  
Kleinstübing  
gasser.werbung@aon.at,  
Tel. +43 (0) 664 / 44 170 44

### Anzeigenkontakt:

Helga Mellacher  
+43 (0) 664 / 38 88 776  
helga.mellacher@jegg-life.at

**Auflage:** 26.000 Stk.

### Erscheinungsgebiet:

Gratwein-Straßengel  
Gratkorn, Semriach  
St. Oswald, Deutschfeistritz  
Peggau, Übelbach, Waldstein  
Stübing, Graz-Andritz  
Feldkirchen bei Graz

### Kontakt:

redaktion@jegg-life.at  
web: www.jegg-life.at  
Papier: Bilderdruck 170 und 90 g/m<sup>2</sup>

### Umschlag-Veredelung und Druck:

styriaPRINT GmbH  
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn  
+43 (0) 3124 / 290 90 90- 30  
print@styria.com  
www.styria-print.com

**Baumschule Scheer**  
Gemma Staud'n schau'n  
2. und 3. Juli 2016  
große -10% Aktion  
Murfeldstraße 81, 8112 Gratwein-Straßengel  
Tel: +43 664 /91 34 329  
Montag bis Samstag: 08.00 - 18.00 Uhr  
oder nach telefonischer Terminvereinbarung  
www.baumschule-scheer.at

**Autoersatzteile REISENHOFER**  
Ersatzteile in Bestell!   
Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Donnerstag und  
Freitag: 9 bis 18 Uhr  
Mittwoch: 9 bis 17 Uhr  
Samstag: 9 bis 12 Uhr  
Grazer Straße 67  
8111 Gratwein-Straßengel  
Tel. 0680/30 32 495  
E-Mail: alex.reisenhofer@tele2.at  
web: www.guenstige-ersatzteile.at

- Erdbau
- Transporte
- Handel
- Mechatronik

**RAINER**  
Flurgasse 12, 8111 Gratwein-Straßengel  
Tel. 0664 / 123 29 29  
e-Mail: helmut.rainer@inode.at

**Institut für Physiotherapie**  
Dr. Wind und Partner OG  
Bahnhofstraße 3, A-8112 Gratwein  
Telefon 03124 / 55 5 22

**KÖNIG**  
DER BAUERNHOF

SELBSTPRODUZIERTE  
LIEBEVOLL HANDGEMACHTE  
PRODUKTE


Steirische Spezialitäten  
Suppenspeisen, Brötchen  
Aufschnittplatten, Buffets  
Geschenkkartons, -körbe  
Backwaren, Brotlaibgarnituren  
Rindfleisch, Schweinefleisch  
Geselchtes, Würste Aufstriche, ...

**VERKAUF AB HOF**

Maria und Katharina König  
8112 Gratwein-Straßengel | Meierhof 22  
03123 / 3267 | info@bauernhofkoenig.at  
www.bauernhofkoenig.at



# wünschen Ihnen:



**Dr. Ulrike Lischnig**  
Wahlarztpraxis  
für Schul- &  
Komplementärmedizin  
Diät- und Ernährungsberatung

**my|LINE**

**Leistungen:**

- Schmerztherapie • Homöopathie
- Akupunktur • Neuraltherapie
- Infusionstherapien
- Diät- und Ernährungsberatung

**Kontakt:**  
Gratweinerstraße 13, 8111 Gratwein-Straßengel  
Telefon: +43 664 / 19 78 478  
E-Mail: ordination@drulischnig.at  
Web: www.drulischnig.at



**TIER- WILD-  
SPIELPARK PREDING**

Zehndorf 10 B  
8521 Wettmannstätten  
Telefon: 0664 / 1547172  
tgl. von 10.00 bis 18.00 Uhr  
www.tierpark-preding.at

Vom Brautstrauß bis zur  
Tischdekoration:  
Hochzeitsfloristik in  
Perfektion!  
Alles für die Taufe,  
Geburtstage,  
Familienfeiern, ...



**Happy Flower**  
Feine Floristik und tolle Geschenke  
Beatrix Grabenwarter  
Tel. 03124 / 25 198  
Einkaufszentrum Gratkorn Nord

Griechisches Fest am 2. Juli



**Lammer GmbH**  
Gasthof – Pension – Kegelbahnen  
Gratweiner Straße 21, 8111 Gratwein-Straßengel  
Tel. 03124 / 51 0 84  
lammer@judendorf-strassengel.at  
www.gasthof-lammer.at



**Frisör Annette**  
Nageldesign Yvonne

Annette Kalander  
Hauptplatz 4  
8111 Gratwein-Straßengel  
Tel. 03124 / 520 13

Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch 9 bis 18 Uhr  
Donnerstag, Freitag 8 bis 18 Uhr  
Samstag 8 bis 12 Uhr



**FLIESENBLITZ**

Marco Neuhold  
Tel. 0664/ 40 30 515  
Rollsdorf 70  
8181 St. Ruprecht an der Raab  
www.fliesenblitz.at



**Brennholz**  
**Gernot Eibl**  
Mitterstraße 22  
8111 Judendorf/Straßengel  
Tel. 0664/4305281  
... brennen tuats guat!

**Kaufen, wo's wächst!**



**HARITSCH**  
Baumschule & Gartengestaltung  
8112 Gratwein/Au, Tel. 03124 / 52 1 31, FAX DW 4  
e-Mail: baumschule.haritsch@aon.at



**eLOGIC**  
ENERGIE-TECHNIK GMBH

Ewald Höcher  
Geschäftsführer

eLOGIC Energietechnik GmbH  
Rein 1, 8103 Gratwein-Straßengel  
Tel.: +43 660/6000 912, +43 3124/21051, Fax: DW15  
ewald.hoecher@ellogic.co.at, www.ellogic.co.at

**Leistungen Haustechnik:** Elektroinstallationen  
(Neuinstallationen, Sanierungen),  
elektr. anschließen von Heizungsanlagen,  
BUS-Systeme, ...



Der Tierarzt von Semriach hat den Impuls gegeben, Wissenschaftler und Agrarier hauchen der Technik die Intelligenz ein. Ein Chip überwacht Almtiere, dient zu Gesundheits-Prävention und Katastrophenschutz. Der Feldversuch startet heute.

# Auf der Alm ka Sünd, weil Kühe online sind

von Erich Cagran

Freilich, unter dem Begriff „Smart Farming“ gibt es bereits eine Reihe elektronischer Gehilfen in der modernen Landwirtschaft. Auch zur Überwachung von Rindern auf der Weide. Fast alle Geräte aus den USA, einige Innovationen kommen auch aus Österreich. Erstmals aber wird nun in Graz an einer Multi-Funktionalität geforscht und getestet, die man so noch nicht kennt. Ein Chip, den Tiere von der Geburt bis zur Schlachtung bei sich tragen, deren Daten in Echtzeit online von jedem autorisierten Lesegerät aus jeder Entfernung ablesbar sind, zum Beispiel vom Tierarzt.

**Für Lebensmittel-Sicherheit**  
Apropos Tierarzt: Martin Gruber, Tierarzt in Semriach, war es, der namens der Tierarzt-Denkfabrik mit diesem Projekt bei der UNI Graz anklopfte. Sein

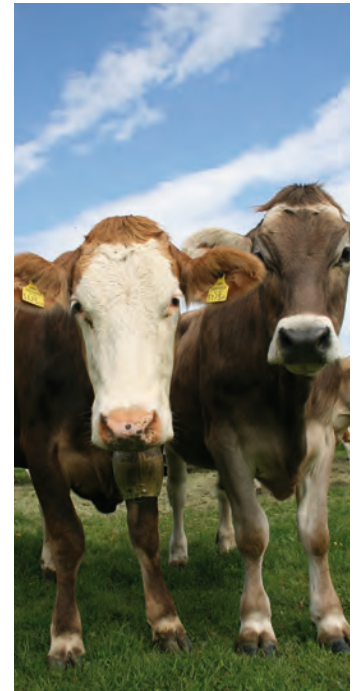
Ansatz: die Daten jedes Tieres lückenlos zu erfassen und in einer Datenbank zu speichern, etwa im Veterinärinformationssystem. „Das erleichtert den Papierkram, schützt vor Schreibfehlern (etwa bei Untersuchungs-Protokollen, Anm. d. Red.) und macht das Fleisch als Lebensmittel sicherer“. Letzteres machte den REWE Konzern hellhörig – und zu einem ersten potenten Partner. Denn der Konzern will mit seinem Konzept „Tierwohl“ den Bio-Reinheitsgedanken zu neuer Qualität erheben. Vor allem im Vergleich zu bisherigen Zertifizierungen.

## Gütesiegel TTS

Seit diesem Ansatz im März 2016 ging es schnell. Grubers Vorstellung fruchtete bei Univ.-Prof. Gerhard Grossmann, dem Leiter des Internationalen Wissenszentrum für Krisen- und

Katastrophenforschung am soziologischen Institut der UNI Graz. Unter dem Arbeitstitel TTS (transparency tracking system) wurden mit Partner Joanneum-Research anhand zusammengesetzter, bereits vorhandener technischer Tools Prototypen von Mini-Geräten entwickelt. Diese gehen heute, am Tag des Erscheinens dieser Zeilen, in einen halbjährigen Feldversuch. Praxisgerecht an freilaufenden Tieren von der Landwirtschaftsschule Grottenhof-Hardt unter Direktor Johannes Schantl durchgeführt.

Parallel dazu wird im Rahmen eines sozialwissenschaftlichen Lehrganges von 12 Studierenden das kommende Wintersemester über Grundlagenforschung betrieben. Die Ziele dabei sind unter anderen: die vollständige Lebensgeschichte des Tieres, Transportzeiten etc. inklusive.



Zum Muh der Kuh kommt ein Chip im Ohr dazu ...

## Wir nehmen Ihrem Wasser die Härte

Auch in Regionen mit hartem Wasser kann man die vielen Vorteile des weichen Wassers genießen: Mit einer Entkalkungs-Anlage von WTM Wassertechnik Mittendrein.

Mit Wasser der Qualitätsklasse 1A haben Sie nie wieder Kalkflecken, benötigen viel weniger Putzmittel und auch Ihre Haut wird geschmeidiger.

**100 Prozent effizient, kalkfrei und weich.**

Teure Reparaturen verkalkter Geräte gehören damit der Vergangenheit an.

Entscheiden Sie sich jetzt für eine **WTM Entkalkungsanlage.**

Ihr Profi für Härtefälle, seit über 40 Jahren!

**Das Team der WTM Wassertechnik Mittendrein GmbH**

Stattegger Straße 147-149  
8046 Graz  
Tel. (0316) 69 23 23

[www.wtm-wassertechnik.at](http://www.wtm-wassertechnik.at)



## Kalkflecken?

Wir haben die Lösung!

## Wir?

*Wir sind das Team der WTM Wassertechnik Mittendrein GmbH, welches sich seit 40 Jahren verantwortungsvoll um die Anliegen ihrer Kunden bemüht.*







Leiten den Feldversuch in der Landwirtschaftsschule (v.l.): Bernhard Winter, Gerhard Grossmann und Johannes Schantl



Impulsgeber: der Semriacher Tierarzt Martin Gruber

Transparenz und Nachvollziehbarkeit bei der Verarbeitung von Fleisch, Steigerung der Qualität beim Fleisch, Bewusstseinssteigerung in der Bevölkerung beim Konsum von Fleisch. Das ist der spezielle Teil des Anliegens der Lebensmittel-Industrie, im konkreten Fall von Partner REWE.

### Der elektronische Almhirte

Nebeneffekte, die Prof. Grossmann sieht, werden durch jene Intelligenz geschaffen, die dem technischen „Ohrwurm“ der Tiere eingepflanzt werden soll. Mit integriertem GPS-System ist die jederzeitige Lokalisierung jedes Tieres, vor allem auf großen und hochgelegenen Almen, vom Bauern daheim am Hof möglich. Mittels Beschleunigungsmesser lassen Steh- und Liegeverhalten etc den Tierarzt mögliche Erkrankungen früh erkennen. Das

Tierverhalten vor Unwettergefahren wäre als eine Art Frühwarnsysteme im Katastrophenschutz tauglich, wie Beispiele etwa bei den Hangrutschungen in Gasen im Jahre 2013 beweisen. Wenngleich die tierische Sensorik noch weitgehend unerforscht ist. Für diesen Bereich will Grossmann eine „neue Generation der Wissenschaft“ in Gang setzen. Ein Schlüssel dazu könnte ein mögliches neues Gütesiegel TTS sein.

### Benefits in Serie

Im Mai wurde das Projekt gestartet. Die Auswertungen der Daten, die ab heute von den an den Tieren angebrachten Chip-Prototypen gesendet werden, erfolgt laufend. Wobei auch eine neue Solarzellentechnik zum Einsatz kommt, die als Energieträger das ganze Jahr über 24 Stunden am Tag arbeitet. Batterien müssen

alle 2 bis 3 Tage gewechselt werden. Benefits in Serie also, die eine „win-win-Situation für alle“ bringen soll, so Studienleiter Grossmann. Die Feldtests in der Landwirtschaftsschule Grottenhof-Hardt sollen in rund einem halben Jahr abgeschlossen sein. Die wissenschaftlichen

Ergebnisse werden bis Frühjahr 2017 ausgewertet. Um mit dieser Technik in Serie gehen zu können, erschiene aus heutiger Sicht das Jahr 2018 realistisch.

Unsere Redaktion wird dieses Projekt weiter beobachten und für unsere Leser begleiten.

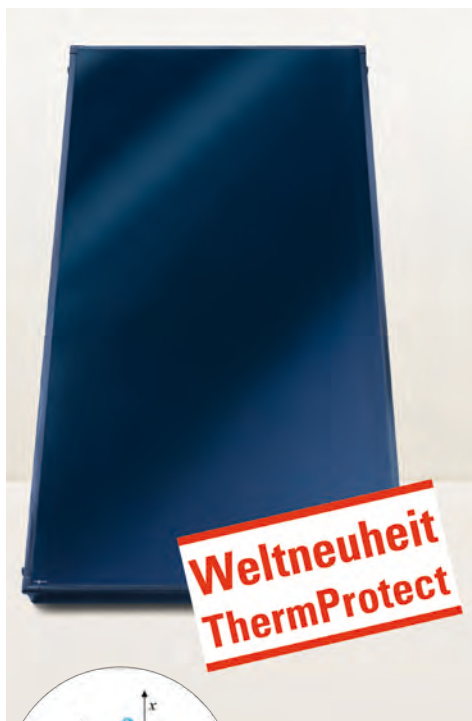


Professor Grossmann (links vorne) mit den Studenten beim Projektstart

PR

**Beranek präsentiert Weltneuheit:** Vitosol 200-FM mit automatischer Kollektorabschaltung ThermProtect – vereinfacht die Planung und erhöht die Sicherheit.

# Sichere Weltneuheit

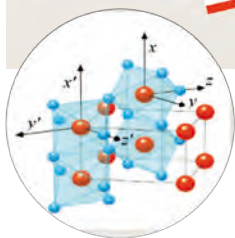


### Beranek ist innovativ

Immer am Puls der Zeit ist das Unternehmen Beranek und so gibt es jetzt die Viessmann-Weltneuheit natürlich im Angebot.

Innovative Solaranlagen tragen den Namen Viessmann. Hier werden seit über 40 Jahren Systeme entwickelt, die besonders effizient und zuverlässig arbeiten, so wie der neue Flachkollektor Vitosol 200-FM mit automatischer Temperaturschaltung ThermProtect für hohe Betriebssicherheit durch Überhitzungsschutz. Die innovative Entwicklungsarbeit und das breite Anwendungsspektrum machen Viessmann zu einem der führenden europäischen Hersteller solarthermischer Anlagen.

[www.beranek-gmbh.at](http://www.beranek-gmbh.at)



Ab 75 °C verändert die Oberfläche ihre Struktur und wirkt wie eine Verschattung.

**INSTALLATIONEN**  
**BERANEK** GMBH  
**GAS - WASSER - HEIZUNG - HAUSTECHNIK**  
**BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG**

Tallak 241, 8103 Gratwein-Sträßengel  
 Tel. +43 (0) 3124 / 551 64, FAX +43 (0) 3124 / 551 64 18  
 E-Mail: [beranek@gmx.net](mailto:beranek@gmx.net), web: [www.beranek-gmbh.at](http://www.beranek-gmbh.at)




**Das Unternehmen ist spezialisiert auf:**

- Pellets-Anlagen
- Hackschnitzelheizungen
- Holzvergaseranlagen
- Wärmepumpen
- Photovoltaik
- Thermische Solaranlagen
- Gas-Brennwertanlagen
- Öl-Brennwertanlagen
- Sanitär-Einrichtungen
- Sanitär-Installationen
- Wasseraufbereitungs-Anlagen



Die Natur mit dem Bike zu erkunden wird immer beliebter. Wegen der Kondition, den Aus- und Einblicken und natürlich auch wegen der wohlverdienten Jause danach.

# Region OberGraz: Rauf auf das Rad!

von Andreas Braunendal

**Nördlich von Graz** beginnt die Welt der Hügel und Berge, ideal für alle, die sich gerne abstrampeln. Die Ausblicke reichen über Graz bis zum Flughafen auf der einen Seite, weit über die Gleinalm hinaus auf der anderen Seite. Dazwischen locken Almhütten und gemütliche Gasthäuser, aber auch Sehens- und Besuchenswertes vom Sensenwerk in Deutschfeistritz bis zur Ruine Gösting in Graz. Ganzkörpererfrischung versprechen abschließend etwa das Naturbad Weihermühle in Gratwein oder der Tiebersee in Röthelstein, wenn man einmal weiter in den Norden radelt.

Wer nördlich von Graz wohnt, braucht sich eigentlich nur aufs Rad zu setzen und los zu starten. Grazer können entweder ein paar Kilometer Murradweg zum Aufwärmen nehmen oder das Rad

mit der S-Bahn erst zum Bahnhof Gratwein/Gratkorn oder Deutschfeistritz/Peggau mitnehmen.

**Direkt von Graz** kann man etwa über die Ruine Gösting nach Plankenwarth und weiter über Gratwein-Straßengel wieder zurück nach Graz radeln. Tipps zum Auftanken sind hier der Kirchenwirt am Straßengler Kirchberg, an dessen Fuße das Café Marianne und die Café-Bar Golden Eyes, die dem Namen zum Trotz auch köstliche Brettljausen serviert. Direkt am Murradweg gleich neben den Tennisplätzen des TC Judendorf lädt die Straßengler Stub'n zur Rast ein.

**Ab Gratwein** geht es mit der anspruchsvollen Nord-West-Tour nordwärts bis nach Tyrnau und Mixnitz, über Rein und den

Pleschkogel zur Mühlbacherhütte oder mit einer Kurztour auf den Gsollerkogel. Eine Prüfung für Trialfans ist die Strecke über den Pfaffenkogel nach Kleinstübing. Die Mühlbacherhütte ist am Wochenende bewirtschaftet, wochentags gibt es einen Schutzraum, in dem man sich mit Getränken versorgen kann. Tipps in der Gegend: die Stiftstaverne neben dem Stift Rein mit schönem Gastgarten, die Backhendl beim Schusterbauer in Hörgas und die Waldschenke Bäckerseppel, ebenfalls in Hörgas.

**Ab Deutschfeistritz** lockt die 3-Pässe-Tour in den Ausläufern der Gleinalm (Silberberg, Thomaskreuz und Schenkenberg). Mit der Jausenstation Hiedner, der Almhütte Plotscherbauer und dem Gasthaus Eberwirt ist hier auch für die Jause zwischen-



Ob sportlich oder gemütlich: Im Norden von Graz ist alles möglich!

Fotos: Tourismusverband OberGraz, Lunghammer

**Für Sie da! Astrid & Beatrice**

**Mobilfriseurin Astrid**  
Tel. + 43 (0)664 / 914 76 04

**Stylisten Beatrice Oizinger**  
Tel. +43 (0)664 / 252 04 71

Sternweg 2  
8111 Gratwein-Straßengel

**REKORD**  
Fenster verliebt. Mit Garantie.

**20 JAHRE**  
Langzeit-Garantie

Fenster verliebt. Mit Garantie.

REKORD in 8410 Weitendorf  
Kainachtalstraße 83, Tel: +43 3182 550 60  
[www.rekord-fenster.com](http://www.rekord-fenster.com)

Fenster und Türen aus Österreich





Auch die Mostschenke Fatteringerhof in Stübing ist ein idealer Rastplatz!

Ein Stopp in Deutschfeistritz lässt sich auch mit einem Besuch des Sensenwerks verbinden (Führungen nach Voranmeldung).



durch gesorgt. Die gesamte Tour umfasst 55 km und 1410 m Aufstieg. 500 Höhenmeter erspart sich, wer den Silberberg auslässt.

Rund 32 km weit führt ab Deutschfeistritz die Schenkenberggrunde 490 m bergauf. Der Weg führt über Zitoll nach Waldstein und dann hinauf auf den Schenkenberg zum Gasthaus Eberwirt. Weiter geht es entweder über Schotter oder Asphalt in den Gamsgraben und weiter zur Mur.

**Ab Übelbach** startet die Krautwasch-Silberberg-Runde. Knapp 31 km und 950 Aufstiegsmeter führen von Übelbach bis Krautwasch, weiter zum ehemaligen Gasthaus Abraham und nach Großstübing. Von dort zur Jausenstation Hiedner und zurück nach Übelbach.

### Radfahren mit Kindern

Wenig Steigungen, kein Autoverkehr und ein Ziel, an dem sich die Kleinen frei bewegen können: Für die Kleinen ist das etwa beim Stift Rein möglich.

Hierher allerdings besser mit dem Auto anreisen, denn die Straße von Gratwein zum Stift ist schmal und phasenweise stark befahren. Dann weiter mit dem Rad: da geht rechts oder links der Stiftstaverne der nicht asphaltierte Prälatenweg los, ein kleiner Rundweg, der auch zu Fuß in einer halben Stunde zu bewältigen ist. Rechts herum erspart man sich ein paar Meter Anstieg. Die Taverne mit dem schattigen

Gastgarten bietet dann auch alles von der Jause bis zum Mittag- oder Abendessen und ausreichend Platz für die Kinder. Den Radausflug nach Rein kann man natürlich auch mit einer Stiftsführung verbinden.

Details zu den Strecken finden Sie u. a. im Internet unter [www.bergfex.at](http://www.bergfex.at) oder [www.outdooractive.com](http://www.outdooractive.com)!



Oswald Pieber: „Mit uns haben Sie die Natur auf Ihrer Seite. Seit 1997 sind wir bemüht die Wünsche unserer Kunden bestmöglichst zu erfüllen. Wir realisieren schnell und günstig alle Arten von Holzbau.“

# Pieber macht mehr aus Holz



Oswald Pieber



### Holzbau aller Art

Nicht nur wegen seiner Flexibilität, seiner Ästhetik und Langlebigkeit, sondern auch aufgrund seiner gestalterischen Möglichkeit ist Holz der Baustoff der Gegenwart und der Zukunft.

### Spielplätze

Spielgeräte und Spielanlagen, die jedes Kinderherz höherschlagen lässt. Massiv und sicher gebaut.

### Leben im Garten

Bei Beachtung wichtiger Grundregeln kann Holz auch im Freien mit sehr hoher Langlebigkeit eingesetzt werden. Wir wissen, wie es geht!

### Innovation „Steirer Bankerl“

Das „Steirer Bankerl“ lädt zum Verweilen für „Steirer,“ aber auch für Gäste unseres Landes ein. Unsere Steiermark zum Sitzen, im Maßstab verkleinert, ist von uns entworfen und wird auch direkt in unserem Familienbetrieb gefertigt. Einige Daten: ergonomische Form, aus hochwertigen Materialien wie LÄRCHENATUR und EDELSTAHL gebürstet.

Viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.massivholzbau-pieber.at](http://www.massivholzbau-pieber.at) Rufen Sie uns unter 03179 / 64 10 einfach an, wir beraten Sie gerne. Schnell und unverbindlich!

Der PIEBER macht mehr aus Holz !



**WIR VERLEGEN IHRE TERRASSE**  
Für eine lange Lebensdauer einer Terrasse sind verschiedene Faktoren sehr wichtig! Wir beraten sie gerne.



- Holzbau
- Spiel
- Garten

**PIEBER**

[www.massivholzbau-pieber.at](http://www.massivholzbau-pieber.at)

- Dachstühle • Carport • Gartenhäuser • Zu- & Umbauten
- Terrassenüberdachungen • Holz- & WBC Terrassen
- Zäune • Stallgebäude • Stallzubauten • Spielanlagen...



Tel. Fax 03179/6410 0676 430 71 31 office@massivholzbau-pieber.at



Ein Konzert des Kulturreferats  
der MG Gratwein-Straßengel  
1. Juli, 19 Uhr, Hauptplatz  
Judendorf-Straßengel

# OPUS & Friends

Das Kulturreferat der MG Gratwein-Straßengel bringt 3 Jahre nach dem grandiosen 40-Jahre-Jubiläumskonzert neuerlich OPUS nach Gratwein-Straßengel, exakt auf den Hauptplatz des Ortsteils Judendorf-Straßengel! Diesmal sind aber nicht nur die altherwürdigen Herren, unter der Leitung von Ewald Pfleger auf der Bühne, sondern auch viele Freunde dieser steirischen Top-Pop-Formation!



Willi Resetarits kommt auf den  
Judendorf-Straßengler Hauptplatz

Last but not least noch ein Burgenländer, nämlich Thomas Stipsits, der nicht nur ein hervorragender Kabarettist („Was gibt es Neues?“), sondern, unterstützt von seinen Kumpels Ganster & Bäer, auch ein überragender Musiker ist! Schau'n Sie hin! Wann: Freitag, 1. Juli, 19 Uhr.  
**Vorverkauf: Ö-Ticket und Gemeindeämter in Gratwein-Straßengel**

Schiffkowitz, das zweite „S“ der nächsten steirischen Kultband „STS“, die sich ja vor kurzer Zeit leider selbst in Pension geschickt hat! Willi Resetarits, alias „Dr. Kurt Ostbahn“, alias „Ostbahnkurti“, eine burgenländische Legende, gleich ein paar Kilometer neben Ewald Pfleger aufgewachsen (ja, Ewald Pfleger ist kein Steirer, er kommt aus dem schönen Burgenland ;-)

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel **Open Air**  
bemerkenswert vielfältig

# OPUS

## & Friends

**1. Juli 2016 Beginn 19:00**  
**Hauptplatz Judendorf-Straßengel**  
**mit Stipsits, Ganster und Baer, Schiffkowitz, Willi Resetarits**

oeticket.com

Karten bei Ö-Ticket und allen Gemeindeämtern der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

## ClickIn: Kinder- und Jugendsommer

Das ClickIn Gratwein-Straßengel hat wieder ein dichtes Sommerprogramm für den ganzen Juli organisiert. Schon im Vorfeld veranstaltet das Team um Helmar Haas wieder den Social Soccer Cup. Ab 25. Juni 2016 treffen hier acht Teams aus der Region auf acht Teams aus Deutschland, Schweiz, Slowakei, Ungarn, Frankreich, Serbien und Slowenien. Dazu gibt ein spannendes Rahmenprogramm mit Fallschirmspringereinslagen, Europa-Café und Vielem mehr.

**Neues gibt es auch vom ClickIn Deutschfeistritz:** Da hier auch Jugendliche aus Peggau betreut werden, beteiligt sich nun die Gemeinde Peggau an den laufenden Kosten. Im Gegenzug erhält nun auch die Peggauer Jugend alle Infos des Jugendzentrums und es wird einzelne Angebote und Aktivitäten in Peggau geben.

### Programm Gratwein-Straßengel

Montag, 11. Juli 2016:  
**Workshop: SLACKLINEN**  
9:30 Uhr, Schulzentrum Gratwein

Dienstag, 12. Juli 2016:  
**Workshop: HANDBALL**  
9:30 Uhr, Schulzentrum Gratwein

Mittwoch, 13. Juli 2016:  
**Workshop: TIERTRAINING**  
9:30 Uhr, Schulzentrum Gratwein

Donnerstag, 14. Juli 2016:  
**Workshop: HIP HOP & ZUMBA & STREETDANCE**  
9:30 Uhr, Schulzentrum Gratwein

Freitag, 15. Juli 2016:  
**KINDEROLYMPIADE**  
9:30 Uhr, Schulzentrum Gratwein

Dienstag, 19. Juli 2016:  
**KASPERLTHEATER**  
14:00 Uhr – Bad Weihermühle

Mittwoch, 20. Juli 2016:  
**Workshop: ZAUBERN & MAGIE**  
14:00 Uhr, Bad Weihermühle

Donnerstag, 21. Juli 2016:  
**FIFA16 – PLAY STATION – NIGHT - TURNIER**  
18:00 Uhr, Bad Weihermühle

Freitag, 22. Juli 2016:  
**GRATWEINER WETTRUTSCH-WM**  
14:00 Uhr, Bad Weihermühle

Dienstag, 26. Juli 2016:  
**Ausflug: EXIT THE ROOM – GRAZ**  
Treffpunkt: 17:30 Uhr, Bahnhof Gratwein  
Begrenzte TN-Zahl, Anmeldung erforderlich  
10 Euro pro Person exkl. Zugticket

Mittwoch, 27. Juli 2016:  
**Ausflug: ORF – GRAZ**  
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Bahnhof Gratwein  
Begrenzte TN-Zahl, Anmeldung erforderlich  
2 Euro pro Person exkl. Zugticket

Donnerstag, 28. Juli 2016:  
**Ausflug: FUSSBALLGOLF – GRAZ**  
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Jugendtreff ClickIn  
Begrenzte TN-Zahl, Anmeldung erforderlich  
5 Euro pro Person

Freitag, 29. Juli 2016:  
**Ausflug: BERUFSFEUERWEHR GRAZ**  
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Bahnhof Gratwein  
Begrenzte TN-Zahl, Anmeldung erforderlich  
2 Euro pro Person exkl. Zugticket  
Mindestalter 8 Jahre

Infos & Anmeldungen:  
ClickIn Jugendtreff Gratwein-Straßengel  
Schulstr. 10, 8112 Gratwein-Straßengel  
Tel. 0664-25-21-444  
web: www.clickin.cc

### Programm Deutschfeistritz/Peggau

13.7.2016: Tiertraining in Gratwein und Badeausflug  
14.7.2016: Eiscremeshop  
15.7.2016: Grillfeier in Waldstein  
20.7.2016: Summerchallenge  
21.7.2016: Ausflug Trampolincenter Graz  
22.7.2016: Stand Up-Paddling  
27. – 29.7.2016: Ausflug nach Wien

Infos: 0650 820 20 69 und auf Facebook



Mit dem Aufteilungsverfahren endet eine Scheidung, die nicht einvernehmlich beendet werden konnte. Die Frist zur Antragstellung endet ein Jahr nach rechtskräftiger Scheidung.

# Aufteilung des Unternehmens nach Scheidung?

Das Aufteilungsverfahren nach den §§ 81ff Ehegesetz ist ein Verfahren im Zuge dessen das gemeinsame Vermögen, das während der Ehe angeschafft wurde, nach den Grundsätzen dieses Gesetzes aufgeteilt wird.

Die dabei im Zusammenhang mit „Unternehmerscheidungen“ weit verbreitete Meinung, dass ein Unternehmen nicht der nahehelichen Aufteilung unterliegt, stellt jedoch nur die „halbe Wahrheit“ dar.

Das Ehegesetz nimmt ein Unternehmen sowie Unternehmensanteile, die keine bloßen Wertanlagen sind grundsätzlich von der Aufteilung aus. Im Streitfall kann es ganz von der Widmung abhängen, ob eine Sache zum Unternehmen gehört oder nicht. Das Ausklammern des Unternehmens aus der Aufteilungsmasse soll die wirtschaftliche Lebensfähigkeit des Unternehmens erhalten.

Ein Unternehmen liegt bei jeder selbständigen wirtschaftlichen, mit dem Erfordernis einer gewissen Organisation verbundenen Tätigkeit vor. So kann etwa schon die Vermietung von mehreren Wohnungen als Unternehmung gelten, die von der ehelichen Aufteilung ausgenommen ist. Vom Gesetzgeber wird bewusst in Kauf genommen, dass der Ehegatte, der zum Unternehmen beigetragen hat, aber nicht formell Eigentümer ist, keinen Anspruch auf das Unternehmen hat.

Das Ehegesetz bestimmt aber als gewissen Ausgleich, dass Investitionen des Ehegatten in ein Unternehmen des anderen wertmäßig bei der nahehelichen Aufteilung zu berücksichtigen sind. Es handelt es sich dabei jedoch lediglich um Aufteilungsansprüche in Geld, keinesfalls werden Unternehmensanteile übertragen.



Es gibt aber Konstellationen, in denen die Rechtslage anders ist: Wenn die Ehegatten während der Ehe über das gewöhnliche ehe-

liche Zusammenwirken hinaus durch den Einsatz von Arbeitsleistungen und Vermögenswerten eine gemeinsame gewerbliche Tätigkeit ausüben, kann zwischen ihnen gegebenenfalls eine Gesellschaft bürgerlichen Rechtes angenommen werden. Die naheheliche Auseinandersetzung kann sich dann je nach Einzelfall nach dem Gesellschaftsrecht richten.

Empfehlenswert ist in jedem Fall eine Regelung im Vorfeld! In Frage kommt vor allem eine Beteiligung am Unternehmen des Ehegatten oder die vorvertragliche Vereinbarung von Ausgleichszahlungen.



**RA Dr. Alexandra Feldgrill:**

**Kanzleisitz:**

Körösstraße 158, 8010 Graz

Tel: 0316 / 67 20 10

Fax: 0316 / 67 20 10 20

kanzlei@rechtsanwalt-feldgrill.at

[www.rechtsanwalt-feldgrill.at](http://www.rechtsanwalt-feldgrill.at)

**Sprechstunden:**

**MG Deutschfeistritz:**

jeden Mittwoch

16:00 – 17:00 Uhr

**Graz Kanzlei:**

jeden Donnerstag

15:00 – 16:00 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung



**INNENTÜREN & HAUSTÜREN**  
Hochqualitative Türen | [www.wtgueren.at](http://www.wtgueren.at)

**TÜREN FÜR JEDE ANFORDERUNG IN BESTER QUALITÄT.**



**PARTNER VOR ORT > PAIER Ges.m.b.H - GRAZERSTRASSE 8 - 8111 Judendorf / Straßengel - FON: 03124/54 8 22**



## IMMOBILIENBEWERTUNG

Vergleichen Sie Ihre Vorstellungen mit den Gegebenheiten am Markt!

Ing. Johannes Krainer, MBA  
akad. Immobilienmanager

Ihr Experte berät sie gerne unverbindlich!  
T: 0650/458 8010 | E: [krainer@km-real.at](mailto:krainer@km-real.at)

[www.km-real.at](http://www.km-real.at)





**Groß im Bild:**  
Wie werden sich David Alaba & Co bei der Euro 2016 schlagen? Wer Fußball lieber in der Öffentlichkeit mit vielen anderen Fans genießen will, ist beim Public Viewing und in vielen Gastronomiebetrieben herzlich willkommen!

# EURO 2016

## Erbrecht NEU: Das Pflege- vermächtnis

**Die noch weitgehend aus dem Jahr 1811 stammenden erbrechtlichen Regelungen werden sukzessive vereinfacht und modernisiert.**

Die Pflege alter oder kranker Menschen wird oft von Angehörigen übernommen. Der Gesetzgeber hat nun im Zuge des Erbrechtsänderungsgesetzes 2015 eine erweiterte Möglichkeit der Abgeltung von Pflegeleistungen durch Angehörige im Verlassenschaftsverfahren vorgeesehen.

Das sogenannte „Pflegevermächtnis“ steht zu, wenn eine dem Verstorbenen nahe stehende Person, den Verstorbenen in den letzten drei Jahren vor seinem Tod mindestens sechs Monate in nicht bloß geringfügigem Ausmaß gepflegt hat und sofern nicht eine Zuwendung gewährt oder ein Entgelt für die Erbringung der Pflegeleistung vereinbart wurde. Das Pflegevermächtnis ist ein gesetzliches Vermächtnis, das bedeutet es beruht nicht auf dem Willen des Verstorbenen und einem allfälligen Testament, sondern auf der Anordnung des Gesetzes.

Anspruchsberechtigt sind alle gesetzlichen Erben und deren Ehegatten, eingetragene Partner oder Lebensgefährten und deren Kinder sowie der Lebensgefährte des Verstorbenen und dessen Kinder.

Anwendbar ist diese gesetzliche Bestimmung auf alle Todesfälle nach dem 31.12.2016.

Für weitere Informationen hinsichtlich des Entstehens des Pflegevermächtnisses, dessen Höhe und Durchsetzung stehen Ihnen Notar Dr. Suppan und sein Team als sachkundige und kompetente Berater gerne zur Verfügung.

### EM-Dorf in Deutschfeistritz

Die EC Styrian Flyers und der SV Deutschfeistritz veranstalten das EM-Dorf mit der Übertragung der Euro-Gruppenspiele der Österreichischen Nationalmannschaft am Sportplatz Deutschfeistritz. Großbildleinwand, Eintritt ist natürlich frei.

### Public Viewing in Gratkorn

Das Initiative-Team Gratkorn hat das Public Viewing in der Stocksporthalle im Gratkorn Stadion aufgebaut. Übertragung werden alle Spiele der Österreichischen Nationalmannschaft sowie das Finale. Weitere mögliche Termine werden bekannt gegeben!

### Public Viewing der Gemeinde Gratwein-Straßengel

Mit großer Leinwand auf der Restaurantterrasse Bad Weihermühle. Ohne Konsumationszwang und bei freiem Eintritt. Übertragen werden:

Portugal – Österreich, 18. Juni, 21 Uhr  
Island – Österreich, 22. Juni, 18 Uhr  
Halbfinalspiele am 6. und 7. Juli, jeweils 21 Uhr  
Finale am 10. Juli, 21 Uhr



### Und die Gaststätten?

Natürlich kann jeder Wirt mit legalem Fernsehempfang auch die Fußballspiele der EURO 2016 zeigen. Allerdings muss man sich an ein paar Regeln halten, um dies seinen Gästen ohne Zusatzkosten anbieten zu dürfen: Bildschirm- bzw. Leinwanddiagonale unter 3 Meter, kein Eintritt und keine Sponsoren und nur die zeitgleiche Übertragung der Spiele.



**Das elegante steirische Wirtshaus  
für Ihre besonderen Anlässe**

**TAUFE** VATERTAG **SEMINAR**  
FIRMUNG **JUBILÄUM** SPONSION  
**MUTTERTAG** ERSTKOMMUNION  
GEBURTSTAG **FIRMENFEIER**  
**HOCHZEITEN** CATERING  
**VERANSTALTUNGSARENA**

- Kulinarium Menüs
- Catering - Buffets
- Hilfe bei Planung
- Zimmer und Suite
- Hochzeitsauto

Gschwendt 7 | A-8130 Frohnleiten  
rois@aon.at | www.landhausrois.at  
03126/8217 oder 0664/211 6003

Wir sind Mittwoch bis Sonntag für Sie da!



MARKTCAFE

BRÖTCHEN

für jeden Anlass:

- Hochzeiten
- Geburtstage, Firmenfeiern usw.

Bei größerer Bestellmenge ist die **Zustellung** im Umkreis von 10 km **kostenlos**.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 05:00-13:00 Uhr  
und 15:00-18:00 Uhr, Sa: 06:00-12:00 Uhr

Marktcäfé  
Christine Hierzmann

Hauptplatz 2, 8112 Gratwein-Straßengel  
Tel. +43 (0) 664 / 34 86 280  
E-Mail: office@m-hierzmann.at

Öffentlicher Notar  
**Dr. Wolfgang Suppan**

Notariat  
Dr. Suppan

Brucker Str. 10, 8101 Gratkorn  
Tel. 03124 / 23 0 23  
FAX: 03124 / 23 0 25  
Mail: office@notar-suppan.at  
web: www.notar-suppan.at





Zwei europäische Großveranstaltungen, zwei unterschiedliche Fangruppen: Warum man eher Tage und Stunden vor dem Fernseher verbringen sollte, um Popsternchen um die Wette trällern zu sehen, ob es doch unterhaltsamer ist, wenn 22 Männer dem Ball nachlaufen, darüber sind **Marion Fabianek** und **Andreas Braunendal** unterschiedlicher Meinung.

# Fußball oder Songcontest?

Andreas Braunendal

## Lieber Euro-Kick als Euro-Vision

Vorweg: Mir ist Musik sehr viel wichtiger als Fußball. Trotzdem verfolge ich lieber Spiele der Fußball-Europameisterschaft als den Eurovisions-Songcontest, auch wenn der den besseren ORF-Moderator hat. Warum? Weil mir diese Ansammlung größtenteils entseelter und austauschbarer Musik auf die Nerven geht. Hier gewinnen ja nicht die Besten, sondern nur die, die am wenigsten schlecht sind. Auf der Welt gibt es so viel beseelte Musik, dass es mir bei diesem Schrott schade

um meine Ohren ist. Wahrscheinlich ist es einfach ein völlig falsches Konzept, aus einer musikalischen Reise durch die Länder Europas einen Wettbewerb zu zimmern, statt einfach ein fröhliches, Brücken bauendes Fest daraus zu machen.

Die Euro hingegen macht da schon mehr Spaß: Denn im Gegensatz zum vorgefertigten Industriepop, bei dem gerade Mal die Solostimmen wirklich live sind, müssen die Fußballmannschaften als perfekt eingespielte Ensemble laufend spontan auf das aktuelle Geschehen am Platz reagieren. Und wie die besten Teams diese Aufgabe meistern, ist oft ebenso beeindruckend wie spannend und unterhaltsam. Außerdem geht es beim Fußball tatsächlich nur um eines: um den Fußball.

Beim Songcontest geht es um vieles, aber kaum um Musik – nicht umsonst halten sich tatsächliche Größen von dieser Veranstaltung möglichst fern. 61 Austragungen haben gerade mal keine Handvoll Stars hervorgebracht: ABBA, Celine Dion und Udo Jürgens. Mehr fällt mir schon nicht mehr ein. Mit der Liste der begnadeten Kicker der letzten Jahrzehnte könnte man mehr als den Rest dieser Seite füllen.

Marion Fabianek

## „Building Bridges“ als Euro-Vision

Auch wenn das schon das Vorjahresmotto des in Österreich ausgeprägten Songcontests war, stelle ich es dem heutigen Beitrag voran, da es eines ist, das immer Gültigkeit behalten sollte – in Musik, Sport und Politik!

Jegliche Veranstaltung, in denen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft gemeinsam für ein „Feld“ begeistern können, seien das z.B. Fußball-Europameisterschaften oder Gesangswettbewerbe, in denen Menschen zusammen für das Gelingen eines gemeinsamen Zieles sorgen, finde ich großartig und wichtig. „Insieme“ lautete der siegreiche Songcontest-Beitrag Italiens vor vielen, vielen Jahren von Toto Cutugno. Wie schön, dass dieser damals mit dem Sieg belohnt wurde!

An sich habe ich es ja generell nicht so mit Siegen und Rankings, weil ich der Meinung bin, dass dies öfter zu einem „Gegeneinander“ statt zu einem „Miteinander“ führt. – Mir gefallen Sportarten, in denen es darum geht gegen den eigenen „inneren Schweinehund“ anzutreten und jeden Tag mit ganzem Herzen sein Bestes zu geben eben besser, als jene, in denen man gegeneinander „kämpft“. Sei es sich zu überwinden den Großglockner hinaufzu trampeln oder sich die Streif hinunterzulassen. Beides ziehe ich – als Zuschauerin wohlgemerkt! – dem Fußball vor. Auch wenn manche nahezu tänzerischen Teamleistungen, die gelegentlich durchaus besser choreografiert wirken als der eine oder andere Songcontest-Beitrag, mich auch wirklich immer wieder beeindruckten ...

Mir persönlich ist es ja auch völlig gleichgültig, ob Zoe mit ihrer beachtlichen, fröhlich-herzenswarmen Performance und ihrem „Gute-Laune-Song“ im guten Mittelfeld gelandet ist oder „The Makemakes“ für ihre gefühlvolle Ballade unverdienterweise null Punkte kassiert haben. Weil es – zumindest auch! – um etwas ganz anderes geht: „Insieme“ – gemeinsam, und in aller Unterschiedlichkeit vereint, für einen Augenblick, einen Tag, eine Woche im Jahr, an einem Ort zu leben oder als Teil eines Millionenpublikums per „Television“ daran teilzuhaben, wie friedvolles Miteinander durch eine verbindende Leidenschaft funktionieren kann.

Dafür kann ich mich begeistern – alle Jahre wieder. In einer Vision für das „richtige Leben“!



### Fußball und Songcontest: Unüberhörbare Gemeinsamkeiten!







Keine Industrieansiedlung im Ortskern, ein regionaler öffentlicher Verkehr, neue Grünflächen als Begegnungs- und Kommunikationszentren, moderne Bildungsstätten oder der energieautarke Ort sind keine Stammtischparolen, sondern konkret angedachte Ideen für Gratkorn.

# Quo vadis, Gratkorn?

## Leitbild 2020

Seit Beginn dieses Jahres beschäftigen sich alle Ausschüsse in der Gemeinde intensiv und gemeinsam daran, wie sich der Ort in der Zukunft inhaltlich, strukturell, ökologisch und optisch sichtbar präsentieren kann. Die SPÖ Gratkorn hat dabei zu ihrer Leadership-Funktion zurückgefunden, die Zügel gestrafft und die vielen kleineren wie größeren Themendiskussionen zu einer Vision geformt: dem Leitbild 2020.

## Gedankenwerkstatt mit der Bevölkerung

Dem voraus wurden in den letzten Monaten viele Projekte angedacht, weiterentwickelt, wieder verworfen. Dafür kommen immer wieder neue Überlegungen hinzu. Eine Gedankenwerkstatt entstand, die flexibel in sich funktioniert. Und vor allem auf Vorschläge und Anregungen der Bevölkerung wartet, um deren Bedürfnissen und Erwartungen an die Gemeinde gerecht zu werden.

## Die Grundlage für unser Vorhaben ist relativ einfach: jeder kann und soll sich einbringen können.

Nicht die Gemeinde entscheidet alleine, sondern nur ein kreativer Kommunikationsaustausch führt zu einem fruchtbaren Ergebnis. Miteinander reden – miteinander umsetzen, generationsübergreifend und frei jedweder politischen Zugehörigkeit ist unser Grundsatz.

## Der Tag der offenen Gemeindeamtstür am 7. Juli

Das Leitbild2020 ist ein großer Kommunikationsball und ein Ausblick in den Einblick der Marktgemeinde Gratkorn. Es liegt an Ihnen, diesen Weg mit uns gemeinsam zu gehen. Der Tag der offenen Gemeindeamtstür wird so zur Plattform, wo Ideen präsentiert und Wünsche und Anregungen gestellt werden sollen.

Leitbild  
**2020**  
Gratkorn



## Einladung zum Tag der offenen Gemeindeamtstür Politik und Verwaltung zeigen das neue Gratkorn

Zuhören - Mitreden - Miteinander gestalten  
**Präsentation Leitbild Gratkorn 2020**  
(14:30, 16:00 und 17:30 Uhr)  
Leistungsschau Verwaltung, Wirtschaftshof, Feuerwehren, Rotes Kreuz und Berg- und Naturwacht

LED Birnen als ökologisches Geschenk  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**7. Juli 2016, Gemeindeamt Gratkorn, 14:00 bis 19:00 Uhr**

**BARFUSSFEELING**

**Akazien-Terrassendielen**



fassold-holz.at

A-8063 Eggersdorf/Graz  
Stuhlsdorfer Straße 42  
Tel.: 00 43 / (0)3117/2206  
E-Mail: kontakt@fassold-holz.at

www.fassold-holz.at



Einwohnerzahl (1.1.2016): 5.931

Haushalte (1.1.2016): 2.647

Seehöhe: 342 m

Gesamtfläche: 11,48 km<sup>2</sup>

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Triester Str 57, 8073 Feldkirchen bei Graz

Tel. 0316 / 29 11 35 - 0

Fax: 0316 / 29 58 03

Parteienverkehr:

Mo. 08.00 - 12.00 & 13.30 - 18.00 Uhr

Di., Do. & Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Amtsstunden:

Mo. 07.30 - 12.00 Uhr & 13.30 - 18.30 Uhr

Di., Mi. & Do. 07.30 - 15.30 Uhr

Fr. 07.30 - 14.00 Uhr

E-Mail: [gde@feldkirchen-graz.gv.at](mailto:gde@feldkirchen-graz.gv.at)

web: [www.feldkirchen-graz.net](http://www.feldkirchen-graz.net)

- » Feldkirchen: Garteln im Dorf vor Graz
- » Grazer „Fly-Society“ und ihr Thalerhof



Einladender Treffpunkt: Der Feldkirchner Hauptplatz



Wir  
bauen  
Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG | NL Stmk.

Lagergasse 346 | 8055 Graz

T +43 (0)316 220-0

[office.graz@teerag-asdag.at](mailto:office.graz@teerag-asdag.at)

[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)



Ihr Spezialist  
für Topfpflanzen,  
Balkonblumen u.v.a.m

**Leitner's Gärtnerei** | Josef-Krainer-Straße 58, 8074 Raaba  
Tel. 0316 / 40 23 24 oder 0664 / 10 20 499, FAX: 0316 / 40 23 24 20  
E-Mail: [buero@leitnersgaertnerei.at](mailto:buero@leitnersgaertnerei.at), web: [www.leitnersgaertnerei.at](http://www.leitnersgaertnerei.at)



KOHLBACHER errichtet jährlich 400 Doppel- und Reihenhäuser sowie Wohnungen – schlüsselfertig zum Fixpreis und Fixtermin! Erst kürzlich wurden 18 elegante, top ausgestattete Häuser in Feldkirchen am Hans-Kudlich-Weg an ihre Eigentümer übergeben!

# Häuser und Wohnungen von KOHLBACHER!

Die gut durchdachten Grundrisse der Häuser bieten mit einer Wohnnutzfläche von 98, 113 bzw. 120 m<sup>2</sup> Platz für die ganze Familie. Zusätzlichen Stauraum bietet ein großer Keller mit ca. 60 m<sup>2</sup>. Aber was wäre ein Haus ohne Garten? Jedes KOHLBACHER-Haus verfügt selbstverständlich über ein eigenes Grundstück mit Terrasse – so kann viel Zeit im Freien genossen werden. Außerdem bietet jedes Haus von KOHLBACHER ein eigenes Carport.

Die modernen KOHLBACHER-Eigentumswohnungen verfügen ebenfalls über einen eigenen Garten mit Terrasse bzw. großen Balkon oder Dachterrasse sowie Carport oder Tiefgaragenplatz. Je nach Größe des Wohnbaus gibt es auch einen Lift. Jede Wohnung besitzt einen eigenen Kellerraum. In den Wohnungen sorgt stets eine gemütliche Fußbodenheizung auch in der kalten Jahreszeit für warme Füße.

## Sehr hochwertige Ausstattung

Die hochwertige Ausstattung der schlüsselfertigen Häuser und Wohnungen inkludiert Echtholzböden, elegante Fliesen, Türen und Sanitärgegenstände.



## Aktuelle KOHLBACHER-Projekte in Graz-Umgebung:

- Kalsdorf, Raxweg
- Tobelbad, Tobelbaderstraße
- Gratkorn, Wohnungen am Jakob-Syz-Weg
- Kainbach, Ragnitzstraße
- Weinitzen, Rinnegger-Straße
- Deutschfeistritz, Grazer-Straße

**KOHLBACHER**  
Objekt- und Wohnbau  
Tel. 03854 / 61 11 - 0  
E: office@kohlbacher.at  
web: www.kohlbacher.at

## Gartler Blumenhof



**Profi für Veranstaltungen**  
wie Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsfeiern, Firmenevents sowie Firmungen und Erstkommunionen.

**Besonderheit: Hauseigenes Kernöl**  
Unser Kernöl ist direkt im Geschäft oder auch per Postzustellung erhältlich

**Blumenhof Gartler**  
Dorfstraße 54, 8401 Kalsdorf bei Graz

Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 7.30 bis 13.00 Uhr

Tel. 03135 / 52 562  
E-Mail: office@blumenhof-gartler.at  
web: [www.blumenhof-gartler.at](http://www.blumenhof-gartler.at)

# ICH VERKAUFE FÜR SIE



**ALEXANDER  
SCHMUCK**

**+43 699 106 92 691**

office@schmuck-immobilien.at  
www.schmuck-immobilien.at

**SCHMUCK**  
Immobilienconsulting



## Tischlerei Gregor Spornberger

*Ihr  
persönlicher  
Tischler!*

Triester-Straße 166  
8073 Feldkirchen bei Graz  
Tel: +43 (0)664 / 384 508 6  
E-Mail: [gregor.spornberger@al.net](mailto:gregor.spornberger@al.net)  
web: [www.spornberger.at](http://www.spornberger.at)



Feldkirchen – eine echte Vorzeige-Gemeinde in der Steiermark. Budget-Kennzahlen mit Spitzenwerten, boomende Wirtschaft und steigende Einwohnerzahlen. Bürgermeister Erich Gosch hat alles im Griff – auch den Erhalt des Dorfcharakters.

# Feldkirchen: Garteln im Dorf vor Graz

von Erich Cagran

Im klammen Graz spricht man gerne vom „Speckgürtel“, wenn man die Umlandgemeinden meint. Wie immer die Definition der Marktgemeinde Feldkirchen von außen lauten mag: Im Innenleben hat sich die Lebenswürdigkeit erhalten. Grundvoraussetzung dafür: eine solide wirtschaftliche Basis, die von verantwortungsvollen Gemeinde-Politikern gesteuert werden muss. Einer der „Steuermänner“ ist Erich Gosch, im Brotberuf Kalkulant, nebenberuflich Bürgermeister.

In Feldkirchen, wo das Spannungsfeld zwischen Verkehr, Flughafen Hi-tech, Naturlandschaft Mur und Stadtgrenze extrem ist, heißt es klaren Kopf bewahren. Gosch setzt dabei den von Vorgänger Pelischek eingeschlagenen Kurs fort. Und belebt ihn kreativ. Sein gewinnendes Lächeln und die legere Art, die er seinem Gegenüber entgegenbringt, zeugt von Stärke. Stärke, die ihm wohl auch seine Affinität zur Kultur und seine musisch-humanistische Grundhaltung verleihen.

## Der langjährige Christus

10 Jahre lang war er Kulturreferent der Gemeinde, die auch eingetragener Passionsspielort ist. 17 Jahre „spielte“ er den Präsidenten. Und seine Passion im Passionsspiel selbst war über Jahrzehnte die Figur des „Christus“. Als Bürgermeister sieht er seine Aufgabe nun in der Förderung der 40 Vereine von Feldkir-



Bürgermeister Erich Gosch

chen und deren Aktivitäten. „Wo Menschen Freude haben, dort ist Platz für ein friedliches und glückliches Leben“, so sein Credo.

In der Tat: Wie vielerorts im Lande ist Anfang Mai der Flächenwidmungsplan neu aufgelegt worden. In Feldkirchen jedoch ohne die vielen Probleme anderer Gemeinden. Sorgsam vorbereitet und im Grunde genommen ohne viele Änderungen. „Wir weisen nicht einfach mehr Flächen aus, als nötig. Restflächen werden genau nach den infrastrukturellen Sinnhaftigkeiten beurteilt – und zur Bebauung zugelassen.“ Beachtlich dabei: die alte B 67 wurde von einer Landesstraße zur Gemeindestraße rückgeführt. Das bedeutet Mehrkosten für die Gemeinde. „Aber auch die Chance, diese alte Römerstraße so zu gestalten, wie sie für uns passt“.

**Jungfamilien wollen Garteln**  
Soll heißen: Feldkirchen nützt die Gemeindegliederung an die A2 zur Stärkung der Wirtschaft. Die mit den rund 900 Arbeitsplätzen des Flughafens und der Fa. Saubermacher so schon prächtig läuft. Gleichzeitig aber wird der „Pufferzone“ zu Graz neuer Platz für die zuziehenden Menschen gegeben. Und dieser Zuzug erfolgt vornehmlich aus Graz – trotz aller Wachstums-Bestrebungen der Landeshauptstadt. „Das sind in erster Linie Jungfamilien, die wollen dem Trend des „Gartelns“ folgen und den ländlichen Charakter unserer Gemeinde genießen“. Des Bürgermeisters Flächenwidmungsplan ist die gesetzwerdende Voraussetzung dafür.

## 6.000. Bewohner

So kommt es auch nicht von ungefähr, dass soeben der sechstausendste Bewohner seinen Hauptwohnsitz in Feldkirchen angemeldet hat. „Wir heißen ihn auch in einer offiziellen Begrüßung willkommen“, lächelt Gosch freudig. Freude nächster Teil: das Gemeindebudget. Der ordentliche Haushalt beträgt heuer rund 11,7 Mio Euro, in der außerordentlichen Gebarung sind rund 3 Mio Euro an Investitionen vorgesehen. „Ich bin in der glücklichen Lage, nicht nachdenken zu müssen beim Schuldenmachen“, spricht der Kalkulant im Bürgermeister. No na, beträgt die Verschuldung der Gemeinde weniger als 3 Prozent. Ein stolzer Spitzenwert in der Steiermark.

Was Gosch untertreibend „eine finanziell gesunde Gemeinde“ nennt. Und mit einem für ihn typischen Lächeln eingesteht: „Ja, ich bin gerne Bürgermeister“.

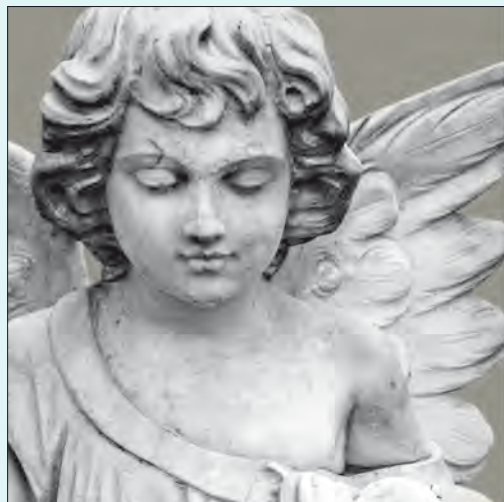
## Dorf vor der Großstadt

Von den Gemeindegliederungen ist Feldkirchen verschont geblieben. Mit der Gründung der Infrastruktur- und Wirtschaftsgemeinschaft der GU-Gemeinden westlich der Mur habe man diesbezüglich die Schuldigkeit getan, sagt Gosch. Das vom Grazer Bürgermeister Nagl öfter geäußerte Begehren, Umlandgemeinden in Graz einzugemeinden, ist für Gosch kein Thema. Alleine schon der Finanzen wegen: Feldkirchen hat ein Schuldenrating von 3, die Stadt Graz eines von 120. Das aber spricht Gosch so nicht aus. Vielmehr diplomatisch:

„Wären wir Teil von Graz, wäre unser Dorf-Charakter nicht mehr gegeben. Wir leben als Dorf vor der Großstadt besser. Und lebenswürdiger...“



Bgm. Gosch: Flächenwidmungsplan mit Sorgsamkeit beim Verkehr



BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

## BESTATTUNG KALSDORF

Filiale der Bestattung Graz GmbH

Rene Kainz | Hauptstraße 111 | 8401 Kalsdorf

Tel.: 03135 52463 | Mobil: 0664 26 42 919

[www.holding-graz.at/bestattung](http://www.holding-graz.at/bestattung)

FILIALEN DER BESTATTUNG GRAZ GMBH:

Bad Radkersburg | Trieschen und Halbenrain | Feldbach | Frohnleiten | Gleisdorf  
Gratwein | Graz | Hitzendorf | Kalsdorf | Kirchberg | St. Bartholomä | Premstätten





Abflieger, Vielflieger, Überflieger – Graz-Thalerhof ist für sie ein Hot-Spot. „Glück ab, gut Land“, wie die Fallschirmspringer an der Ostseite der Piste sagen, ist für eine Millionen Gäste pro Jahr die viel gelobte Flugangst-Rhetorik.

# Grazer „Fly-Society“ und ihr Thalerhof

von Erich Cagran

## 900 Beschäftigte am viertgrößten Flughafen

Graz ist Nummer zwei unter Österreichs Landeshauptstädten. Graz-Thalerhof der viertgrößte Airport der Alpenrepublik. Seine Größe allerdings hat er in der einmaligen Zielaffinität seiner Gäste: Touristen, die das Land Steiermark wertschätzen, Geschäftsleute, die weltweite Direkt-

anbindungen zu nützen wissen. Und davon werden immer mehr. Sagen die Touristiker. Der „Chef der Mission“, Flughafendirektor Gerhard Widmann, nimmt diese These gerne auf, unterstreicht sie, verweist aber im Gleichklang mit Feldkirchen-Bürgermeister Gosch auf das Gesamtpaket „seines“ Flughafens. Mit 55 im Airport-Bereich angesiedelten

Firmen mit insgesamt 900 Beschäftigten ist der kleine Bundesländer-„Landeplatz“ ein großer Player. Wirtschaftlich.

## Die Römer waren's

Und, obwohl Graz keine Linienanbindung, sondern nur punktuelle Charterflüge einzelner Reiseveranstalter nach Italien hat: Die Römer waren's, die sich einst

auf diesem Gelände niedergelassen hatten. Genauer: die Kelten, die hier Dörfer errichteten, die heute archäologisch „umkämpft“ sind. Denn: hier war ein flaches Land, gut gelegen im Schatten der nahen Berge. Genau diese Süd-Ost-Öffnung des Grazer Beckens war es, die Fluggpionieren schon 1914 hier einen Flugplatz mit Graspiste errichten ließen.

Fotos: Flughafen Graz (1)

Jegg-Life plus | Juni 2016 | Seite 34 | Sonderteil Feldkirchen

Wir  
bauen  
Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG | NL Stmk.  
Lagergasse 346 | 8055 Graz  
T +43 (0)316 220-0  
office.graz@teerag-asdag.at  
www.teerag-asdag.at



## ALOIS SCHÖNBERGER

RECYCLING GmbH

TRANSPORTE • SAND- u. SCHOTTERWERK • ERDBAU  
BAUMASCHINENVERLEIH • BETON-, ZIEGEL- ASPHALTRECYCLING



24 LKW  
30 MITARBEITER/INNEN  
100% SERVICE  
UND EIN ZIEL

FÜR SIE ARBEITEN  
ZU DÜRFEN

Jede Art von **ERDBEWEGUNGEN**,  
besonders **AUSHUBARBEITEN**,  
**TEICHGRÄBEREI**

Prompte **SAND- und SCHOTTERLIEFERUNGEN**  
in erstklassiger Qualität  
**CONTAINERAUFSTELLUNG** zum Schutttransport  
**BETON - ZIEGEL - ASPHALTRECYCLING**



A-8073 Feldkirchen, Schönbergstraße 11  
Tel.: +43 316 29 12 63 · Fax: +43 316 29 24 40  
Schotterbestellung: (0316) 29-39-27 · www.schoenberger.at





Das erste Flughafengebäude 1951 mit Kontroll-Turm und damals moderner DC 3

Aber genau diese Beckenlage war es auch, die in den Herbst- und Wintermonaten stets zu Invasionswetterlagen führt, bei denen Hochnebel oft tagelang keinen Sonnenstrahl zulassen. Damit hatten die Flughafen-Leiter in den Achtzigern des vorigen Jahrhunderts, damals Direktor Fritz Eder, hart zu kämpfen. Bis die Eigentümer eine damals, 1980, revolutionäre Instrumentenflug-Anlage namens Kategorie III a/b installierten. Nebel in Graz, Durchstarten der Piloten beim Landeanflug ohne Erfolg, Ausweichlandung in Wien und Bus-Transfer nach Graz – alles erlebt, heute belächelte Geschichte.

**Flieger ist immer schneller**

Anekdoten um diesen Flughafen gibt viele. Mit ein Grund dafür: der bis 2008 gegenüber dem Zivilflughafen beheimatete

unter Oberst Robert Haas sorgte weltweit bei Flugshows für Furore. Und Preise für „Styria“. Ergo: die Kunstflieger hatten (zu) viele Sonderrechte, wie manch eiliger Jung-Manager kritisierte, der ein paar Minuten auf seinen Start warten musste. Haas damals stets lächelnd: „Der Flieger ist immer noch schneller, als das Auto ...“ Und daneben die Fallschirmspringer, die 1979 sogar ihre Weltmeisterschaften am Thalerhof austrugen.

Die Fluggastzahlen stiegen fortan, der „Cargo“-Betrieb, also das Frachtaufkommen, ebenso. Konsequenz: die einst 1.500 Meter lange Piste wurde auf 3.000 Meter ausgebaut. 1984 landete hier schon die erste Boeing 747. Als nächste Ausbaustufen folgten das neue Abfertigungsgebäude, 2002 ein Frachtgebäude und der weit-hin sichtbare Tower. Die Bahn-

Strecke von Graz nach Spielfeld war der nächste Schritt punkto Verkehrs-Infrastruktur. Die fortgesetzte Mur-Gondel, von der manche Grazer Stadtpolitiker seit geraumer Zeit träumen, wird wohl eine „never landing“ Luftblase bleiben...

**Veranstaltungs-Geheimtipp**

Die Grazer „Fly Society“ liebt ihren kleinen, feinen Landeplatz. Denn: An die Hub's der Übersee-Ziele ist man bestens

angebunden. FRA, sprich: Frankfurt/Main, geht ab Graz viermal täglich, München ebenso. Berlin, Zürich sind gediegene Tagesstandards und Turkish-Air bindet Graz ab 18. Juni täglich mit allen Fernost-Destinationen an. Für Veranstaltungen aller Art, von denen es mittlerweile nahezu 300 pro Jahr gibt, ist dieser Airport ein diskreter Geheimtipp. Von der Ferienmesse über Betriebsseminare bis zu Weihnachtsfeiern.

Weiter geht es auf Seite 36 ->



Auch für Veranstaltungen bestens gerüstet: Aussenansicht VIP-Bereich

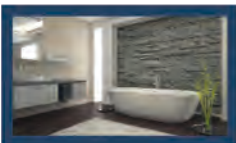
Notdienst: 24 Stunden erreichbar! Tel: 0316 29 60 01

**Felkel & Lierzer**

Ihr Installateur in Graz Umgebung  
Ihr Partner von der Planung bis zur perfekten Ausführung!



- Badezimmer: vom Waschbecken bis zur Komplettlösung
- Renovierungen, sämtliche Reparaturen
- Wärmepumpen, Biomasseheizungen
- Ölheizungen, Heiz-Brennwert-Geräte
- Solar- und Photovoltaikanlagen
- Brunnenanlagen
- Regenwassernutzungsanlagen
- Wasser-Enthärtung
- Schwimmbadtechnik



**Felkel & Lierzer**

Peter-Rosegger-Str 13, 8073 Feldkirchen bei Graz  
Öffnungszeiten: Bitte um telefonische Terminvereinbarung  
Tel. 0316 / 29 60 01 • E-Mail: felkel@aon.at  
web: www.felkel-lierzer.at

**SKYLOUNGEAREA**  
Mozartgasse Feldkirchen | Graz



Endlich nach Hause kommen.

Ein Zuhause, das leistbar ist, mit hoher Bauqualität und bestem Anschluss zum Stadtleben.

**Panorama Dachterrasse**  
**Niedrige Betriebskosten**  
**Luftwärmepumpe**  
**HWB 27,8 fGEE A+**

Kaufen ab EUR 127.900,-

Kontaktieren Sie uns unter:  
**0316 83 83 85**  
Einfach Finanzierung berechnen:  
[www.skyloungewohnung.at](http://www.skyloungewohnung.at)

**IMMOTERIA**  
IMMOBILIENPROJEKTE







Dir. Gerhard Widmann ist einer, den man hierzulande gerne einen „Schöpfer“ nennt. Er ist ein Direktor, der seine Berufung liebt. Anzutreffen am Flughafen – zu jeder Tages- und Nachtzeit. Und mit jedermann...

Klar, man spart sich hergeholtes Catering – das hauseigene Restaurant bietet alles, was sich Kunden auf der Zunge zergehen lassen. Laufende Ausstellungen heimischer Künstler in der Ganggalerie komplettieren das gesellschaftlichen Blitzlicht. Und die jährlichen 400.000 Einkäufe im SPAR-Markt des Airports sprechen so und so eine klare Sprache.



Airport Graz-Thalerhof anno 2016 – mit Nachtflug-Landeeinrichtung Kategorie III a/b

**Heute ist der Flughafen Thalerhof im Besitz der Stadt Graz.**

Die Zusammenarbeit von Wirtschaft, Tourismus und Politik sind ein Garant für die Kontinuität dieses Wirtschaftsbetriebes. Die gelebte Partnerschaft mit der WM-Region Planai und Steiermarks Ausnahme-Touristiker Georg Bliem ein Ausdruck des-

sen. Letztendlich ist aber alles ein Erfolg aller, die hier mitwirken. Und da erhebt Flughafen-Direktor Gerhard Widmann (siehe Seite 37) gehörig die Stimme und spricht für das ganze Mitarbeiter-Team: „Nur alle zusammen sind wir stark, nur gemeinsam können wir die kontinuierlichen Erfolge einfahren, pardon: einfliegen ...“

**Fliegen, damals und heute.**

Der Menschheitstraum von der Etrich-Taube bis zum heutigen Embrear-Jet der AUA. Der Flughafen Graz-Thalerhof – ein Hort der Flug-Sicherheit. 102 Jahre unfallfrei.

Fotos: Fotolia (2), Cagran (2)



# styria Karting

**OUTDOOR**  
Industriestraße 39, 8401 Zettling  
Tel. +43 (0) 3135 / 56 8 76  
E-Mail: office@styriakarting.at  
Öffnungszeiten:  
MO bis FR 12.00 bis 22.00 Uhr  
SA, SO und Feiertag 9.00 bis 22.00 Uhr

**INDOOR**  
Feldkirchenstraße 30, 8401 Kalsdorf  
Tel. +43 (0) 3135 / 57 890  
E-Mail: indoor@styriakarting.at  
Öffnungszeiten:  
MO, MI, DO, FR 14:00 bis 22:00 Uhr  
Dienstag Ruhetag  
SA, SO u. Feiertag 11:00 bis 22:00 Uhr

## TEAM SPORTS HERKO

Ihr Spezialist für  
Vereinsausstattungen - Drucke  
Medaillen - Gravuren - Pokale

8401 KALSDORF • HAUPTSTRASSE 30  
Tel.: 03135/55 3 84  
e-mail: office@sportherko.at • www.sportherko.at

**NEU EINGETROFFEN!**

Adidas  
Nike  
Salomon  
Puma  
Lotto



Steiermärkische SPARKASSE   
Was zählt, sind die Menschen.



**Jetzt online Kreditrate berechnen!**

**Willkommen bei der flexiblen Wohnfinanzierung.**

www.steiermaerkische.at



Wenn einer nun schon seit 19 Jahren das tut, was für ihn Berufung, nicht Beruf ist, dann ist es Gerhard Widmann. Fast schon nach dem alten Pfadfinder-Grundsatz „Allzeit bereit“ ist er allgegenwärtig. Auf „seinem“ Flughafen. Gerade deshalb ist er so ziemlich bei jedem „außergewöhnlichen“ Gast in Sichtweite, der Thalerhof-Boden betritt.

von Erich Cagran

# Star-Begrüßer ohne Star-Allüren

Die Liste derer, denen er im Laufe der Jahre die Hand geschüttelt hat, ist nahezu unendlich. Klar, davon kann Widmann vieles erzählen, er tut es aber nicht. „Auch ein Gastwirt schweigt, was seine Gäste betrifft...“. Nun, warum so zurückhaltend, man sieht doch zumeist alles in den Medien? Widmann: „Ja, schon, aber ...“. Dass Arnold Schwarzenegger einst als Govenor mit offizieller Dienstmaschine einflog, mit politischen Ehren begrüßt wurde – eh klar. Letzens kam er mit seiner privaten Maschine und durch den General-Aviation-Gang auf Grazer Boden. Ein Unterschied? „Ja, offiziell und privat ist ein kleiner Unterschied ...“ Widmann, die personifizierte Diskretion.

## Plauscherl mit Genscher

Bleibend seine Erinnerung an den Dalai Lama. „Der hat sich an kein Protokoll und auch an

sonst nix gehalten. Er ist einfach vom roten Teppich runter gestiegen und hat die Leute begrüßt...“ Ein Welt-Gipfeltreffen, wie es Graz vermutlich nie mehr sehen wird, bleibt eines seiner Highlights: Kohl – Gorbatschow. Auch, wenn er nur einen Handschlag von ihnen bekam – „das war Weltpolitik“. Beeindruckt ist Widmann bis heute vom kürzlich verstorbenen deutschen Außenminister Dietrich Genscher. Dieser war zu früh zum Abflug am Airport. Widmann lud ihn in die VIP-Lounge – um mit ihm, so einfach leger von Mann zu Mann, über Gott und die Welt und ganz banale Dinge zu plaudern. Widmann: „Eine menschliche Größe kannst du daran erkennen, wie normal ein Mensch ist...“

## Mit Vettel auf Du

Im „Nebenjob“ ist Widmann seit 9 Jahren auch ASKÖ-Präsident. „Sport fördert Geist und Kör-



Flughafen-Direktor Gerhard Widmann mit F1-Star Sebastian Vettel

per“, so sein Credo. Selbst fährt er Mountain-Bike und am Flughafen hat er für das Personal einen Sportverein eingerichtet – mit Tennis- und Laufsektion etc. Das Gesundheits-Förderungsabzeichen gab's dafür. Weil also Sport sein Lieblings-Nebenfach ist, sieht er mit Freude dem bald ankommenden Formel-1-Zirkus entgegen. Mit Sebastian Vettel ist er seit Red-Bull-Zeiten auf

Du, mit Rennsport-Chef Helmut Marko so und so. Dass heuer auch die Moto-GP-Serie nach Österreich kommt, gefällt ihm. Vor allem das „Air Race“ am Red-Bull-Ring hat ihn zusätzlich beruflich beflügelt: Die fliegenden Kisten wurden mit 2 Boeing 747 Maschinen an- und abtransportiert. Das Zusammenbauen dieser Leichtflügler erfolgte in den Flughafen-Thalerhof Hangars.

Foto: Flughafen Graz, Karl Schumet

Cutinnox ist ein junges schlagkräftiges Unternehmen aus der Steiermark das sein Hauptaugenmerk auf Qualität und Kundenzufriedenheit gelegt hat.

# Design by Cutinnox

PR

Dank der hohen Qualität und durchdachten Technik unseren Produkte sowie der vielfältigen und harmonischen Designs verleihen wir jedem Haus eine besondere Ausstrahlung.

- » Geländer. | Edelstahl, Glas, Stahl verzinkt und beschichtet, Alu
- » Glasbau. | Glasduschen, Schiebetüren, Beschläge
- » Montage. | Das DIN EN 1090 Zertifizierte Unternehmen Cutinnox gilt als Spezialist für viele Ideen und Qualität rund ums Haus
- » Tore u. Zäune. | Einfahrtstore, Sektionaltore, Flügeltore
- » Überdachungen. | Terrassenüberdachungen, Eingangsüberdachung, Poolüberdachungen



# CUTINNOX

OBJEKTDESIGN

Geschäftsführer Thomas Gruber  
Mühlweg 42, 8211 Preßguts

T: +43 (0)3113 / 516 79  
F: +43 (0)3113 / 516 79  
M: +43 (0)664 / 320 61 45

E-Mail: office@cutinnox.at  
web: www.cutinnox.at

Bis zu  
18%  
Neukunden-  
BONUS!



HWB:  $\leq 36 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ , fGEE:  $\leq 0,9$

## Häuser & Wohnungen von **KOHLBACHER**



### Häuser in...

**NEU! KALSDORF**  
KAINBACH  
WEINITZEN  
Noch 1 Haus frei!

**NEU!**  
**DEUTSCHFEISTRITZ**  
... in Vorbereitung!

**NEU! TOBELBAD**  
... in Vorbereitung!



**Wohnungen in...**  
**GRATKORN**  
**RAABA**

... viele weitere in Graz  
und steiermarkweit!

Tel. 03854/6111-6  
verkauf@kohlbacher.at

**KOHLBACHER**  
[www.kohlbacher.at](http://www.kohlbacher.at)

KOHLBACHER GmbH | 8665 Langenwang

Die Firma Schachner Dach führt sämtliche Dacharbeiten aus. Auch im Bereich Zimmererarbeiten ist die Firma Ihr erster Ansprechpartner. Ob Neu-, Um-, oder Ausbau die Profis von Schachner Dach erledigen rasch und kompetent alle Ihre Wünsche.

# Alles für Ihr Dach

Unter der bewährten Devise „Alles für's Dach“ zählt das beliebte Hausmannstättener Unternehmen auch zu den gefragten Spezialisten für verschiedenste Bereiche, wie: Energiesparmaßnahmen, Dachstuhl-umbauten, Dämmungen, Isolierungen bis hin zu Solaranlagen. Neben Dachsanierungen, dem Um- und Neubau, sowie Reparaturen von Dächern, zählt auch der Leicht-Dach-Bau zu der von Schachner Dach angebotenen Dienstleistungspalette. Die zahlreichen zufriedenen Kunden schätzen die prompte und unkomplizierte Auftragsabwicklung der Firma. Sogar der Schachner-Spezialkran (für alle Arbeiten rund ums Dach bestens geeignet) kann samt Personal auch stundenweise angemietet werden.

**Schachner Dach ist eben stets Ihr kompetenter und flexibler Partner.**



**“ALLES” FÜR'S DACH**

- Holzbau
- Dachsanierungen
- Um- und Neubau
- Reparaturen
- Leichtdächer
- Solaranlagen
- Flachdachabdichtung

Wir erstellen Ihnen **KOSTENLOS** und **UNVERBINDLICH** einen **Sanierungsplan**.  
Unser **geschultes Personal** wird **Sie kompetent** und **umfangreich beraten**.

Gewerbestraße 7 • 8071-HAUSMANNSTÄTTEN  
Tel.: 031 35/ 47 4 62 • Fax: DW 14  
e mail: [office@schachner-dach.at](mailto:office@schachner-dach.at)  
[www.schachner-dach.at](http://www.schachner-dach.at)

Eine Reise in den Süden an die schönste Küste Europas, ist zum Herbstausklang ein Genuss für die Seele.

Entdecken Sie die Highlights von Kroatien zur schönsten Jahreszeit. Sie reichen von Städten mit historischen Bauten über einsame Inseln bis hin zu beeindruckenden Nationalparks.

# Kroatien mit dem Reisebüro Zwittnig!



Begeben Sie sich mit dem Reisebüro Zwittnig auf eine 5-tägige Busreise vom 22. – 26.10.2016 in die traumhafte Makarska Riviera. Die Makarska Riviera zählt zu den sonnenreichsten Gebieten Europas und fasziniert durch ihre üppige Vegetation. Lernen Sie Dubrovnik, die „Perle der Adria“, bei einer Panoramafahrt entlang der dalmatinischen Küste kennen und lassen Sie sich vom wildromantischen Naturschutzgebiet des Neretva Deltas bei einer Bootsfahrt verzaubern. Ein weiterer Höhepunkt der Reise wird das Mandarinererntefest sein, wo Sie mit Musik, Unterhaltung, Wein und Spezialitäten der Region das dalmatinische Flair hautnah erleben werden. Weiters stehen ein Tagesausflug in die orientalisches geprägte Stadt Mostar sowie ein Rundgang durch Šibenik und Split am Programm.

Für alle Pflanzenliebhaber, schlagen wir eine Reise auf die traumhafte Insel Mali Losinj vom 06. – 09.10.2016 vor. Die ca. 75 km<sup>2</sup> große Insel liegt im Norden Kroatiens in der Kvarner Bucht. Hier findet man eine subtropische Vegetation mit Palmen, Pinien, Agaven, Oleander, Zitrusbäumen, Salbei und Lavendel. Bei einer Sightseeing Tour lernen Sie auch den bekannten Aromakräutergarten von Mali Losinj sowie Veli Losinj mit dem lieblich malerischen Hafen kennen.

### Buchungen und Auskünfte:

Reisebüro Zwittnig  
8054 Seiersberg - Pirka, Am Sonnenhang 5,  
Tel: +43 (0) 316 / 28 25 81  
E-Mail: [info@zwittnig-bus.at](mailto:info@zwittnig-bus.at)  
web: [www.zwittnig-bus.at](http://www.zwittnig-bus.at)



Ing. Christoph Kürbisch  
von der Firma Hoemtek  
beantwortet Fragen rund um  
die Thematik Sicherheit

# Sicherheit für Ihr Zuhause

## Herr Ing. Kürbisch, was ist beim Kauf einer Alarmanlage zu beachten?

Lassen Sie sich vom Profi Alarmanlagenerrichter beraten, nur er kann Ihnen die optimale Anlage für Ihr Eigenheim zusammenstellen.



## Kann ich mein Haustier bei eingeschalteter Alarmanlage im Haus lassen?

Ja, Haustiere bis 40 kg können im Haus bleiben, die heutige Sensortechnik erlaubt das.

## Was ist bei meinem Eigenheim weiteres zu beachten?

Als erstes rate ich jedem Kunden keine Schlüssel an den Haustüren stecken zu lassen, sollte ein Loch durch die Türe gebohrt werden kann man durchgreifen, den Schlüssel abziehen und leicht von Außen aufsperrern. Sichern Sie die Kellerschachtabdeckungen mit Ketten damit diese nicht abgehoben werden können. Lassen Sie niemals Fenster gekippt, wenn Sie das Eigenheim verlassen, dies ist eine Einladung für

jeden Einbrecher. Installieren Sie um das Haus Bewegungsmelder mit Lichtern, welche am Abend das Haus beleuchten. Lassen Sie die Post und Zeitung vom Nachbar entfernen und installieren Sie eine Steckdosenschaltuhr, welche am Abend ein Licht im Wohnraum einschaltet, wenn Sie auf Urlaub sind um den Glauben zu erwecken, dass das Eigenheim bewohnt ist. Durch einen Aufkleber an der Eingangstüre oder Postkasten präventiv auf eine installierte Alarmanlage hinweisen. Aufkleber können bei mir bezogen werden.

## Wie schwierig ist eine Alarmanlage zu bedienen?

Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen, ich verbaue nur Alarm-

anlagen, die von Alt und Jung problemlos bedient werden können. Wenn Sie die vorgeschriebenen Serviceintervalle einhalten, werden Sie auch lange Freude an Ihrer Anlage haben.

## Was kostet eine Beratung?

Das Beratungsgespräch ist natürlich kostenlos. Ich freue mich sehr auf Ihre Fragen und versichere Ihnen eine perfekte Lösung.

## Was kann eine Alarmanlage mit heutiger Technik?

- Steuerung Ihrer Sicherheits- und Haustechnik über das Smartphone
- Notfall-Alarmierung durch Sprachtext (Polizei und/oder Rettung)
- Statusabfrage der Alarmanlage
- SMS-Meldung bei Stromausfall oder Alarm im Eigenheim
- Statusabfrage aller gesicherten Fenster und Türen
- Brandalarmlage und CO<sub>2</sub>-Alarmlage absetzen
- SMS-Meldung bei Wassereintritt im Eigenheim
- Lichter schalten
- Garagentor oder Einfahrtstor öffnen



**HOMETEK**  
Sicherheit für Ihr Zuhause  
Alarmanlagen - Videoüberwachung

Hometek e.U.  
Ing. Christoph Kürbisch  
Karl-Morre-Straße 17  
A-8073 Feldkirchen bei Graz  
Tel: 0664-3372370  
e-mail: office@hometek.at



## Erdbe- wegung

# JOACHIM GENSSLER

Föhrenweg 22  
8401 Kalsdorf  
Tel: +43 3135 57624  
Fax: +43 313 55 7635  
Mobil: +43 664 1003954  
Mail: joachim.genssler@aon.at



## Mauertrockenlegung - Althaussanierung Andreas Puntigam

Horizontalisierung mit Edelstahlplatten, Injektionsverfahren mittels Bohrloch-  
kette, Vertikalisierung, Betonverpressung

A-8401 Kalsdorf bei Graz  
Max-Mell-Gasse 1  
Im Zentrum der Bauprofis



Tel. & Fax 03135 / 51408  
Mobil: 0664 / 44 90 560  
mtl-puntigam@aon.at  
mauertrockenlegung-puntigam.at







## System mit Erfolg

### Eröffnung der „neuen“ Figur Werkstatt

Neu und doch irgendwie alles beim Alten. Diesen Eindruck erhält man, wenn das „neu“ eröffnete Studio begutachtet wird. Wobei das durchaus positiv gemeint ist, denn was gut ist sollte auch nicht von Grund auf geändert werden!

Walter-Kamschal-Gasse 4, 8401 Kalsdorf  
Tel. 0316/ 29 25 22 web: [www.figurwerkstatt.com](http://www.figurwerkstatt.com)

### Endermologie

Eine Vakuum-Saug-Massage, bei der das Gewebe bis in tiefe Schichten behandelt wird. Unsere bewährte Waffe gegen Cellulite.

### WO IST DIE ENDERMOLOGIE EINSETZBAR?

Fettansammlungen und Cellulite reduzieren, schlaaffe Haut straffenden Körper neu formen ohne schmerzhafte und teure Operationen gezielter Fettabbau und Umfangreduktion an Problemzonen, Narbenkorrektur, Nachbehandlung von Fettabsaugungen, Hautverhärtungen, Bauchstraffung nach Geburt usw.

### Vela smooth

Liposhaping Vela Smooth ist eine effektive Spezialbehandlung zur Gewebsstraffung, mit der wir speziell bei lokalen Fettdepots und hartnäckiger Cellulite gute Erfolge erzielen. Die Kombination von Rollenmassage mit Vakuum, RF-Strom und Infrarotlicht wirkt besonders intensiv und ist bestens geeignet für die Behandlung von Körperstellen wie dem Po, Reiterhosen und dem Bauch. Dabei werden einzelne Stellen, und nicht, wie bei der Lipomassage der gesamte Körper, mitbehandelt. Die Behandlungszeit richtet sich nach der Größe der zu behandelnden Fläche und dauert zwischen 20 und 45 Minuten. Vela Smooth ist mit der Lipomassage gut kombinierbar. Dabei wird der ganzheitliche Effekt und die Wirkung der Lipomassage mit dem lokalen Behandlungserfolg des Liposhapings gesteigert. In einer persönlichen Beratung können Sie gerne mehr darüber erfahren.

### Unsere Trainingsgeräte:

#### Hypoxi :

Das A und O für den erfolgreichen Abbau von Körperfett ist die optimale Durchblutung der betroffenen Körperpartien. Die HYPOXI-Methode setzt genau hier an. Einerseits werden die betroffenen Körperregionen gezielt unter Druck gesetzt – dies geschieht mit Vakuum (basierend auf dem Prinzip des Schröpfens) und Kompression (also der Behandlung mit Überdruck). Das moderate Bewegungstraining andererseits bringt den Stoffwechsel in Schwung. Überflüssiges Fett wird aktiviert und durch den Blutkreislauf zur Verbrennung in den Muskeln abtransportiert. Und damit nicht genug: HYPOXI® verbessert das unschöne Erscheinungsbild von Cellulite deutlich und stärkt das Haut- und Bindegewebe. Die Folge: ein straffes und schöneres Hautbild.

#### VacuumStepper:

Wer sich eine schlanke Taille oder einen flachen Bauch wünscht, wird mit herkömmlichem Bauchtraining wenig erreichen, weil es zwar Muskeln aufbaut, aber nicht zum gewünschten Umfangverlust führt. Mit dem Vacunaut greift das Training ganz gezielt an den Fettzellen an Bauch, Taille und Hüfte an. Jede Trainingseinheit ist eine wirksame Behandlungsmaßnahme für eine natürliche Straffung von Hüfte, Bauch und Taille und besteht aus den drei Elementen Schröpf- bzw. Vakuumtherapie, Kompressionsmassage und moderatem Training auf einem Cardio-Gerät.

#### Sun 400:

Infrarot in Verbindung mit Bewegung. Das Infrarotlicht erwärmt das Unterhautgewebe stark. Gleichzeitig wird über das Training (Fahrradfahren im liegenden Zustand) der Fettstoffwechsel aktiviert. Diese Verbindung verlangt der Muskelmasse enorm viel Energie ab, die von dem gespeicherten Fett entnommen wird. Unsere Methode wurde von Ärzten entwickelt



# GUTSCHEIN

für den ersten Schritt zur Wunschfigur  
im Wert von

€ 50,-







Glückliche Kühe und hofeigenes Futter ist das Erfolgsgeheimnis des Aichsternhofs

Vom Aichsternhof in Rohrbach kommen einige der besten Käsesorten des Landes. Der Glücksfall für Genießerinnen und Genießer fußt auf ehrlicher Arbeit.

# Der Käsehimmel

von Andreas Braunendal

## Vinzenz Stern

ist jung, umso traditionsreicher ist der Aichsternhof. Als bereits zwölfter Sohn in der Familie ist er der erste, der auf die Idee kam, die Milch vom Hof in edlen Käse zu verwandeln. Vor zwölf Jahren stand seine Abschlussarbeit an der Landwirtschaftlichen Fachschule Alt-Grottenhof an. Eigentlich wollte er sich – passend zum milchwirtschaftlichen Betrieb der Familie – der Klauenpflege widmen, doch die Schule drängte ihn zur Käserei. Letztlich war es Liebe auf den ersten Blick, denn bald war er der jüngste Landwirtschaftsmeister Österreichs und ließ sich auch zum Käsesommelier ausbilden. Käse macht Vinzenz Stern nun seit rund zehn Jahren, die erste Goldmedaille heimste er vor sechs Jahren ein.

## Was den besten Käse ausmacht

Warum ausgerechnet der Aichsternkäse so besonders gut ist, erklärt Vinzenz Stern folgendermaßen: Die Grundlage für den besten Käse ist die beste Milch. Am eigenen Hof stehen 30 Milchkühe, die ihr Futter zu 100% von den eigenen Flächen beziehen. Durch absolute Hygiene vom Melken weg, kann die Milch als Rohmilch verarbeitet werden. Da große Molkereien die hygienische Qualität der gesammelten Milch nicht lückenlos garantieren können, müssen sie die Milch pasteurisieren – beim Aichstern wird Rohmilch verarbeitet, in der wesentlich mehr Geschmackskomponenten erhalten bleiben. Der zweite entscheidende Faktor liegt im Reifungsgrad des Käse: Wer Supermärkte

beliefert, muss auch dann liefern, wenn der Käse noch nicht 100% reif ist, denn Vertragstreue geht vor Qualität. Aichsternkäse wird ab Hof verkauft und damit wird nur jener Käse ausgegeben, der auch wirklich den perfekten Reifungsgrad erlangt hat. Der Rest ist Handwerk – und natürlich das ganz individuelle Gefühl des Käsemeisters. Die Familie Stern spricht gerne davon, dass die Qualität von Lebensmitteln auch von den Emotionen getragen wird, die in der Herstellung einfließen. Die glücklichen Kühe und die fröhlichen Menschen vom Aichsternhof leisten also einen wohl nicht messbaren, aber doch schmeckbaren Beitrag.

Dazu gehört auch, dass man mit dem zufrieden ist, was man hat: Was man hat, wird verkauft – mehr Käse würde Angestellte, Management und größere Anlagen brauchen. Das gehört eindeutig nicht zu den Lebenszielen am Aichsternhof.

## Käsesorten & mehr

Im Hofladen gibt es in Gewürzen und Kräutern gedrehten Frischkäse, den mit internationalem Gold ausgezeichneten Camembert sowie Schnitt- und Hartkäse wie den Aichstern und den Liebochtaler. Dazu noch Joghurt, Topfen und Eier, von den Äpfeln Saft, Most und Essig sowie weitere regionale Produkte. Frische Milch, Eier und Most werden rund um die Uhr auch via Automat angeboten.

## Familienparadies Aichsternhof

Wer seinen Kindern zeigen will, wo Milch und Käse eigentlich herkommen, ist am Aichsternhof ebenfalls herzlich willkommen. Denn der Besuch im Stall bei den Milchkühen und ihren Kälbern – am Hof wurde noch nie eine Kuh zugekauft – sorgt dafür, dass die Kinder lernen, wo die Milch wirklich herkommt und dass es schönere Einkaufserlebnisse gibt als den hektischen Sprint durch den Supermarkt.

## Goldmedaillen

Beim letzten Landesbewerb 2015 erlangte der Aichsternkäse bei 11 von 13 eingereichten Sorten eine Goldmedaille. Aber was bedeutet das eigentlich? Jeder eingereichte Käse wird von drei oder vier JurorInnen in fünf Kategorien mit maximal fünf Punkten bewertet. So ergeben sich die Gold-, Silber- und Bronzemedaillen. Die besten jeder Kategorie werden ein weiteres Mal verkostet um den Landessieger zu ermitteln. Üblicherweise obliegt dies einer Fachjury aus 20 Juroren – heuer erfolgte die Auswahl jedoch im Rahmen des Genusssalons durch 2000 Besucher. Für Vinzenz Stern kein schlechtes Modell, wurde er doch zweifacher Landessieger.

Vinzenz Stern  
Rohrbach 80  
8151 Rohrbach-Steinberg  
Mo-Sa 08:00-18:00 Uhr  
T: 0664/130 47 16  
M: office@aichstern.at  
W: www.aichstern.at







Helmuth Schwischay besucht Direktor Mag. Egbert Pöttler und Küchenchef Helmut Hold vom Freilichtmuseum Stübing: Auf der Spur von ländlicher Esskultur im neuen Gasthaus „Zum Goller“.

# Zum Goller: jetzt is aufdeckt!

Am 22. Mai 2016 wurde im Tal der Bauernhöfe das 98. Gebäude – das Gasthaus „Zum Goller“ – feierlich eröffnet. Der Festakt gipfelte in der Eröffnung des Gasthauses durch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer begleitet durch die Ehrensalven der „Schützengarde Krakauebene“. Das Österreichische Freilichtmuseum Stübing steht heuer übrigens ganz im Zeichen dieses neu eröffneten Gasthauses und der damit verbundenen ländlichen Esskultur in Österreich. Eine informative Ausstellung im Museumsgelände mit spannenden Aktivstationen vermittelt Wissenswertes über die Tradition des Kochens und Essens in den verschiedenen Bundesländern.

Gedacht und geführt ist das Gasthaus als „Hilfsbetrieb“ des Museums. Natürlich soll in erster Linie dem leiblichen Wohl der un-

zähligen Besucher entsprochen werden, dem Museum dienen die Einnahmen zur teilweisen Finanzierung des Stiftungszwecks, worunter die Erhaltung und die Vermittlung des teilweise sechshundert Jahre alten Kulturgutes zu verstehen ist.

Dem Umstand, dass Essen auch ein wesentlicher Bestandteil des alpenländischen Kulturraumes war und ist seien, die nachfolgenden Zeilen gewidmet: Man hat sich zu diesem Anlass seitens der Museumsführung und des Küchenchefs einiges dazu einfallen lassen, denn die aktuelle Speisekarte nimmt, nach Jahreszeiten differenziert, natürlich Rücksicht auf alle neun Bundesländer. Ganz speziell werden „historische“ Gerichte angeboten, wobei natürlich bei der Herkunft der Lebensmittel auf die Regionalität der Produkte ganz besonderes Augenmerk gelegt wird.



## So lautet denn auch der neue Slogan: G'scheit feiern ...

Regionalität & Nachhaltigkeit sollen dabei als besondere Garantien für guten Geschmack dienen. Soweit möglich gibt es Kooperationen mit Bauern aus der Region. Eier, Getreide und Mehl stammen ausschließlich aus biologischer Landwirtschaft, Fisch, Fleisch und Milch aus dem Nahbereich, Weine aus Graz-Umgebung aber selbstverständlich auch aus den wesentlichen Anbauregionen Österreichs und Südtirols. Beim Bier hat man einen Vertreter aus dem Oberen Murtal den Zuschlag erteilt, Most und diverse Obstsafts sind ausschließlich Produkte aus der Grünen Mark.

## Nun aber zur Speisekarte und einigen Auszügen aus diversen historischen jahreszeitlich variierenden Angeboten:

- Roggene Bärlauchschwemmnockn mit Gemüse & Ei, dazu Salat (NÖ),
- Käseknöpfe mit Salat (Vlbg),
- Tiroler Speckknödelsuppe,
- Krautfleckerl mit Endiviensalat und warmen Erdäpfeln (Stmk),
- Esterházyrostbraten mit Eiernockerln (Bgl),
- Mostbraten in Wurzelsauce mit Ofenknödel (OÖ) etc.

Alles köstlich und mit Liebe zubereitet vom Küchenchef Helmut Hold und seinem Team.

Besonders hingewiesen sei an dieser Stelle, dass es ab sofort auch die Möglichkeit gibt, gegen Voranmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten diverse Feiern bis hin zur Weihnachtsfeier zu organisieren. Die Kapazität im Stüberl reicht für ca. 40 Personen, die Veranda bietet zusätzlich Platz für max. 60 Personen. Wir wünschen der neuen Attraktion einen erfolgreichen Einstand!

Gasthaus Zum Goller  
Freilichtmuseum Stübing

Öffnungszeiten  
18. März bis 31. Oktober 2016  
täglich von 9 bis 17 Uhr  
Einlass bis 16 Uhr



**Baummaschinen Engelbogen GmbH**  
8054 Graz, Kärntnerstr. 419c, Tel: 0316 281830 Fax: 0316 285941

**Handel - Reparatur - Verleih**

- Bagger
- Baummaschinen
- Baustellenbedarf
- Betontechnologie
- Diamanttechnik
- Schalungstechnik
- Zustelldienst



[www.baumaschinen-engelbogen.at](http://www.baumaschinen-engelbogen.at)



Auch der blühende Raps ist ein Leckerbissen für die Bienenvölker.



Warmer Winter, Frost im Mai, Varroa-Milbe und Maisbeize: Wie geht es da eigentlich unseren Bienen in der Region? Wir sprachen mit dem Gratweiner Bio-Imker Anton Gruber.

von Andreas Braunendal

# Summ, summ, summ ...

Die gute Nachricht ist: Nachdem in den letzten Jahren so viel vom Bienensterben die Rede war, wird die Imkerei als Hobby „in“. Die Imkerschule an der Kanzel hat regen Zulauf, der Bienenzuchtverein Gratkorn-Gratwein-Straßengel-St. Oswald wuchs in den letzten Jahren auf 67 Mitglieder. Wie anhaltend die aktuelle Begeisterung für die Bienen ist, werden allerdings erst die nächsten Jahre zeigen.

## Bienenstöcke auf Wanderschaft

Der Gratweiner Anton Gruber, schon von Kindesbeinen an in die Imkerei hineingewachsen, ist mit rund 250 Bienenstöcken als Wanderimker in der Steiermark und im Burgenland unterwegs. Die verschiedenen Honigsorten bis zu den von Sohn Andreas

komponierten Gewürzhonigen werden ab Hof, im Lagerhaus und in Bioläden bis nach Dornbirn verkauft. Er versucht, die komplexen Zusammenhänge zu erklären: Neben der Varroamilbe, die man in den Stöcken konsequent bekämpfen muss, sieht er zwei Probleme, die sich derzeit kaum lösen lassen: Einerseits sind da die Neonikotinoide (Maisbeize), die den Bienen im Umfeld von Maiskulturen Schwierigkeiten bereiten, zum anderen ist es die Abnahme an natürlichen Bienenweiden wie Blumenwiesen oder Palmkätzchen. Den Bauern will Anton Gruber aber keine Schuld geben: Denn die Mehrkosten für eine bienenfreundlichere Landwirtschaft sind beim bestehenden Preisdruck kaum zu finanzieren.

Diese menschgemachte Schwächung macht die Bienen anfälliger für klimatische Belastungen. So bot der nasse Sommer 2014 den Bienen weniger Futter. Die geschwächten Völker wurden dann von der Natur mit einem langen, warmen Herbst zu mehr Arbeit veranlasst, während der Frühling 2015 wieder auf sich warten ließ. Das Ergebnis: Ein Ausfall von fast 25%. Heuer hingegen waren Sommer und Herbst in Ordnung, der Frühling kam früh, der Ausfall beschränkte sich auf rund 8%. Der strenge Frost im Mai sorgte lediglich dafür, dass die Bienen in den Stöcken blieben und sich ihre Vorratsspeicher so weit leerten, dass man die Bienen kurzfristig mit Mehrfachzucker füttern musste. Einbußen wird es aber sicher



beim Akazien- und Kastanienhonig geben, da hier ein Gutteil der Blüte abgefroren ist. Aber es bleibt ja immer noch der Honig aus der Obst- und Wiesenblüte, der Wald- und der Lindenblütenhonig. Welcher Honig auch immer: Er ist mit seinen verschiedenen Geschmacksvarianten und wertvollen Inhaltsstoffen eine wunderbare und vielseitig verwendbare Alternative zum herkömmlichen Zucker.



Bio-Imker Anton Gruber forciert Projekte, die das Leben der Bienen schon den Kindern näherbringen.



Steildächer  
Um- u. Neudeckung  
Flachdächer  
Terrassenabdichtungen  
Dachflächenfenster  
Reparaturen und Sanierungen



DACHDECKER BERATER RUNDUMS ORDNUNG  
KOMPETENT FÜR DACH UND FENSTER

## Dachdeckerei SCHÖN GmbH

MEISTERBETRIEB

Ihr kompetenter Dachdecker und Solar-Experte

Heinz Schön 0664 / 33 79 611  
Michael Schön 0664 / 18 19 540

Telefon: 03124 / 51 154  
FAX: 03124 / 51 154 - 2  
E-Mail: dachdeckerei@dach-schoen.at  
Büro: Mo. bis Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dachdeckerei Schön GmbH | Feldgasse 23, 8111 Judendorf-Sträßengel | [www.dach-schoen.at](http://www.dach-schoen.at)



Wertvoller Lebensraum für Fledermäuse. Der Kalkfelsen ist schon von weitem sichtbar und ein markanter Punkt in der Landschaft des Murtales. Es ist die Peggauer Wand, die mit ihren Höhlen und Steilwänden doch sehr beeindruckend ist. Ein Europaschutzgebiet und wichtiger Lebensraum für Fledermäuse und Felswandbrüter, wie den Uhu.

# Lebensraum PEGGAUER WAND

## Höhlenreiches Refugium

Höhlen sind im Östlichen Alpenvorland selten. Im Grazer Bergland mit der Peggauer Wand trifft man jedoch auf ein umfangreiches Höhlensystem. Der Großteil ist touristisch nicht erschlossen. Einzig die Lurgrotte ist zahlreichen Besuchern zugänglich. Höhlen sind bedeutende Lebensräume und beherbergen viele spezialisierte Arten. Am Fuße der Peggauer Wand befinden sich mehrere Stollen, die während des Zweiten Weltkrieges angelegt wurden. Ein Stollen ist Naturschutzgebiet und dient als Schlaf- und Überwinterungsquartier für Fledermäuse. Die kleinen Säugtiere benötigen je nach Jahreszeit unterschiedliche Quartiere.

## Winterquartier für seltene Fledermausarten

Biologe der Steirischen Naturschutzjugend, Oliver Gebhardt, ist aktiver Mitarbeiter bei der Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich (KFFÖ): „Zwischen 2013 und 2015 konnten wir insgesamt 16 Arten von den 26 in der Steiermark heimischen Arten nachweisen. Darunter die vom Aussterben bedrohte Große Hufeisennase und die Langflügel-fledermaus. Letztere gilt offiziell in der Roten Liste der gefährdeten Tierarten Österreichs sogar als „ausgestorben“, da nur mehr einzelne Individuen in den Winterquartieren – wie etwa in der Peggauer Wand – angetroffen wurden.“

Doch die jüngsten Forschungsergebnisse von Fledermausexperten der KFFÖ – die Fledermausforschungsprojekte sind aus Mitteln des Landes Steiermark gefördert – zeigen ein anderes Bild: die Wand



wird von der seltenen Langflügel-fledermaus im Spätsommer zur Paarungszeit stark frequentiert. Dann gesellen sich die Weibchen zu den Männchen, die dort früher eintreffen. Im Winter hingegen sind, wenn überhaupt, nur einzelne Tiere dieser Art da. Es scheint so, als würden sie eine Höhle in Slowenien zur Überwinterung vorziehen, wie man durch markierte Individuen festgestellt hat. Auch weiß man mittlerweile, dass sich Langflügel-fledermäuse im Pfarrhof von Klöch in der Südsteiermark fortpflanzen. Eine Fledermausart, die sowohl im Sommer wie im Winter an der Peggauer Wand anzutreffen ist, ist die winzige Zwergfledermaus. Sie ist so klein, dass sie ohne weiteres in eine Zündholzschachtel passt. Sie bevorzugt die tiefen Spalten, in denen sie sich im Winter zurückziehen kann. Die frostsicheren Felshöhlen werden im Winter auch von der Großen und der Kleinen Hufeisennase genutzt.

## Buchenwälder mit Orchideen und Waldmeister

Auf den trockenen Hanglagen mit den kalkreichen Böden gedeihen Buchenwälder. Zu finden sind Orchideengewächse, wie das Breitblatt-Waldvögelein. Ist der Boden tiefgründiger, wachsen viele Frühjahrsblüher, wie der Waldmeister, auch Wohlriechendes Labkraut genannt.

Diese alten, dickstämmigen Buchen über und unter der Peggauer Wand bieten baumbewohnenden Fledermausarten wie der Bechsteinfledermaus oder der Mopsfledermaus Unterschlupf. Die Bechsteinfledermaus besiedelt Spechthöhlen, die Mopsfledermaus verkriecht sich lieber hinter abstehender Borke oder anderen Spalten.

Ein Felsbrüter ist der Uhu, die größte heimische Eulenart. Mit seinen Federohren und seinen orangefarbenen Augen eine prächtige Erscheinung. Auch er ist eine Art, die streng geschützt ist.



## Gefährdung und Schutz

Fledermausbestände sind aufgrund ihrer nicht nur zeitlich, sondern auch räumlich getrennter Lebensräume gefährdet. Johannes Gepp vom Naturschutzbund Steiermark: „Wie bei zahlreichen Tierarten kommt es durch den Landschaftswandel zur Zerstörung von Lebensraum. Alle einheimischen Fledermausarten ernähren sich ausschließlich von Insekten und sind wertvolle Nützlinge, die Schädlinge in der Land- und Forstwirtschaft in großer Zahl vertilgen. Die in der intensiven Landwirtschaft eingesetzten Herbizide tragen zusätzlich zu Artenrückgängen bei. Fledermäuse sind europaweit streng geschützt. Um ihren Bestand zu sichern, müssen die benötigten Sommer- und Winterquartiere unter Schutz gestellt werden. Hier im Naturschutzgebiet Peggauer Wand finden die Fledertiere noch geeignete Schlaf- und Überwinterungsquartiere vor.“

**Fledermaus-  
Notruf  
Steiermark**

**Bernd Freitag  
0676 / 621 46 30**





Tagesmutter Sabine wollte ihre Arbeit zu Hause in familiärer Atmosphäre ausüben. Und nun arbeitet sie schon seit neun Jahren als Tagesmutter bei Tagesmütter Steiermark. Bei ihr erleben Kinder einen Tag mit Spiel, „Lern-Programm“, Essens- und Ruhezeiten.

# Tagesmütter immer gesucht!

**Sabine hat viel Zeit für jedes Kind und geht liebevoll und kompetent auf die Bedürfnisse aller Kinder ein.**

Es ist für sie wunderbarer als Tagesmutter zu arbeiten. Kein Tag gleicht dem anderen. Je nach Witterung, Lust und Laune ihrer „Sprösslinge“ können sie den Tag gestalten.

Sie gehen raus in den Garten, wo Schaukel, Rutschen, Bälle, Fahrzeuge und die Sandkiste auf sie warten. Oder sie spazieren in den nahen Wald, wo die Kinder viel erleben und erforschen.

Die Nachfrage nach Tagesmüttern und Tagesvätern bei Eltern ist groß, allerdings finden derzeit nicht alle einen Betreuungsplatz für ihre Kinder.

**Großer Bedarf vorhanden!**

Tagesmütter Steiermark hat 320 angestellte Tagesmütter und zwei Tagesväter. „Wir können dennoch nicht den großen Bedarf an Betreuungsplätzen abdecken“, sagt Geschäftsführerin Michaela Linhart. „Deshalb brauchen wir mehr Tagesmütter und Tagesväter.“

**Fixanstellung**

Tagesmütter und Tagesväter sind bei Tagesmütter Steiermark fix angestellt, bekommen Urlaubs- und Weihnachtsgeld und sind sowohl kranken- als auch pensionsversichert.

**Ausbildung**

Damit Tagesmütter pädagogisch bestens gerüstet sind, machen sie nicht nur eine fundierte Ausbildung, sondern bilden sich auch



regelmäßig weiter. Für Frauen und Männer, die Kinderbetreuung als ihren Beruf sehen, bietet Tagesmütter Steiermark jedes Ausbildungen in Graz, Kalsdorf und Gleisdorf, die im Herbst starten.

**Weitere Informationen**

Landesgeschäftsstelle  
Keesgasse 10/1  
8010 Graz  
Tel. 0316 / 671 460  
Fax: 0316 / 671 460-4  
web: [www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)

Auf zu den „Scharfen Tagen“ und dem „Herbstfest!“ im August!

## Trachtenfeste bei Trummer

**Vielfalt bei Trachten Trummer**

Seit 2010 bietet Trachten Trummer in St. Peter am Ottersbach und am Kurpark in Bad Gleichenberg alles an Trachten an, was das Herz begehrt. Die Palette umfasst echte steirische Trachten wie Festtags-, Sonntags- und Alltagstrachten für Damen und Herren bis hin zur Eigenmarke Hügelland-Trachten.



**Feiern Sie die Angebote**

Wer Top-Angebote sucht, sollte von 4. bis 6. August 2016 einen Ausflug in die Südoststeiermark planen, denn bei den „Scharfen Tagen“ warten Top-Angebote im Trachtenoutlet. Schon bald darauf, am 26. und 27. August lädt Familie Trummer beim Herbstfest! zu Trachtenmodenschauen mit Radio Steiermark Wurlitzer und dem großen Trachtenabverkauf.

### Trachten Trummer



**Scharfe Tage**

**04.08 bis 06.08.2016**

Top Angebote!  
Trachtenoutlet geöffnet

**Herbst Fest'1 2016**

**26.08 bis 27.08.2016**

Trachtenmodenschauen, Radio Steiermark Wurlitzer, Großer Trachtenabverkauf

Alle Termine und aktuelle Aktionen unter:  
[www.trachten-trummer.at](http://www.trachten-trummer.at)







Fotos: Richard Kunz

Von ihrem Ursprung im Schwarzwald bildet die Donau nach über 2.800 km in ihrem Mündungsgebiet am Schwarzen Meer ein riesiges Delta, das zu 82% in Rumänien und der nördliche Rest in der Ukraine liegt. Nach dem Wolgadelta ist es das zweitgrößte Delta Europas.

# Donaudelta

von Richard Kunz

Hier befindet sich das weltweit größte zusammenhängende Schilfrohrgebiet, aber abgesehen davon, setzt sich das Delta aus sehr unterschiedlichen Lebensräumen zusammen. Größere und kleinere Seen, Lagunen, Flussarme, natürliche und künstliche Kanäle, Auwälder, Feuchtwiesen, aber auch Trockenwälder und steppenartige Dünen. Das ist die Ursache für den großen Artenreichtum bei Tieren und Pflanzen.

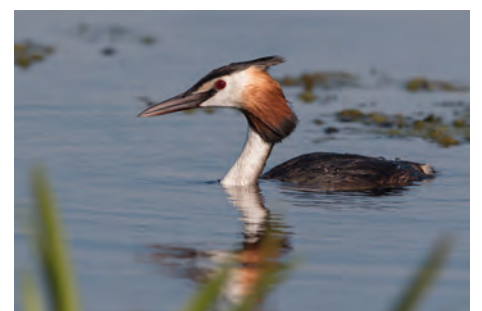
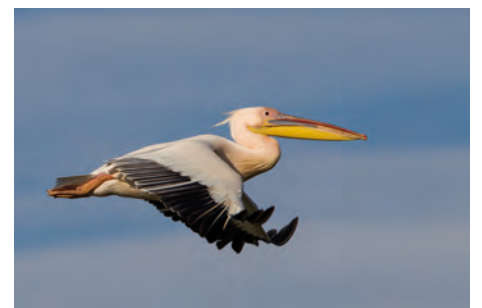
Rumänien erklärte seinen Teil des Deltas schon 1990 zum Biosphärenreservat und die UNESCO erklärte es 1993 zum WeltNaturerbe, d.h. es steht unter internationalem Schutz.

Das Gebiet ist sehr dünn besiedelt, es leben nur mehr etwa 15.000 Menschen, meist fortgeschrittenen Alters, in dieser Region. Zu verdienen gibt es nur wenig. Die bescheidene Landwirtschaft dient hauptsächlich

der Eigenversorgung, der Fischfang, die Schilfernte und der Tourismus bieten zusätzliche Möglichkeiten. Unter den Touristen finden sich hauptsächlich Vogelliebhaber, für die das Delta ein wahres Naturparadies ist. 331 Vogelarten sind hier nachgewiesen, wobei 174 Arten auch hier brüten. Ausgerüstet mit einem guten Feldstecher oder einem Spektiv, kommt man sicher auf seine Rechnung. Der Rosapelikan und der sehr seltene Krauskopf-

pelikan haben hier ihre größten Kolonien in Europa, aber es gäbe noch von vielen weiteren Besonderheiten zu berichten.

**Tipp:** Wer das Delta in seiner vollen Schönheit erleben will, sollte das nicht von einem großen Schiff aus tun (wie es von einigen Reisebüros angeboten wird), sondern möglichst vor Ort einen einheimischen Anbieter mit einem kleineren Boot ausfindig machen.





Hallo liebe große und kleine Freunde und Freundinnen des Familien-Freizeitparkes Märchenwald Steiermark! Wie wunderbar schön und warm ist es draußen! Der Sommer ist da und die Märchenfiguren, die Tiere und alle Spielsachen im Funpark freuen sich auf Kinder, die lachen, durch den Märchenwald sausen und viel Spaß haben!

# Märchenwald Steiermark

Gönn' Deinen Kindern und auch Dir selbst einen fröhlichen Tag im Märchenwald Steiermark in St. Georgen! Natürlich gibt es auch heute wieder eine Vorlese-Geschichte zur Einstimmung auf Euren Ausflug: Das Zwergenfest



„Heute wird bei uns gefeiert! Jedermann ist herzlich eingeladen! Die Zwerge“ so lautete der Spruch auf dem Plakat an der Schneckenpost mitten im Märchenwald Steiermark.



**Vielleicht wäre ein Ausflug in den Märchenwald ja auch eine Idee für die Kindergartengruppe Deines Kindes oder für einen Schulausflug am Ende des Schuljahres?** Wir haben tolle Angebote für Kindergruppen: Eintritt um € 4,50 oder unser Kombiangebot um € 10: Eintritt + Getränk + warmes Mittagessen. Mehr dazu findest Du auf der Homepage.



Wir freuen uns auf Dich und jede Menge fröhlicher Kinder! Viele liebe Grüße von Maui und allen Bewohnern und Bewohnerinnen des Märchenwaldes

## Freizeit-Park Märchenwald Steiermark

St. Georgen ob Judenburg  
Geöffnet bis November 2016  
täglich ab 8:30 Uhr

Gasthof Sonnenhof  
Pichlhofen 60  
8756 Sankt Georgen ob Judenburg  
Tel. +43 (0)3583 / 21 16

E-Mail: [info@maerchenwald.at](mailto:info@maerchenwald.at)  
web: [www.maerchenwald.at](http://www.maerchenwald.at)



Firma Foggis-Hundeleckerli präsentiert den Ernährungstrend B.A.R.F. für unsere Haustiere

## B.A.R.F.

„Flexitarier“, „Vegetarier“, „Veganer“ oder doch der normale „Allesesser“? Mittlerweile gibt es bei uns Menschen viele unterschiedliche Ernährungsformen, die sich teilweise sogar zu einer Art „Trend“ weiter entwickelt haben.

Auch im Haustierbereich setzt man auf Alternativen zum herkömmlichen Trockenfutter. Besonders die natürliche und vor allem artgerechte Ernährungsform „B.A.R.F.“ haben viele Hundebesitzer für sich entdeckt. Beim „BARFEN“ orientiert sich der Tierhalter, was die Zusammensetzung der Mahlzeit betrifft, am Beutetier eines Wolfes. Der Wolf ist ja bekanntlich der Vor-

fahre des Hundes. Man füttert rohes Fleisch, Knochen, Knorpel, sowie rohes Obst und Gemüse. „BARFEN“ liegt im Trend.

Die Umstellung auf „B.A.R.F.“ - biologisch, artgerechte Rohfütterung - wirkt sich in den meisten Fällen positiv auf das Tier aus. Die Kotmengen werden kleiner, das Tier riecht generell besser, das Fell wird glänzend und geschmeidig, die Leistungsfähigkeit verbessert sich und das Wichtigste - es schmeckt ausgezeichnet.

Auch diverse Firmen haben sich bereits diesem Trend angepasst. So produziert die Firma „Foggis Hundeleckerli“, ein ehemaliger

Fleischzerlegebetrieb in Unterpremstätten, heute ausschließlich für Hund und Katze. Auch eine Feinkostvitrine gibt es im sogenannten „BARF-SHOP“ vor Ort, die jedes Hundehertz höher schlagen lässt.

Egal ob Rind, Huhn, Pute, Lamm, Wild oder Pferd - die Auswahl ist groß und für jeden Geschmack ist etwas dabei. Neukunden sind bei Foggis übrigens auch sehr gut aufgehoben, eine Erstberatung ist selbstverständlich.



### FOGGIS HUNDELECKERLI

Foggenberger  
Am Damm 9,  
8141 Unterpremstätten  
Tel. 03136 / 52 5 73

Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do: 09:00 bis 16:00 Uhr  
Di, Fr: 09:00 bis 18:00 Uhr  
[www.foggis.at](http://www.foggis.at)





Enoteca mit Tröpferl, die steirischen Weinen um nichts nachstehen

Damit hat er sich in die Herzen Europas gesungen: Tu, soltanto tu, con le canzoni che mi canti tu – du, nur du, mit den Liedern, die du für mich singst... Al Bano Carrisi ist auch Hotelier der Extraklasse, Spitzen Weinbauer – und Wohltäter.

# Felicitá: Bei Al Bano daheim

von Erich Cagran



Fotos: Cagran (4)

Im April hat Al Bano mit Romina Power wieder die Bühne in Graz betreten. Für tausende Steirer – sempre, sempre – Ohrwürmer südländischer Melancholie. Italienisches Lustgefühl kehrte heim.

Gut 20 Jahre war es ruhig geworden um das Duo. Ein Familiendrama hatte die beiden getrennt. Al Bano blieb der Sangesfreude treu. Auch seiner Heimat Apulien. In seiner Heimatgemeinde im tiefsten Süden, hat er Neues geschaffen: „Tenute Carrisi“ – ein Resort der Extraklasse, Olivenhaine, wie vom Zimmermädchen aufgeräumt, eine Weinkellerei mit Tröpferl, die nur in den angesagtesten Häusern Italiens zu bekommen sind. Inmitten des Resorts: ein Gratis-Kindergarten für Bedürftige der Region. Immer noch mit Schmerz in der Stimme über die seit 1994 abgängigen Tochter sagt Al Bano: „Ich will den Kindern meiner Heimat ein Stück dessen geben, was ich bisher an Beifall bekommen habe“.

Das Hotel-„Portal“:  
wie eine mittelalterliche Burg

## Piazza Felicitá

Cellino ist der westliche Vorort von San Marco, einer Kleingemeinde auf halber Strecke zwischen Brindisi und Lecce. Vom Aeroporto Brindisi über die SS 16 südwärts keine 30 km. In San Pietro Vernatico rechts die SP 51 und weiter rund einen Kilometer bis zur Kreuzung mit der SP 79: Ein mannshohes Monument von Namensschild, in Goldbuchstaben „Tenute Al Bano Carrisi“. Ein paar hundert Meter entlang die C. da Curtepetrizzi: eine mittelalterliche Burg, so scheint's; der Name Carrisi klein in Stein gehauen. Und dann ...

Die Rezeption ist bescheiden, aber geschmackvoll. Dahinter, im Inneren der Anlage: die Piazza „Felicitá“ – die bei Al Bano klanghaft gewordene Glückseligkeit. Tu, soltanto, tu, con qualche tua poesia malinconia – Du, nur du, mit deinen melancholischen Dichtungen ... Die 45 Zimmer sind aufgeteilt auf mehrere kleine, kastellartige Gebäude. Allesamt aus Steinblöcken, die aus einem nahen Steinbruch gehauen wurden – Individualität, wie nicht stilvoller machbar, umwachsen von exotischen Pflanzen, durchzogen mit Teichen, umgeben von alten Weinfässern.



Weltstar und Multitalent Al Bano Carrisi: „Ein Stück meines Beifalls an ärmere Kinder zurückgeben“

Foto: [www.albanocarrisi.eu](http://www.albanocarrisi.eu)





Swimming-Pool mit Whirlpool am Palmenhügel



Traumhafte Gartenanlage mit kastellartigen Wohnblöcken (rechts)

#### 4-Stern Superior ist das aber mindestens

Ja, schwärmen ist erlaubt. Wer hier sagt, dies sei Mittelmaß, ist blind, geschmacklos oder paranoid. Die Zimmer sind keine normalen; es sind Mini-Suiten. Vier Sterne Superior – ab 110 Euro die Nacht. Hierzulande kaum zu kriegen. Das Restaurant – niveaugleich, auch preislich. Dazu der Wein aus Al Bano's eigenen Kellern: nix für unguat – geschmacklich mindestens auf Augenhöhe mit meinen geliebten Südsteirern ... Davon keltet er mit rund 80 Mitarbeitern aus der Region 700.000 Flaschen pro Jahr. Selbst in der hauseigenen Enoteca allerdings nicht unter 16 Euro pro Bottiglia zu haben.

Der Wein – eine ganz spezielle Liebe des Sängers. Die Weingärten sind genauso aufgeräumt, wie die Olivenhaine. Nicht nur

daraus ergibt sich der doch stolze Preis. Dazu muss man wissen: Hier im Landesinneren muss das Wasser per Pumpsystem kilometerweit hergeholt werden. Selbst Meerwasser wird per Umwandler nutzbar gemacht.

#### Perlentauchen mit Meerblick

Wasser wird aber nicht zu Wein gemacht, es dient nur zum Beregnen der Reben. Vielmehr füllt es einen Swimming-Pool im Resort, der mehr als sehenswert ist. Und fast kitschig glasklar. Das Pool-Kaffee ist aus hellerem Stein, als die Wohnblocks. In einem Stil, der irgendwie an Marokko oder Mauretanien erinnert. Dazu wie aus tausend und einer Nacht: der Whirlpool. Erhaben auf einem mit Palmen umrankten Hügel, einige Meter über dem Swimming-Pool. Ein Gefühl, wie Perlentauchen mit Meerblick.

Al Bano selbst ist nur selten im Resort anzutreffen. Sein privates Refugium ist abgeschirmt dahinter, aber von der Kinder-Wasserwelt gut sichtbar. Über seine Wasser-Wohlfühl-Oase sagt er: „Das ist mein Italien – das Wasser, die Sonne, die Melancholie. Wohl auch zur Freude für alle meine Gäste... mia canzone blu, mein blaues Lied“. Al Bano lebt diese Philosophie wie kein anderer, seine Mitarbeiter ebenso. Das spürt man als Gast. Unaufdringlich. Ohne aber zu bemerken, dass man in einem der edelsten Häuser dieser südlichsten Region Apuliens „residiert“.

#### Du, nur du

Apropos Mitarbeiter. Kellermeister Eugenio schwärmt in höchsten Tönen, wie der Chef selbst nur bei klassischen Konzertabend, etwa in der ausverkauften Arena von Verona, zu singen vermag:

„So einen sozialen Chef gibt es in der ganzen Region kein zweites Mal“. In der Tat: In seinem Resort hat Al Bano seit Jahren schon einen Kindergarten eingerichtet. Gratis – für rund 120 Kinder der bedürftigsten Familien aus den Nachbardörfern. Samt Vollverpflegung und Shuttlebus in der Früh und am Abend. Auch den finanzschwachen Basketballclub von Brindisi unterstützt er. „Damit auch Kinder mittelloser Eltern Sport betreiben können“. Das adelt ihn, das weiß die ganze Region – und verehrt ihn dementsprechend. Das lindert sein Leid um den Verlust seiner Tochter – zeitweise. Seine Augen glänzen aber erst und immer wieder beim Singen seiner Lieder. Tu, soltanto, tu, con quello sguardo che tu sola hai – Du, nur du, mit diesem Blick, den nur du hast ... Ciao, Al Bano, è a presto. Bis bald ...

Kindermoden Gerstner am Grazer Franziskanerplatz ist nicht nur die erste Adresse für Kindertrachten vom Krabbelalter an, sondern auch ein Paradies für hochwertige und praktische Kindermode.

## Kinder-Sommermode bei Gerstner



Ob Landpartie oder Stadtbummel, Urlaub am Bauernhof oder Schwammerlsuchen im Wald: Bei Gerstner gibt es für jede Gelegenheit und für jedes Wetter das Richtige und noch dazu in großer Auswahl!

Kindermoden & Kindertrachten aus eigener Erzeugung  
Graz, Franziskanerplatz | [www.gerstner-kindermoden.at](http://www.gerstner-kindermoden.at)





2016: Bildungsreise nach Syrien?  
Nur etwas für Selbstmörder  
und IS-Sympathisanten ...  
Vietnam und Kambodscha?  
Voll im Trend!

von Helmuth Schwischay

# Syrien, Vietnam & Kambodscha...

Für all diejenigen, die ich mit dieser Überschrift jetzt gründlich verwirrt habe, biete ich folgenden Erklärungsversuch an: Mitte der Neunzehnsiebzigerjahre, am Ende meiner Studentenzeit war ich mit meinem klapprigen VW Käfer in Syrien: damals ein friedliches Land. Aleppo, Palmyra, Hama, Homs, Damaskus etc. und ihr orientalisches Flair hatten mich in ihren Bann gezogen.

Der Vietnamkrieg war gerade beendet und mit 1. Mai 1975 Saigon (heute Ho Chi Minh Stadt) in die Hände der Kommunisten gefallen. Ziemlich zeitgleich begann das Schreckensregime Pol Pots (Rote Khmer) in Kambodscha, dem etwa zwei Millionen zum Opfer fielen.

Besuch de facto unmöglich ...

Womit wir endlich beim Thema wären. 14 Tage Vietnam, Kambodscha und Bangkok inkl. Frühstück, Reiseleitung, sämtliche Eintritte etc. zum wohlfeilen Preis von € 1.299.-, kaum zu glauben. Noch dazu alle Flüge mit Emirates und bekanntem gutem Bordservice. Wer jetzt der Meinung sein sollte, dass bei diesem Preis wahrscheinlich der Teufel im Detail stecken müsse, dem darf ich versichern, dass sie/er irrt. Einzig der Begriff „deutschsprachige Reiseleitung“ war etwas weit hergeholt. Hotels entpuppten sich als großteils (unerwartet) gut bis ausgezeichnet. Die asiatische Küche in allen drei besuchten Ländern meist hervorragend bei Preisen von denen man in Europa nur mehr träumen kann. Sozialkritisch betrachtet kein Wunder, wenn man bedenkt, dass das Durchschnittseinkommen eines kambodschanischen Arbeitnehmers bei etwa 150 Euro monatlich liegt...



## Von Vietnam war ich absolut positiv überrascht

Fleiß und Freundlichkeit der Menschen gepaart mit dem Stolz US-amerikanische Invasoren trotz ungeheurer Verluste und waffentechnischer Unterlegenheit aus dem Land „gejagt“ zu haben. Trotz Napalm und Agent Orange und den damit verbundenen Langzeitschäden für Mensch und Umwelt hat sich in diesem kommunistischen Land, das wirtschaftlich dem Beispiel Chinas folgt, deutlich sichtbarer Optimismus breitgemacht. Wer die City von Saigon besucht (Ho Chi Minh Stadt) wird besonders am Abend aus dem Staunen nicht herauskommen. Nichts zu spüren von kommunistischer Tristesse, ganz im Gegenteil. Das Straßenschild ist geprägt von einem für uns Europäer völlig ungewohnt hohen Anteil Jugendlicher. Individuelles Massentransportmittel ist das Zweirad, was bei den Ampeln ein oft ungläubliches Bild ergibt.

Fotos: Schwischay (6)

## Grabner

## Pflasterungen & Fassaden

Als regionaler Meisterbetrieb beschäftigen die Geschäftsführer **Thomas** und **Dietmar Grabner** 15 Mitarbeiter und engagieren sich in der Lehrlingsausbildung. Was sie weitergeben: Das Fachwissen für professionelle Ausführung und die Liebe zum Detail.

Engagiert ist das Unternehmen natürlich in der Gartengestaltung, als zertifizierter Fachbetrieb für Wärmedämmverbundsysteme verfügt die Firma Grabner auch über eine langjährige Erfahrung im Fassadenbau und in der Eigenheimsanierung.

Flexibilität und individuelle Planung sind bei der Firma Grabner selbstverständlich – ebenso wie Produktqualität und die Entwicklung von Lösungen und Ideen gemeinsam mit dem Kunden.



8212 Pischelsdorf 421  
E-Mail: [office@grabnergmbh.at](mailto:office@grabnergmbh.at)  
Tel. +43 (0) 699 / 11 353 963  
+43 (0) 3113 / 51 650  
web: [www.grabnergmbh.at](http://www.grabnergmbh.at)

Seit 13 Jahren Ihr Experte  
für Naturstein und Pflasterungen





### Hitzebeständigkeit erforderlichlich

Da wir kurz vor der Regenzeit unterwegs waren, herrschten tägliche Temperaturen um die 40°C vor, was unser Besichtigungsprogramm nicht unbedingt erleichterte.

### Kambodscha versinkt im Plastik

Beim Grenzübergang nach Kambodscha waren wir erstmals mit der dort offensichtlich allgegenwärtigen Korruption konfrontiert. Das war aber bei weitem nicht die schlimmste Überraschung. An den Straßenrändern war eine Vermüllung vor allem mit Plastik sichtbar, die mich zur subjektiven Erkenntnis brachte,

dass Kambodscha das mit Abstand dreckigste Land sei, das ich auf diesem Planeten bisher kennengelernt habe. Wohltuende Ausnahme: die Hauptstadt Phnom Penh und die Innenstadt von Siem Reap, der Touristenmetropole bei der weltberühmten Tempelanlage von Angkor. Absolut faszinierend und beeindruckend was man dort zu sehen bekommt. Trotz aller dortiger Pracht, ich bleibe dabei: die schier unglaublichen Mengen von Plastikmüll entlang der Straßen sowie in allen Flüssen aber auch auf den agrarisch genutzten Flächen stinken nicht nur bis zum Himmel, sondern lassen die alsbaldige Plastikapokalypse erahnen.



### Thailand

Ganz anders hingegen Thailand, bzw. Bangkok. Zwar ist auch dort der offensichtlich unvermeidliche(?) Plastikmüll sichtbar aber bei weitem nicht so dominant eben. Der Charme des Königspalastes und diverser anderer Sehenswürdigkeiten hat unseren Asienaufenthalt würdig zu Ende gehen lassen. (Mein Reisezeitraum war vom 13. bis 27. April 2016)

### Mein abschließendes Resümee

Empfehlenswert für Touristen, deren reisetechischer Horizont nicht bereits in Bibione endet ...



## Freude am Tanzen? Willkommen im Tanzclub Selina!

Hat Sie Dancing Stars begeistert? Finden Sie gute Tänzerinnen und Tänzer auf Bällen und Feiern schick? Dann lernen Sie doch im Tanzclub Selina selbst zu tanzen!

Wir sind der Club für Hobbytänzer, Anfänger und für jeden, dem Tanzen Spaß macht. In angenehmer Clubatmosphäre in einem der größten Tanzsäle Österreichs lernen Sie Latein, Standard, Discofox und Volkstänze!



Unser Standort: 8062 Kumberg bei Graz, Waldweg 1.  
Nähere Informationen und Anmeldung im Internet: [tanzklub.at](http://tanzklub.at)

**WERDERITSCH REISEN**  
WIR BEWEGEN MENSCHEN  
[www.werderitsch.at](http://www.werderitsch.at)

A-8181 Arndorf 78 / Stmk. Tel: **03178 / 28200** Fax: Dw 14  
Elisabeth: 0664 / 145 33 05  
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: [office@werderitsch.at](mailto:office@werderitsch.at)

Therapiefahrt, Botendienst, Behindertentransport, Schülertransport, Berufschultransfer, Ausflüge, Airportservice

**Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi**

22.06. - 26.06. **Superschnäppchen Rabac** ab € 299.-

10.07 - 17.07. oder 21.08 - 28.08.  
**Badeurlaub Sibenik Solaris Beach**  
Busfahrt, 7 x HP, Pool, Traumhafter Strand, ...  
-> August € 669.- Aktion 2 Pers, im DZ € 1.320.-  
-> Familienhotel Jure neu renoviert € 866.- Kinder-12J. € 199.-  
-> Aktion 2 Erw. + 2 Ki. bis 12 J. im Zimmer d. Eltern € 2.000.-

18. - 23.07. oder 30.08. - 4.09. **Badeurlaub in Portoroz**  
Busfahrt, 5 x HP, Pool, Hallenbad, ...  
-> 4\* H. Histron € 420.- / 5\* GH Bernardin € 490.-

18.07. - 23.07. oder 30.08.-04.09. **Badeurlaub in Porec**  
Busfahrt, 5 x HP incl. Getränke zum Abendessen, ...  
-> 3\* Hotel Materada | Juli € 520.- | August € 450.-

31.07. - 07.08. **Badeurlaub in Rimini** € 619.-  
Busfahrt, 7 x HP, Liegen am Strand, Pool, ...  
-> Kinder ab € 99.- | Aktion 2 Pers. nur € 1.220.-

30.08. - 04.09. **Badeurlaub in Porec** 4\* H. Parentium € 599.-  
Für einen besonderen Urlaub - Erholung pur!

03.09. - 10.09. **Trauminsel ISCHIA** 8 Tage AKTION nur € 699.-  
Ob Wandern, Baden, Terme oder Kultur  
hier finden Sie alles! Kinderpreise auf Anfrage ;-)

Rufen Sie uns an wir schicken Ihnen unseren Reisekatalog zu



Die Temperaturen steigen, es ist bereits Badesaison, Bikinifigur ist wieder angesagt. Die Gesundheitsbeilagen der Zeitungen sind randvoll mit Schlankmach-Vorschlägen. Also auf geht's – weg mit den Kilos. Aber wie? Damit sind wir beim heutigen Thema:

# Wie erreiche ich (m)ein Ziel?

Mag. Volker Schwarz, [www.volker-schwarz.at](http://www.volker-schwarz.at)

„Was mach' ich da am besten?“, fragt meine Klientin. Sie möchte ihr Selbstbewusstsein stärken, aber ein Nebenthema ist auch ihr Körpergefühl. „Bevor es losgeht, müssen sie sich von einer lieben Freundin verabschieden, die immer an ihrer Seite ist und ihnen zuflüstert, dass eh alles so passt, wie es ist. Der Name der Freundin: Bequemlichkeit.“

„Die kommt vorerst ins Abstellkammer!“, antworte ich. „Ich bin nicht bequem“, sagt meine Klientin. „Ich tät eh, aber...“ „Tod dem Konjunktiv“, sage ich. „Ich könnte, hätte gerne, würde, möchte – das ist nicht gut. Das sind Wünsche, keine Ziele. „Ich will ...“, oder noch besser „Ich werde ...“, das bewirkt etwas, dann geht was.“ „Ja, aber kann ich das überhaupt?“, fragt sie. „Sehr gute Frage. Falls sie unsicher sind, holen

sie sich Tipps von Experten in dieser Sache.“

Ich selbst habe vor kurzem beispielsweise eine Freundin (Ernährungswissenschaftlerin) gefragt, was ich tun muss, um fünf Kilo abzunehmen. Sie hat mich angegrinst und gesagt: „Ändere das Verhältnis der beiden großen B in deinem Leben.“ „Welche großen B?“, fragte ich. „Trink weniger Bier und mach mehr Bewegung.“

„Würde ich bis zum Sommer...“, sagt meine Klientin, korrigiert sich aber gleich. „Ich meine ich werde bis zum Sommer, nein das geht sich nicht aus, also bis spätestens Herbst ...“ „Das ist kein guter Anfang“, sage ich, „das klingt nicht gut. Heuer im September bin ich am Ziel – das wäre.“

Nicht zu viel vornehmen, kleine Schritte sind oft besser und vor allem leichter erreichbar. Geben sie sich für ein Ziel lieber mehr Zeit, aber halten sie diesen Zeitplan unbedingt ein.“ „Aha“, sagt sie. „Noch etwas“, sage ich. „Wie viel ist ihnen das Ziel wert, was sind sie bereit dafür zu geben, worauf können sie verzichten, was geht verloren?“ „Äähhhh ... wie jetzt?“

„Nehmen sie mein Beispiel. Ich habe den Rat meiner Freundin befolgt – kein Bier, zumindest bis Ende Juli. Aber was passiert wenn meine Mama nächste Woche ihr himmlisches Gulasch macht und mich zum Essen einlädt? Was trinke ich dann? Ich meine, Bier und Gulasch, das sind Zwillinge, die kann man doch nicht auseinanderreißen. Aber in diesem Fall muss ich es wohl tun.“ „Verstehe. Das ist der Preis, aber dafür er-



reichen sie ihr Ziel“, sagt sie. „Ja. Jetzt noch ein Punkt, der hat es aber in sich. Ohne den geht gar nichts. Auch wenn sie das, was wir besprochen haben, genauestens einhalten. Denn dann müssen sie – und jetzt kommt's – den ersten Schritt machen.“

**Der erste Schritt ist der Herr der Ringe, der die Macht hat. Also legen sie los – am besten noch heu...“. Aber da ist sie schon weg.**

Ich bin nun also wieder sesshaft geworden. Das freie Schaffen und Vagabundendasein hat ein Ende. Gemeinsam mit zwei Partnern habe ich ein kleines Lokal übernommen. Wir spielen nun Französisch in Graz. Brioche, Croissant, Parfait und Rillet, von Confit zu Cassoulet, Mousse und Brûlée. Vor allem aber Esprit und Laissez Faire. Das Lokal hieß und heißt PASTIS.

## Gisis Kochecke



Wer kennt ihn nicht, diesen aromatischen Aperitif, mit dem Geschmack von Anis und leichter Süße? Ganz klar – mit Pastis wird hier auch gekocht, denn Anis passt herrlich zu Fenchel und Fenchel wunderbar zu Käse. Es bietet sich an Chevre Chaud, mit Safranfenchel und Rosinen. Kein Safran zu bekommen? Einfach weglassen. Rosinen sind nicht beliebt? Nüsse oder getrocknete Apfelspalten können eine Alternative sein. Das Wichtigste: Pastis

Ich besorge mir von einem guten Bäcker echtes Baguette, am besten einen Tag alt. Das in Scheiben geschnittene Baguette bestreiche ich mit Butter oder Olivenöl.

Eine Fenchelknolle schneide ich der Länge nach in Achtel oder schmäler. Nun reibe ich in einem Mörser 1 TL

Salz, 1 TL Zucker und ein paar Fäden echten Safran zu einem Pulver, gebe Olivenöl zu und mische den Fenchel mit der Paste in einer Schüssel vorsichtig aber gut ab. Ich schlichte das Gemüse nun in eine große Pfanne, gebe noch Butterflocken und die Rosinen dazu, schließe die Pfanne mit einem Deckel und stelle sie kalt auf die Flamme bei großer Hitze. Nun spitze ich die Ohren. Wenn der Fenchel zu brutzeln und zischeln beginnt, nehme ich den Deckel ab, lösche mit Pastis, setze den Deckel leicht schief wieder auf damit Luft entweichen kann und drehe die Herdplatte ab. Den Fenchel lege ich nun auf die Baguette Scheiben, nun noch den Käse (Chevre-Ziegenkäse, schnittfest) darauf und ab ins vorgeheizte Rohr bei 200°C für ca. 7 Minuten.

Ich serviere auf Salat.



Ob Steiermärkische, Raiffeisen oder HYPO Steiermark: Ihre Sponsorgelder sind ein wichtiger Teil der Finanzierung steirischer Kultur-, Sport-, Natur- und Sozialprojekte. Wir sprachen mit Generaldirektor Mag. Martin Gölles, Hypo Steiermark, über Sinn und Zweck dieses Engagements.

# Banken: mit Kultur für die Kultur

von Andreas Braunendal

Die HYPO Steiermark wurde im Jahr 1930 vom Land Steiermark per Gesetz gegründet, um den Real- und Kommunalkreditbedarf zu fördern und zinsenkend zu wirken. Auch heute noch ist das Land zu 25%(+1) an der Bank beteiligt, 75%(-1) sind im Eigentum der RLB Stmk. Diese regionale Verankerung, die der steirischen Hypo zugrunde liegt, ist die Basis dafür, dass man in den Vorstandsetagen nicht ausschließlich ökonomische, sondern auch gesellschaftliche Werte im Blick hat. Sich mit Sponsoring Bekanntheit und Ansehen zu erkaufen ist dabei für die heimischen Großbanken wichtiger denn je. Immer mehr Billiganbieter in Form von Internetbanken drängen auf den Markt. Kontoführung & Co sind dort meist günstiger, dafür gibt es keine Filialen mit persönlicher



Beratung, ein eingeschränktes Leistungsspektrum und eben auch kein Sponsoring. Würden diese Fördermittel entfallen, könnte das Angebot an Sport- und Kulturveranstaltungen also entweder geringer, zumindest aber für den einzelnen Besucher wesentlich teurer werden.

## Die HYPO Steiermark und das Stift Rein

Das Engagement der HYPO Steiermark im Stift Rein begann bereits in den 70ern mit der ersten großen Renovierungswelle des Stifts. Seither sind es vor allem viele kleinere Projekte, an denen sich das Bankinstitut beteiligt. So übernahm die HYPO Steiermark

Gen. Dir. Martin Gölles freut sich über jeden, der ebenfalls eine Buchpatenschaft im Stift Rein übernimmt.

Engelpatenschaften, unterstützt alle Ausstellungen und Konzerte, auch an der aktuell laufenden Aktion der Erhaltung der wertvollen Bibliotheksbestände mit Buchpatenschaften ist die Landeshypo wesentlich beteiligt. „Mit einer Buchpatenschaft ein mehrere hundert Jahre altes Buch für die nächsten Jahrzehnte zu erhalten ist ein Beitrag zur steirischen, wenn nicht zur europäischen Kulturgeschichte“, formuliert Mag. Gölles und hofft gleichzeitig auf viele Nachahmer. Doch nicht nur das Stift Rein wird unterstützt, sondern bestehen auch langjährige Kulturpartnerschaften mit steirischen Ausnahme-Musikern wie Markus Schirmer oder Friedrich Kleinapl. Auch kleine, aber wichtige Festivals wie das Straßengler Literaturfestival werden von der HYPO Steiermark von Beginn an gefördert.

**Benefizkonzert**  
am 17. Juni 2016, 18:00 Uhr,  
Basilika Stift Rein

von Clemens Höfler

# HIB.art.chor singt im Stift Rein

## Benefizkonzerte

Seit Jahren unterstützt die Landesregierung unter der Schirmherrschaft des Landeshauptmannes mit einem Benefizkonzert die Mönche von Rein bei der Renovierung der Basilika. Das barocke Juwel erstrahlt inzwischen im alten Glanz, die Tradition der Benefizabende wird weitergeführt. Jetzt widmen sich die Zisterzienser der Renovierung der Stiftsbibliothek und des Archivs. Historische Bücher, darunter Handschriften aus dem Mittelalter, sollen der Nachwelt erhalten bleiben.



## HIB.art.chor Liebenau

Den diesjährigen Benefizabend gestaltet der HIB.art.chor Liebenau mit einem abwechslungsreichen Programm von Choralgesang bis hin zu modernen Melodien. Chorreisen, TV-Auftritte sowie Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben zeichnen diesen Chor aus.

## Eintritt

Karten für das Konzert in der Basilika zu 20,- Euro an der Abendkasse Stift Rein.

Zisterzienserstift Rein  
Rein 1, 8103 Gratwein-Straßengel  
Telefon: +43 (0)3124-51621  
E-Mail: [info@stift-rein.at](mailto:info@stift-rein.at)  
web: [www.stift-rein.at](http://www.stift-rein.at)



HIB.art.chor Liebenau  
Foto HIB art Chor

Der Reinerlös der Benefizveranstaltung am 17. Juni wird für die Restaurierung der Stiftsbibliothek sowie des Archivs verwendet.  
Fotos: Höfler (3)





Fotos: Rene Vidalli (3)

Das engagierte Ensemble vom Theater Frohnleiten heuer mit der rabenschwarzen Krimikomödie Arsen und Spitzenhäubchen



Bei Arsen und Spitzenhäubchen gibt es so manche Leiche im Keller

Mit dem rabenschwarzen Komödienklassiker „Arsen und Spitzenhäubchen“ bietet das Theater Frohnleiten beste Sommerunterhaltung am Hauptplatz.

# Arsen und Spitzenhäubchen

Regisseur Reinfried Schieszler, ein gebürtiger Frohnleitner, arbeitet seit 2013 erfolgreich daran, das Niveau der Theatergruppe auszubauen. Die Komödie „Arsen und Spitzenhäubchen“ wird die komödiantischen Fähigkeiten der Darsteller jedenfalls mit Sicherheit fordern. Denn die bezaubernden älteren Schwestern Abby und Martha Brewster verhelfen mit ihrem selbstgemachten Holunderbeerwein einsamen Herren zur ewigen Glückseligkeit – bis ihr lange verschollener Bruder Jonathan, ein leibhaftiger Mörder mit dem unerhört attraktiven Gesicht eines gewissen Herrn Frankenstein, samt Leiche im Gebäck bei ihnen auftaucht.



„Auf die Dosis kommt es an“, die bezaubernden Schwestern Abby und Martha Brewster, Annemarie Schweiger (re) und Alexandra Kasic, frönen einer besonderen Leidenschaft.

## Termine

Premiere: Freitag, 15. Juli, 20.15 Uhr  
 Weitere Termine: Samstag, 16. Juli,  
 Sonntag, 17. Juli

Donnerstag, 21. Juli  
 Freitag, 22. Juli  
 Samstag, 23. Juli  
 Sonntag, 24. Juli

Mittwoch, 27. Juli  
 Donnerstag, 28. Juli  
 Freitag, 29. Juli  
 Samstag, 30. Juli

Aufführungen (Beginn jeweils 20:15 Uhr,  
 Beginn Sonntag 19:00 Uhr)  
 Karten gibt es beim Tourismusverband  
 Frohnleiten, 03126/2374  
 und bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen,  
 Theater Hotline: 0699 / 123 36 319

## Objekt-Service | Grünpflege | Winterdienst



[www.dlz.co.at](http://www.dlz.co.at)

- Rasenmäher - Verkauf - Gartengeräte
- Kettensägen - Motorsensen - Häcksler
- Reparatur, Service und Ersatzteile
- Wurzelstockfräsen
- Baumabtragung
- Hecken- und Strauchschnitt
- Mähservice
- Fassadenreinigung
- Bautrocknung
- Entfeuchtung
- Wasserschadenbeseitigung
- Leihgeräte
- Rasentausch
- Winterdienst
- und vieles mehr .....



Im Frühling, Sommer,  
 Herbst und Winter...

1999 - 2015



DLZ Dienstleistungszentrum, Andritzer Reichsstraße 57c, 8045 Graz Andritz 0316-696640 Fax 4 office@dlz.co.at



„Kampl“, eine Posse mit Gesang von Johann Nepomuk Nestroy, ist die diesjährige Produktion des Theaters im Sensenwerk.

Premiere: 8. Juli 2016

# Theater im Sensenwerk

von Andreas Braunendal



Erika Haring, Grande Dame des Theaters im Sensenwerk

Ein idealistischer Landarzt, ein reuiger Baron, diverse Heiratsabsichten, Intrigen und Verwicklungen garantieren wohl, dass auch der diesjährige Nestroy im Sensenwerk ein Publikumserfolg werden wird.

Wie viele Jahre nun schon Nestroy am Programm steht, wollten wir von Erika Haring, der Grande Dame der Theatergruppe wissen. „Einen Haufen, sicher mehr als zehn“ – genauer weiß sie es nicht. Kein Wunder, lebt sie doch ganz im Hier und Jetzt der aktuellen Produktion. Schon seit der Volksschule ist Erika Haring dem Theater verfallen. Erst neben der Schule, dann neben der Arbeit als Kosmetikerin stand sie mehr oder weniger ununterbrochen auf der Bühne. Auch heute noch lässt sie es sich nicht nehmen, in jedem Stück wenigstens für ein paar Sekunden und ein, zwei Sätze auf der Bühne zu stehen.

Gegründet hat Erika Haring die Theatergruppe vor 31 Jahren als „Theater im Garten“, ab 1987 begann man wenigstens bei

Schlechtwetter ins Sensenwerk zu übersiedeln, Anfang 1990 leistete man sich für 10.000 Schilling die Tribüne, die auch heute noch gute Dienste leistet. Für die Jüngeren: Damals bekam man für weniger als 800 Euro eine ganze Tribüne!

Sein Stammpublikum hat sich das Ensemble mit einer klugen Mischung erspielt: Auf der Bühne stehen Laiendarsteller aus der Region, die im Brotberuf Architekten, Lokomotivführer oder Lehrer sind, längst auch schon die Kinder der ersten Generation, dazu kommen junge Schauspieler und als Gaststar Janos Mischuretz. Der gebürtige Ungar studierte Gesang, ist laufend in der Grazer Oper und in wohl dutzenden anderen Ensembles zu sehen. Er verleiht auch den Couplets von Nestroy den aktuellen Bezug. Zum ersten Mal auf der Bühne stand er allerdings hier im Theater im Sensenwerk. Ein weiterer Erfolgsfaktor des Theaters ist die Live-Musik des 6-köpfigen Orchesters, geleitet von Lynn Ammerer-Ford, die auch für die Musik verantwortlich zeichnet.

## KAMPL

von Johann Nepomuk Nestroy

Regie: Erika Haring, Musik: Lynn Ammerer-Ford  
Premiere: FR 8. Juli, 20 Uhr, weitere Vorstellungen:  
9 | 10 | 14 | 15 | 16 | 17 | 21 | 22 | 23 | 24 | 28 | 29 | 30 u. 31. Juli 2016,  
Do und So: 18 Uhr, Fr und Sa: 20 Uhr  
Jeweils 2 Stunden vor Vorstellungsbeginn:  
kostenlose Führung durch das Sensenwerk!



Kampl – eine Posse mit Gesang von Johann Nepomuk Nestroy

Gratwein-Straßengel,  
Lurgrotte Peggau,  
St. Bartholomä

## Kultursommer

### Naturbad Weihermühle, Kultur am Steg

- 24.06.2016: Kabarett Petutschnig Hons
- 01.07.2016: Gössl Dirndlflugtag
- 09.07.2016: Seebeben – der neue Austropop
- 29.07.2016: Kabarett Gernot Haas
- 12.08.2016: Kabarett Christoph Fälbl
- 26.08.2016: Kabarett Gery Seidl
- 09.09.2016: Kabarett Christoph Spörk

Karten und Infos: [www.badweihermuehle.com](http://www.badweihermuehle.com)

### Parkside Festival

24.06.2016: 17 Uhr, Hauptplatz Judendorf-Straßengel mit Speckjausn, Das Getränk, Ziagnmölka, Coy, Stereo Season, Warnquadrat, Eintritt frei!

### Opus & Friends

01.07.2016: Open-Air-Konzert am Hauptplatz Judendorf-Straßengel mit Opus, Stipsits, Ganster & Baer, Schiffkovitz und Willi Resetarits, Karten: Gemeindeämter und Ö-Ticket

### Speckfest

06.08.2016: Speckfest in St. Pangrazen

### Tennisexhibition

20.08.2016, 16 Uhr Tennisexhibition mit Live-Musik, Tennisclub Judendorf-Straßengel

### 100 Jahre LKH Enzenbach

27.08.2016 Jubiläumsausstellung und Dichterlesung im Gedenken an Peter Rosegger

### Rosskirtag

03.09.2016 Rosskirtag der Reitergruppe Pleschkogel beim Pleschwirt

### Steirisches Kammermusikfestival

- 31.07.2016, 21 Uhr Geburtstagsständchen, Basilika Stift Rein
- 04.08.2016, 19.30 Uhr Fantasirr, Sommerrefektorium Stift Rein
- 10.08.2016, 19.30 Uhr Unter Tag, Lurgrotte Peggau
- 12.08.2016, 19.30 Uhr Schwarz-Weiß, Sommerrefektorium Stift Rein
- 14.08.2016 Herbartsüßbitter, Sommerrefektorium Stift Rein
- 25.08.2016, 19.30 Uhr The rise of the violin, Kirche Gratwein
- 27.08.2016, 19.30 Uhr Applaus! alte Kirche St. Bartholomä
- 04.09.2016, 19.30 Uhr Hello Cello! Basilika Stift Rein

Karten und Infos: [www.kammermusik.co.at](http://www.kammermusik.co.at)





Geboren 1966 in Graz, ist er nach der Matura zur Fotografie gekommen. Nach eineinhalb Jahren Lehre und erfolgreich absolvierter Lehrabschlussprüfung wirkte er danach als Assistent in einem großen Fotostudio für Werbefotografie in Graz, wo er sich bereits ein breites Spektrum an Erfahrung aneignen konnte. Erste Schritte in Richtung Selbständigkeit unternahm er übrigens im Ausland bei einem Job in Frankfurt/Main. Erst danach, im Jahr 1995, begann er auch in Österreich selbständig zu arbeiten.

Walter Luttenberger  
Architektur-, Hotel- und  
Imagefotografie

# Meister seines Faches

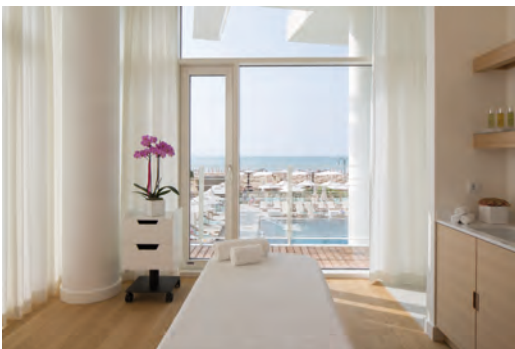
Der Gratkorn ist ein absoluter Profi- und Spitzenfotograf und von seinen Fotos können sie sich quasi ganz nebenbei ihr eigenes Bild machen. Als ich Walter Luttenberger vor etwa zwanzig Jahren kennenlernte, war er bereits auf „seinem“ Weg von Helmuth Schwischaty



Website

[www.walterlутtenberger.photography](http://www.walterlутtenberger.photography)

Seine Arbeitsschwerpunkte sind mittlerweile, wie schon eingangs erwähnt Architektur-, Hotel- und Imagefotografie. Spannend ist sein bisheriges Leben allemal verlaufen: er erhielt beispielsweise Auslandsaufträge für die Caritas Österreich in Haiti, Burkina Faso, im Senegal und in Kenia, er hat Hotels im In- und Ausland für Falkensteiner und Austria Trend Hotels fotografiert. So ganz nebenbei erwähnt, ist er auch Lehrbeauftragter an der Akademie für angewandte Fotografie in Graz. Er leitet unter anderem Workshops zum Thema Landschaftsfotografie in der Toskana und in Venedig und wird demnächst diesbezüglich auch in England, Schottland und Island tätig sein. Auf meine Frage, was er im Laufe seiner langjährigen Tätigkeit als sein berufliches Highlight bezeichnen würde, kam ohne zu zögern folgende Antwort: „Wann immer ich das Gebäude eines weltbekannten Architekten vor meine Spezial-Linsen (Tilt-Shift) bekomme, ist mir klar, dass ich meinen Traum beruf gefunden habe.“



## Mehrere internationale Auszeichnungen

Prix de la Photographie, International Photography Awards, Black and White Spider Awards runden die Erfolgsgeschichte um Walter Luttenberger ab. Technische Details: Fotografiert wird mit einer Canon EOS 5D Mark III, Manfrotto-Stativen, die Bildbearbeitung erfolgt in Adobe Lightroom ...



Einst im Stile der Wiener Ringstraße gebaut, verfiel die Villa Annenheim im Zentrum Gratweins zusehends. Nun kehrt dank des neuen Eigentümers Rechtsanwalt Mag. Hans Georg Popp der alte Glanz wieder zurück – ein Geschenk an das Gratweiner Ortsbild.

# Vom Schandfleck zum Schmuckstück

von Andreas Braundal



Auch die alte Villa wird in neuem Glanz erstrahlen.



Ob diese Masken über den Fenstern potenzielle Einbrecher wirklich abhalten?



Errichtet wurde die Villa in der Gratweiner Bahnhofstraße 9 im Jahr 1909 vom Baumeister Andreas Hois. Hois hatte bereits einige Villen in Judendorf-Straßengel gebaut und war auch an der Errichtung der Heilstätte Hörgas und Teilen des LKH Graz beteiligt. Lang erfreute er sich jedoch nicht an seinem Schmuckstück, denn schon 1912 erwarb der damalige Judendorfer Volksschuldirektor Anton Veigl das Haus.

Mit dessen Sohn zog dann die Musik in die Villa ein. Anton junior war ebenfalls Schulleiter, allerdings in Gratwein, aber auch Organist in Judendorf-Straßengel und Leiter des Gratkorners Leykamchors. Im Jahr 1985 erwarb schließlich der Autohändler und Mechaniker Friedrich Ligg das Haus, brachte jedoch nicht die Mittel auf, um es vollständig zu sanieren.

Nach dessen Tod konnte sich nun der Gratweiner Rechtsanwalt Mag. Hans Georg Popp einen Traum erfüllen: Er erwarb die Villa und machte sich umgehend an die Restaurierung. Unter der fachkundigen Beratung des Restaurators Peter Meder und des Renovierungsexperten Prof. Ing. Herbert Majcenovic wurde die Villa in den letzten Monaten gründlich und behutsam saniert. Beide rechnen es Hans Georg

Popp hoch an, mit der historischen Bausubstanz so sensibel wie möglich zu verfahren. So wurden beispielsweise die alten Fenster aufwändig restauriert statt sie durch neue zu ersetzen. Im Laufe des Frühsommers sollten die Arbeiten so weit abgeschlossen sein, dass die Villa wieder bewohnbar ist. Einziehen wird Mag. Popp allerdings nicht mit seiner Familie, sondern mit der Rechtsanwaltskanzlei.

Fotos: Braundal (3)

Betreutes Wohnen für Senioren ist beliebter denn je. Die barrierefreie Mietwohnung ermöglicht selbständiges Wohnen und einen Rückzugsort. Zugleich wird durch die Seniorenbetreuerin vor Ort Unterstützung und Sicherheit geboten. Die harmonische Hausgemeinschaft rundet das Gesamtpaket ab.

## Wohnen mit Service & Unterstützung

PR

**Betreutes Wohnen bringt Unterstützung und Sicherheit**  
Täglich werden Freizeitaktivitäten wie gemeinsames Kochen, Gedächtnistraining, Bewegungseinheiten sowie Feiern und Ausflüge angeboten. Zudem genießen die Senioren zahlreiche Serviceleistungen.

„Jeder Bewohner wird abhängig vom Bedarf individuell im Alltag unterstützt“, schildert Bereichsleiterin **Andrea Moser** von der IST GmbH. Von der Organisation von Pflege- und Sozialdiensten über die Erledigung von Apotheken- und Postwegen bis hin zur Begleitung bei Behördenterminen ist alles möglich. Die Seniorenbetreuerin steht darüber hinaus den Bewohner und deren Angehörigen beratend zur Seite.

### Kosten

Die Kosten für die Miete und die Betreuung sind einkommensabhängig. „Am besten, man lässt sich von uns unverbindlich beraten und die Kosten berechnen“, rät Moser allen Interessenten.

### Freie Wohnungen

In Graz-Umgebung sind derzeit Wohnungen in Stattegg (40m<sup>2</sup>), Laßnitzhöhe (62m<sup>2</sup>) und St. Marein bei Graz (62m<sup>2</sup>) verfügbar.

Im Herbst 2016 wird in Gutenberg-Stenzengreith im Bezirk Weiz ein neues Haus eröffnet. Dort sind noch Wohnungen mit ca. 45m<sup>2</sup> frei.



Foto: IST – Soziale Dienstleistungs GmbH

**ist**  
... jemand ist da!

Ziehrerstraße 83, 8041 Graz  
0316/42 65 65-200  
office@jemandistda.at  
www.jemandistda.at



Dass Ernährung zumindest einen wichtigen Bestandteil eines qualitativollen Lebens darstellt, darüber sind sich heutzutage die meisten einig.

Marion Fabianek spricht in dieser Ausgabe mit Dr. Ruediger Dahlke und der Bloggerin Karin Heyn über Glück in der Nahrung, ethische Ansätze und mehr.

# Über Lebensmittel im 21. Jahrhundert

**Fabianek:** Herr Dahlke, ich darf Sie am Beginn unseres Gesprächs zitieren: „So verzichte ich seit Jahren wirklich dankend auf ungeeignetes oder gar schlechtes Essen, wenn es kein gutes gibt.“ So schreiben Sie in Ihrem heuer erschienenen „Lebensenergiekochbuch“. Eine „pikante“ Aussage in einer Zeit, in der viele Menschen sich das eben nicht so aussuchen können?

**Dahlke:** Nach meiner Erfahrung können sich das fast alle Menschen in den deutschsprachigen Ländern sehr weitgehend aussuchen. „Peace-Food“ ist nicht teurer, nur gesünder. Es lässt sich gut organisieren, durch geschickte Arbeitsteilung im Sinne von Zusammenarbeit und Direkt-Einkauf bei Bio-Bauern, vermehrten Selbstanbau in Kooperativen, die vielerorts entstehen. Selbst auf Balkonen und in den Vorgärten, und Keimstationen sind sogar im Wohnzimmer möglich. Hinzu kommt, dass wir von gutem vollwertigem Essen auch weniger brauchen. Und genau das meint „Peace-Food“. Pflanzlich-vollwertiges Essen, nicht mehr, eher weniger und dafür besser.

**Fabianek:** Karin, du und dein Mann Marco, ihr betreibt den Blog „angefangen-aufzuhören.de“. Darin erzählt ihr, wie ihr eure Ernährung auf „vegan“ umgestellt, eure Jobs gekündigt und euer vertrautes Umfeld verlassen habt. Ist euer Leben und eure Ernährung „einfacher“ geworden seitdem?

**Heyn:** Ja, sicher ist unser Leben jetzt einfacher, denn wir haben uns von all unseren finanziellen und zeitlichen Verpflichtungen und dem Großteil unserer Besitztümer befreit. Wir können heute frei entscheiden, wie und wo wir leben wollen und tun was uns gefällt und wichtig ist. Im Moment wirken wir in Rüdiger Dahlkes Anlage „TamanGa“. Wir leben hier in Gemeinschaft und gestalten zusammen ein Projekt für Menschen, die eine Auszeit suchen. In der „DaSeinsZeit“ leben wir Werte wie Naturverbundenheit, gesunde Ernährung und stärkende Gemeinschaft – und machen sie damit „erlebbar“.

**Fabianek:** Was ist nun „gutes Essen“ im Sinne von „Peace Food“ für euch? – Wie kann man „Lebensenergie“ über die Nahrung beziehen?

**Dahlke:** Es darf vor allem keine Tierproteine enthalten. Es soll vollwertig sein, also aus Bio-Landwirtschaft kommen, womit wir den Gifteintrag in uns und auf unserem Planeten noch weiter reduzieren können.

Aber es muss auch richtig gut schmecken, denn nur „einfach weglassen“ schmeckt noch nicht unbedingt. Das war mein Anliegen bei „Peace-Food – das vegane Kochbuch“, bei dem ich meine Lieblingsköchinnen und -köche animierte, ihre besten Rezepte beizusteuern.

Schließlich darf es auch nicht zu lange Zubereitungszeit erfordern und muss leicht erhältliche Grundstoffe verwenden. Das war das Ziel bei „Peace-Food – vegan einfach schnell“.

**Heyn:** Für mich besteht gutes Essen aus gesunden und ethisch vertretbaren Zutaten. Das inkludiert, dass die Lebensmittel frisch und pflanzlicher Natur sind, sowie biologisch und fair produziert wurden. Das schenkt nicht nur mir, sondern auch meiner Umwelt gute Energie! Bei so hochwertigen Zutaten, braucht es gar nicht mehr so viel, um ein leckeres Gericht zu zaubern. Das sehe ich bei meiner täglichen Arbeit als Kochtrainerin in TamanGa, wo ein Großteil unserer Nahrung frisch aus unserem Permakulturgarten kommt.

**Fabianek:** Wie steht eurer Ansicht nach Glück in Relation zu Lebensenergie? – Können wir Glück in der Nahrung finden?

**Dahlke:** Also ein Überfluss an Lebensenergie macht eindeutig glücklich!

Tatsächlich können wir dafür sorgen, dass wir genug L-Tryptophan, den Grundstoff des Serotonins oder Wohlfühlhormons mit der Nahrung bekommen.

Wer regelmäßig fastet, also nach einem frühen Abendessen ein spätes Frühstück einnimmt, hat obendrein und ganz gratis die Chance, seinen Ausstoß am Wachstumshormon HGH zu erhöhen, was eine aufgeräumte Stimmung, die auch glücklich machen kann, bewirkt.

Grundsätzlich treffe ich in letzter Zeit viele Menschen, die ihren Umstieg auf „Peace-Food“ und vor allem der nächste Schritt zu „Geheimnis der Lebensenergie“ und damit frischer, an Biophotonen reicher Kost und Glutenverzicht, sehr glücklich gemacht hat.

**Heyn:** Ich denke, um glücklich zu sein ist nichts grundlegender, als bei guter Gesundheit zu sein. Und seit unserer Umstellung auf pflanzliche Kost sind mein Mann und ich deutlich gesünder, haben mehr Lebensenergie und fühlen



Das ist Sommerfrische: „Wasserkraft“ mit Zitrone. Wer noch ein bisschen „Feuer“ braucht, gibt noch Ingwer dazu.



„Roh-köstlich“



Es geht nix über frische Kräuter direkt aus dem Garten!



## Unsere Interview-Partner:

**Dr. Rüdiger Dahlke** ist ein auf dem Gebiet der ganzheitlichen Medizin tätiger Arzt, Autor, Seminarleiter. Er betreibt das Gesundheitsressort und Seminarzentrum TamanGa in Gamlitz.



uns nach dem Essen nicht mehr platt und müde.

**Fabianek:** Welche Lebensmittel machen Euch persönlich glücklich? Habt ihr noch so etwas wie ein „Lieblingssessen“?

**Dahlke:** Ich mag sehr gern wärmende Curry-Gerichte – ansonsten viel frische Beeren und reichlich Obst.

**Heyn:** Im schier endlosen Paradies der pflanzlichen Küche fällt es mir wirklich schwer, mich zu entscheiden. Ich würde sagen, bunte Salate mit guten Dressings und schokoladige Kuchen machen mich besonders glücklich ;-).

**Fabianek:** Karin, du gibst inzwischen auch Kurse im Bereich „Glutenfrei Backen“. Eine Leidenschaft von dir?

**Heyn:** Ja, das Backen von Brot und Kuchen gehört, wie das Kochen allgemein, zu meinen Lieblingsbeschäftigungen. Und da immer mehr Menschen erkennen, dass sie konventionelle, glutenhaltige Brote nicht gut vertragen, zeige ich ihnen in meinem Kurs gerne, wie sie gesundes und glutenfreies Brot schnell und einfach zu Hause zubereiten können.



**Fabianek:** Herr Dahlke, Sie geben auch viele Fastenurse. Was macht glücklicher? Das, was Sie als „gutes Essen“ bezeichnen – oder der Verzicht darauf?

**Dahlke:** Beides gleichermaßen: nach bewusstem Fasten kann man gutes Essen ungleich besser schätzen. Und gutes gesundes Essen erleichtert seinerseits wiederum Fasten sehr, da die Entgiftung viel weniger stark ist, weil nicht so notwendig. So wird Fasten viel rascher zum Exerzium im spirituellen Sinn.

**Fabianek:** Sie ernähren sich, ihr ernährt euch beide vegan. Warum? Stand der gesundheitliche Aspekt oder der ethische im Vordergrund?

**Heyn:** Ich hatte das Glück, in einer vegetarischen Familie aufzuwachsen und nie totes Tier essen zu müssen. Die Entscheidung vegan zu leben kam dann als ich durch mein Umfeld mehr darüber erfuhr und es ausprobierte. Besonders das Weglassen von Kuhmilchprodukten zeigte deutliche körperliche Veränderungen, denn ich verlor fast 10 Kilo Übergewicht und halte seitdem mein Idealgewicht. Viel bedeutender war für mich aber die Erkenntnis, dass auch für Bio-Kuhmilch kleine Kälber von ihren Müttern getrennt und geschlachtet werden, dass die Tierindustrie Hauptfaktor für die Klimaerwärmung ist und es ohne Tierindustrie mehr als genug pflanzliche Lebensmittel für alle Menschen auf der Welt gäbe. Seit ich vegan lebe, fühle ich mich wirklich integer.

**Dahlke:** Als ich vor ca. 45 Jahren Vegetarier wurde, stand der tierfreundliche und spirituelle Aspekt im Vordergrund. Zu vegan und zu „Peace-Food“ kam ich vor allem aus Gesundheitsgründen.

Ein Tee aus frischen Kräutern mit Orangen- und Zitronenzeste schmeckt warm und kalt



**Fabianek:** Sind Pflanzen letztlich auch Lebewesen? Wie geht es euch, wenn z.B. ein Gänseblümchen im Salat ist?

**Dahlke:** Damit geht es mir sehr gut, zumal ich eher auch noch ziemlich wenig esse. Wer so argumentiert müsste sich erst recht pflanzlich ernähren, denn um Fleisch zu produzieren werden ca. zehnmals so viel Pflanzen verbraucht wie wenn man sie direkt isst. Aber das ist in aller Regel nach meiner Erfahrung sowieso nur eine Ausrede.

**Heyn:** Natürlich sind Pflanzen Lebewesen, ganz wunderbare sogar. Pflanzen sind ganz anders als Tiere. Grüner Salat wächst wieder nach, wenn man ihm den Kopf abreißt. Früchte wurden von den Pflanzen so bunt und lecker designt, damit Tiere und Menschen sie essen und den Samen verbreiten. Pflanzen verfügen über Sensorik, doch für Gefühle wie Angst fehlt ihnen das zentrale Nervensystem. Das hat die Natur sich gut überlegt, denn wozu soll Angst dienen, wenn man eh nicht wegrennen, -fliegen oder -schwimmen kann? Daher freue ich mich über Gänseblümchen und Salat und bin dankbar für die pralle Lebensenergie, die sie mir schenken.



**Karin Heyn** ist Bloggerin in Sachen Ernährung, Nachhaltigkeit und damit in Verbindung stehenden weltweiten Projekten.

**Links:** [www.dahlke.at](http://www.dahlke.at)  
[angefangen-aufzuhoren.de](http://angefangen-aufzuhoren.de)  
[www.taman-ga.at](http://www.taman-ga.at)  
[www.daseinszeit.at](http://www.daseinszeit.at)

**Fabianek:** Herr Dahlke, Ihr „Einstandswerk“ in puncto vegane Ernährung ist das 2011 erschienene Buch „Peace Food“. Du, Karin, bist Bloggerin nicht nur im „Food-Bereich“, sondern auch was Nachhaltigkeit und Bewusstheit betrifft. Eine abschließende Frage dazu: Kann man durch bewusste Ernährung einen Beitrag zum Weltfrieden leisten?

**Heyn:** Absolut! Nichts beeinflusst die moderne Gesellschaft so sehr wie unser Konsumverhalten. Und da wir jeden Tag essen und trinken, liegt hier schlichtweg das größte Potenzial. Mit einer veganen Ernährung schützen wir effektiv Tiere, Menschen und die Umwelt. Mit dem Kauf von biologisch angebauten und regionalen Lebensmitteln bewahren wir unsere Natur und unsere lokalen Bauern. Wenn es doch etwas aus Übersee sein muss, z.B. Kaffee oder Kakao, dann können wir mit der Wahl von fair gehandelten Bio-Produkten zeigen, dass Gerechtigkeit uns ihren Preis wert ist.

**Dahlke:** Da bin ich mir sicher, denn wir könnten pflanzlich, laut Angaben des UNO-Bbeauftragten Jean Ziegler, leicht 12 Milliarden Menschen ernähren, über Fleisch aber eben nicht mal die aktuellen 7 Milliarden. Und obendrein gehe ich auch davon aus, wie in „Peace-Food“ begründet, dass Fleischkonsum aggressiv macht und insofern Kriege fördert. Außerdem ist „Peace-Food“ auch der beste Beitrag zum Umweltschutz und Beitrag gegen die Klima-Katastrophe, die der Einzelne leisten kann. Zusätzlich glaube ich auch, dass es der christlichen Kultur im Sinne meines Lieblingsheiligen Franz von Assisi gut anstehen und dem persönlichen inneren Frieden dienen würde, Frieden mit den Tieren zu schließen. Und das geht nur über vegane Ernährung.

**Fabianek:** Herzlichen Dank für das Gespräch!  
**Heyn, Dahlke:** Bitte gern.



Bluthochdruck gilt weltweit als führender Risikofaktor für Herz- Kreislauferkrankungen. 54% aller Schlaganfälle und beinahe die Hälfte aller Durchblutungsstörungen des Herzens (Herzinfarkt, etc.) sind durch erhöhten Blutdruck bedingt.

# Bluthochdruck: Was ist zu tun?

Dr. Martin Lischnig

## 2 Millionen in Österreich!

Ca. ein ¼ der erwachsenen Weltbevölkerung leidet an Bluthochdruck, nur ist es vielen nicht bewusst (Quelle: österr. Gesellschaft für Bluthochdruck). In Österreich nimmt man an, dass 2 Millionen Menschen an erhöhtem Blutdruck leiden. Die Dunkelziffer an nicht diagnostizierten oder nicht ausreichend behandelten Bluthochdruckpatienten ist noch immer hoch.

## Was kann ich selbst vorbeugend, bzw. als lebensstilmodifizierende Maßnahme machen?

**Bewegung:** regelmäßiges Ausdauertraining (zumindest 3 mal pro Woche mit mittlerer Intensität, mindestens 30 bis 45 Minuten – z.B.: Nordic Walken, Laufen, Radfahren). Bewegung ist auch optimal zur Vorbeugung.



Menschen die in ihrer Freizeit mehr als 4 Stunden pro Woche regelmäßig trainieren, haben ein um 19% niedrigeres Risiko für Bluthochdruck. Jeder zusätzliche Schritt hilft.

## Gewichtsoptimierung

Gewichtsabnahme ist eine der hilfreichsten Maßnahmen zur Senkung des Bluthochdrucks. Schon minus 5 Kilogramm Körpergewicht senken den Bluthochdruck um ca. 5 mmHg.

## Salz

Salzreduktion und gesunde Ernährung: Im Schnitt nehmen wir täglich 8-10 Gramm Salz zu uns, es sollten aber nicht mehr als 5 Gramm sein. Fertigprodukte, Wurstwaren,... beinhalten meist eine große Menge Salz. Salzen sie nicht nach, bevor sie überhaupt gekostet haben, würzen sie lieber mehr mit Kräutern. Verwen-

den sie viel frisches Gemüse und Obst, dafür weniger tierisches Fett, eine solche ballaststoffreiche und fettarme Ernährung hilft das Gewicht zu optimieren bzw. beugt auch der Entstehung von Gefäßverkalkungen vor.

## Entspannungsübungen

Auch diese können helfen den Blutdruck zu optimieren.

## Medikamente

Sollten diese Maßnahmen nicht ausreichen oder der Ausgangsblutdruck zu hoch sein, gibt es zahlreiche medikamentöse Möglichkeiten.

**Also starten sie durch.  
Ihr Hausarzt berät sie gerne.**

Wenn Ihr Blutdruck nicht in Ordnung ist, ist die 24-Stunden-Messung die beste Basis, um die richtige Therapie zu finden.

## 24-Stunden- Blutdruckmessung

Dr. Andrea Braunendal



So einfach das Blutdruckmessen erscheint, so schwierig ist es, zu wirklich verlässlichen Resultaten zu gelangen. Denn die Werte, die wir bei einer einmaligen Messung erhalten, sind ziemlich unsicher.

Erstens schwankt der Blutdruck im Laufe des Tages. Wenn man die Werte mehrerer Tage vergleichen will, sollte man also immer zur gleichen Tageszeit messen. Zweitens kann eine ungenau angelegte Manschette zu falschen Werten führen. Liegt ein gemessener Wert also völlig außerhalb der Norm, sollte man die Manschette neu anlegen und einen zweiten Versuch machen. Drittens beeinflusst die aktuelle Verfassung den Blutdruck.

Aufregung, Angst oder langes Sitzen erhöhen die Messwerte. Deshalb kommt es auch häufig vor, dass die beim Arzt gemessenen Werte etwas höher sind.

Die beste Möglichkeit, sich ein ausführliches Bild zu machen ist die 24-Stunden-Messung, während der der Puls aufgezeichnet wird. Dabei wird der Puls alle 30 Minuten gemessen und die Schwankungen über Tag und Nacht verteilt werden gespeichert. Der Mittelwert dieser Messungen ergibt eine verlässliche Aussage über den tatsächlichen Blutdruck und auch die Verteilung der Ergebnisse über die 24 Stunden gibt wichtige Hinweise über die richtige Therapie, sollt der Blutdruck zu hoch oder zu niedrig sein.

**Fragen Sie Ihren Hausarzt, ob er über ein 24-Stunden-Messgerät verfügt. Für diese Messung fallen beim Kassenarzt keine Kosten an, aber natürlich muss zuvor ein Termin vereinbart werden.**



**NEUROLOGIE**

DR. KLAUS MELINZ  
FACHARZT FÜR NEUROLOGIE  
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

T 0664 / 32 05 099

Gratweinerstraße 17, 8111 Gratwein-Straßengel

Wahlarzt, Ordination  
nach telefonischer Vereinbarung

praxis@neuro-info.at

www.neuro-info.at



Das Gratkórner Sozialzentrum SeneCura bietet seinen Bewohnerinnen und Bewohnern diesen Sommer wieder ein abwechslungsreiches Programm.

# Aktives Leben bei SeneCura

PR

Wer seinen Lebensabend in einem Heim verbringt, braucht Abwechslung und Beschäftigung im Alltag, denn das hält Geist und Körper fit. So waren schon Ende April die „Roten Nasen“ zu Gast. Dabei geht es um mehr als ums Lachen, wie Heimleiter Wolfgang Rappold zu erzählen weiß: „Einer unserer Bewohner wurde durch die musizierenden Clowns motiviert, seine alte Ziehharmonika wieder hervorzuholen. Jetzt spielt er jeden Tag wieder ein paar Minuten.“ Schon am 28. Juni kommt das Marionettentheater mit dem „Gestiefelten Kater“ auf Besuch. Bei dieser Kooperation mit der Gemeinde will man gezielt Alt und Jung zusammenbringen – es sind also auch die Gratkórner Kinder herzlich willkommen. Auch an der Seniorenolympiade am 13. Juni in Unterpremstätten nahm das Heim teil und ein Hochbeetgarten wurde erst unlängst eröffnet.

Im Laufe des Sommers wird auch der diesjährige Jahreswunsch vieler Bewohner erfüllt: der gemeinsame Besuch des Freilichtmuseums Stübing mit rund 30 Personen. Beliebt ist auch das SeneCura-Urlaubsprogramm. Denn im Sommer können SeneCura-Bewohner die Tapeten wechseln und ein paar Tage in den Heimen in Kärnten, Niederösterreich oder dem Burgenland verbringen – dafür kommen auch Gäste aus anderen Heimen auf Urlaub nach Gratkorn.



## Ihr Kurzurlaub

SeneCura bietet auch Kurzzeitpflege und -betreuung, damit auch pflegende Angehörige einmal auftanken können!

### Kontakt:

SeneCura Sozialzentrum  
Heimleiter  
Mag. Wolfgang Rappold  
Tel. +43 (0)3124 / 22 780  
E-Mail: gratkorn@senecura.at  
web: gratkorn.senecura.at



Dr. Tube und Dr. Brösel motivierten vergangenen April im Sozialzentrum SeneCura Gratkorn zum Mitmachen und Mitlachen! Fotos: E. Ertl

Die HIP in der Asperngasse 4 in Graz ist eine Schule für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Sozialbetreuungsberufe.

# HIP, die Schule für Pflege & Betreuung

PR

Hier werden SchülerInnen zu Heimhilfen, Pflegehelfer, FachsozialbetreuerInnen/ Alten-, Behindertenarbeit und auch zur DGKS/P ausgebildet. Praxisorientierter Unterricht und beste Vorbereitung auf das Berufsleben gehören zum Schulalltag!



Gerade in der Ausbildung zur Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflegefachkraft werden interessante Projekte mit den Studierenden erarbeitet. Gerade wurde das Pilotprojekt „Kinder lernen Leben retten“ mit einer Klasse umgesetzt. Hier wurde 130 VolksschülerInnen das „Leben retten“ kindgerecht beigebracht.



### Ein großes Anliegen ist uns der multikulturelle Ansatz in der Ausbildung!

Gruppenarbeit, Diskussionen, Projekte und vor allem Erfahrungsaustausch stehen während der Ausbildung im Vordergrund. Wir bieten die Möglichkeit eines individuellen Finanzierungsplanes für die Ausbildungskosten – unter dem Motto „Gute Ausbildungen sollen leistbar sein“.



Karriere in der  
Gesundheits- &  
Krankenpflege

Asperngasse 4, 8020 Graz,  
Tel. 0316/571863 oder  
+43 (0)664 / 34 23 454  
E-Mail: info@hip.co.at  
web: www.hip.co.at





Experten-Diskussion (v.l.): Werner Kickenweiz, Franz Stradner, Savo Ekmecic



Ein faires Jugendspiel bei dem Spaß und Sport siegen

In Frankreich geht die EM in die heiße Phase. Das „No Racism“ der EM ist aber im heimischen Jugendfußball noch nicht überall angekommen. Im Gegenteil, es wird dramatisch bössartiger. Ein Expertenforum über eine unliebsame Entwicklung.

# Fairness ist keine Kategorie im Fußball

Expertenforum von Erich Cagran

Fußball soll ein Spiel aus und mit Freude und Spaß sein. Darüber sind sich unsere Experten einig. Die Realität ist leider eine andere. Und die beginnt schon bei U11-Mannschaften. Siegen um jeden Preis ist oberstes Gebot. Einander zu respektieren wird immer beiläufiger, die Ausdrücke derber. Rassistische Ansätze nehmen zu und die verbalen „Interventionen“ von den Zuschauern zunehmend aggressiver. Vor allem seitens der Eltern, vornehmlich gegen Schiedsrichter. So das Resümee von Besuchen mehrerer Sportplätze und Jugendspiele in Graz und Umgebung mit unseren Experten. Namen der beobachteten Vereine und handelnden Personen sind bewusst ausgeblendet.

## Kein Respekt

Wenn schon bei Jugendmannschaften am Spielfeld „Trottel“ und „Depp“ zum Umgangs-Ton werden, ist was falsch gelaufen. Auch in der Vorbildwirkung von Erwachsenen, bei den Eltern, den Trainern. Franz Stradner, Jugendreferent im steirischen Fußballverband: „Die Vorbildwirkung von Trainern ist leider nicht immer gegeben. Anfeuern zum Sieg um jeden Preis ufer oft verbal aus. Unschöne Zurufe von Eltern gegenüber Schiedsrichtern tragen auch dazu bei, dass schon bei Kindern jeglicher Respekt verloren geht“.

Wenn Kinder mit dem Fußball beginnen und zu Vereinen kommen, sind alle immer ganz brav, weiß GAK-Jahrhundert-Tormann- und A-Lizenz-Trainer Savo Ekmecic. „Wenn die Kinder schreien beginnen und im Spiel Aggressionen ausleben wollen, ist der Trainer für Ordnung zuständig, am Spielfeld der Schiedsrichter. Beiden müssen von Beginn an dafür sorgen, dass die Jungen kapieren, um was es geht: um ein Spiel. Wer das nicht akzeptiert, hat am Fußballplatz nichts verloren“.

## Fairness macht tolle Sportler

Womit der langjährige Schiedsrichter Werner Kickenweiz ins Spiel kommt. Er fordert eine neue, straffere Vereins-Disziplin ein. „Die Vereine sind verantwortlich, auch für ihre Trainer, die meist nur das Leistungsziel vor Augen haben, nicht aber den ausbildnerischen Aspekt der Jugendlichen. Wenn die Eltern bei Spielen übergriffig werden, muss der Schiedsrichter gerade im Jugendbereich durchgreifen – und Eltern des Platzes verweisen. Ohne Wenn und Aber“. Harte bis derbe Worte, die bei den Spiele-Beobachtungen fielen, von den Experten gehört und als Ergebnis von uns protokolliert wurden. Einer, der die Situation auch täglich, jedoch und aus anderem Blickwinkel betrachtet, ist Sportpädagogie und Ex-Fußballer

Amadeus Pichler. „Wenn ich in der Schule 30 oder 50 neue Kinder bekomme, sehe ich sofort, wer ein Kicker ist – das sind zumeist auch die Schlitzohren. Mein pädagogischer Auftrag und meine Einstellung sind klar: Nur Fairness macht einen tollen Sportler. Das unterscheidet mein Trainingsprogramm, das ich meinen Kindern als erzieherische Grundlage mit in die Vereine gebe, von dem der Klubtrainer“.

## Da läuft was falsch

Die Vorbildwirkung wird von Kindern besonders registriert. Etwa, wenn Eltern beim Fußball-Schauen (auch im TV) gegenüber Kindern die Mätzchen von Messi & Co. noch lustig empfinden. Wenn der Foulspieler einen Freistoß für sich reklamiert oder beim Out-Ball der Verursacher sofort die Hand hebt und den Einwurf haben will. Alles bewusste Versuche, die Spielregeln auszuhebeln. „Kinder lernen von den Eltern“, sagt Professor Pichler; er kennt die Nachahmungsversuche, die Tricks der Großen zu kopieren. Wenn sie dann von Trainern sogar darauf getrimmt werden, bei der ersten Berührung durch einen Gegner sich fallen zu lassen, „dann läuft was falsch“, so Mag. Pichler. Schlimm wird es, wenn Kinder untereinander sich missachten, etwa der Hautfarbe wegen. „Die-

se Fälle nehmen leider seit einigen Jahren deutlich zu“, beklagt Jugendreferent Stradner. Kinder südlicher Herkunft haben mehr Temperament im Blut, sind oft andere Sitten gewöhnt. Ein Bub, der einem Mannschaftskollegen mit schwarzer Hautfarbe den Handschlag verweigerte, nannte als Begründung: „Mein Vater hat gesagt, Schwarze stinken...“ Wenn bei solchen „Migrations-spielen“, wie Stradner sagt, auch noch ein vermeintlich falscher Schiedsrichterpfiff ertönt, wird's heiß. Eltern brüllen rein, oft in fremden Sprachen aber mit klaren Gesten, Spieler schreien sich an. Schlimm.

## Keine Sprach-Ausreden

Für Schiri-Verbandsreferent Kickenweiz ein klarer Fall von „No go“. Er spricht einem rigorosen Durchgreifen das Wort. „Laufen Eltern aufs Spielfeld, wenn etwa ihr Kind gefoult wird, hat der Schiri den Ordnerdienst zu rufen. Funktioniert dieser oder dessen Wegweisungen nicht, kann er das Spiel auch abbrechen“. „Normale“ Vorfälle, etwa „bloß“ Beschimpfungen, müssen nicht gleich zu Anzeigen führen. „Da plädiere ich für eine Meldung an Jugendreferent Stradner, der mit Zivilcourage die Eltern anspricht und die Vereine aufklärt“. Doch wie ist es, wenn Eltern und Kinder eine andere Sprache sprechen und betuern „nix verstehen“?





**Prof. Amadeus Pichler:**  
„Mein pädagogisches Rezept: Schüler spielen de facto Fußball ohne Schiedsrichter“

Savo Ekmecic im Klartext: „Auch die Deutschen Weltmeister Lukas Podolsky und Miroslaw Klose sprechen am Feld ihre Muttersprache Polnisch, damit sie nicht verstanden werden. Die Fußballregeln sind aber international, also gibt es keine Ausreden.“

Ein gutes Beispiel lieferte bei einem U11-Spiel Jungschiedsrichter Karl-Maria Gerngroß. Er unterbrach das Spiel, als Trainer und Austauschspieler schreiend die Outline entlangliefen. Nicht erkennbar, ob sie im Spiel waren oder nicht. Nach Ermahnung ging es gesittet weiter. So geht's auch. Aber: „Alter, pfeif amol...“ oder „Schiri, du bist a schönes A .....“ – klingt wenig spaßig. Erst gar nicht, wenn solche Verbal-Attacken bei Jugendspielen von



**Werner Kickenweiz:** „Am wichtigsten ist, dass Kinder Freude am Spiel haben, doch Zuschauer haben nicht alle Rechte“

den Rängen kommen. Regel-Experte Werner Kickenweiz unmissverständlich: „Das sind eindeutige Beleidigungen, dafür gibt es klare Weisungen, nämlich Platzverweise. Denn: Zuschauer haben nicht alle Rechte, wie sie gerne glauben.“

**Der umgekehrte Weg**  
Den weitgehend unbekanntem pädagogischen Weg geht Amadeus (ja, er heißt wirklich so) Pichler. Einen umgekehrten nämlich. Bei ihm im Carneri-Gymnasium wird Fußball de facto ohne Schiedsrichter gespielt. Wiewohl er schon am Platz ist. „Bei einem Outball muss der, der den Ball als letzter berührt, aufzeigen. Und damit dem Gegner signalisieren, dass er zum Einwurf dran ist. Wer nicht aufzeigt, muss eine



**Franz Stradner:** „Als Jugendreferent ist mir wichtig, dass die Fußball-Ausbildung vergleichbar mit der Schule abläuft“

Strafrunde um den Platz laufen – das dauert je nach Laufkraft ein bis zwei Minuten, damit schädigt er seine Mannschaft“. Einfach und genial zugleich. Was aber macht er mit Spielern, die von Vereinen das Gegenteil gewöhnt sind? „Die haben anfänglich Probleme mit dem Aufzeigen, sie haben dafür aber 5 Sekunden Zeit, erst dann wird die Laufrunde fällig“. Fazit: Es läuft eminent falsch im System, beklagt Pichler, denn „Fairness ist leider keine Kategorie im Fußball...“

Eines ist auch klar: Nicht jeder Junge kann Profi werden. Wenn aber das Wollen und Können zu weit voneinander entfernt liegen, wird gerne zu unlauteren Mitteln gegriffen. Savo Ekmecic aus Trainer-Sicht: „Fußball spielt



**Savo Ekmecic:** „Gerade Kinder müssen erst über die eigenen Fehler reden lernen, statt diese wo anders suchen“

jeder freiwillig. Jeder muss erst über die eigenen Fehler reden – nur Verlierer suchen die Fehler bei den anderen. Manche gehen dabei zu weit. Wenn dann auch noch Kontrolle durch den Verein, die Trainer und Schiedsrichter versagt – dann haben wir die heutigen Probleme“.



Match-Nachbesprechung (v.l.): Stradner, anonymer Funktionär, Schiri Gerngroß, Kickenweiz

# U13 von Sturm Graz: Fußball-Vizeweltmeister!

Nachwuchsarbeit lohnt sich, wie die U13 Weltmeisterschaft in Paris bewies. Denn durfte die U13 des SK Sturm als Nationsieger Österreich vertreten. Die Jungs erreichten sensationell das große Finale und mussten sich nur Deutschland mit 1:0 geschlagen geben. Großnationen wie Brasilien, Argentinien, Niederlande, Spanien, Italien platzierten sich hinter den Österreichern. Mit dabei im 16-köpfigen Paris Aufgebot auch zwei Spieler aus dem Norden von Graz:

Florian Weiler, Schüler des BG Rein, schnürte seine Fußballschuhe zum ersten Mal 2008 für den FC Gratkorn ehe er vor eineinhalb Jahren zum SK Sturm wechselte.

Fabian Lenhart, Schüler im BG Kirchengasse begann seine Fußballerlaufbahn mit 6 Jahren beim FC Stattegg, nach einem kurzen Gastspiel beim GAK wurde 2013 der SK Sturm auf den lafstarken und technisch versierten Mittelfeldregisseur aufmerksam.







Peter Sagan – Straßenweltmeister 2015 in Richmond

Wenn es den regierenden Rad-Straßenweltmeister in die Büsche am Fuße des Schöckel verschlägt, ist sportlich was im Busch. Wir trafen Peter Sagan. Und entlockten ihm einiges unter dem Motto: Peter, sag an ...

# Rad-Artist, „Popstar“, Weltmeister

von Erich Cagran

In der Tat: Peter Sagan war einer der lustigsten, lässigsten und unkompliziertesten Gesprächspartner aus der Kategorie Weltausreißer, den unsereiner je traf. Der 26-jährige Slowake, der 2015 in Richmond (USA) Weltmeister im 255-km-Straßenrennen wurde, gilt als „Enfant terrible“ der Szene. Mit seinen langen Haaren und bunten Brillengläsern erscheint er wie ein Popstar längst vergangener Hippie-Zeiten. Ein Star ohne Allüren.

Seine legeren Art den Fans gegenüber stellt ihn weit über die aalglatten Stars des Rennsports. Völlig konträr zu Italiens Sprinterkönig Mario Cipollini, genannt die „Diva“, die Tour de France Sieger Alberto Contador und Chris Froome – alles Größen ihres Faches, aber Zwerge in der Publikums-Gunst. Das macht ihn zum Außenseiter im Rennzirkus. Von der Elite wird er als Rüpel angesehen, von seinem Team Tinkoff verehrt – wie ein Weltmeister eben.

Der Weltmeister mit Startnummer 26 im Staub der MTB-Strecke in Stattenegg



Sein Regenbogen-Trikot kam für Insider nicht von ungefähr. Sagan hat die letzten vier Jahre bei der Tour de France das grüne Trikot des besten Sprinters geholt, die Californien-Rundfahrt gewonnen, war Sieger einer Bergetappe der Tour de Suisse und, und, Stefano, sein italienischer Teambetreuer frohlockt: „Peter ist einer der komplettesten Fahrer der Gegenwart“. Fürwahr: Seinen WM-Titel bestätigte Sagan heuer eindrucksvoll mit den Siegen bei den Frühjahrs-Klassikern Gent – Wevelgem und bei der 100.-Flandern-Rundfahrt mit dem berühmt-berüchtigten Ritt über das Kopfsteinpflaster von Paris – Roubaix.

Und was machte Peter Sagan nach diesen Siegen? Er fährt mit Frau und Hund im Wohnwagen nach Stattenegg – um beim Mountain-Bike-Rennen zu starten. Straßenweltmeister und Waldwege am Fuße des Schöckel – passt irgendwie gar nicht. Für Peter schon: „Das ist einfach zum Ausgleich – nur zum Spaß...“ Und mit Startnummer 26 statt der 1. Dazu sollte man wissen: Sagan wird 2008 Junioren-Weltmeister im Cross-Country, ehe er 2010 in den Profi-Straßenrennsport einstieg. MTB nur zum Spaß? Was so ja nicht wirklich glaubhaft klang. Also fragten wir ihn – und er antwortete brav. Und spitzbübisch zugleich. In einem Gemisch aus Englisch und Italienisch, ähnlich wie Moto-GP-Star Valentino Rossi.



Peter Sagan mit Gattin (rechts vorne) beim Relaxen vor dem Wohnwagen





Weltmeister im Langhaar-Look mit Autor Erich Cagran



Star ohne Allüren – die Sympathien des Publikums flogen ihm zu

**Jegg-Life: Ehrlich, warum fährst du Mountain-Bike mitten in der Saison, wo sich andere den Giro d'Italia geben?**

**Sagan:** Es ist wirklich ein Spaß für mich. Und Ausgleich zum sterilen Straßen-Asphalt. Den habe ich ja bald wieder bei der Californien-Rundfahrt. Hier habe ich ja auch ein bissl Berg-training...

**Jegg-Life: Diese Rundfahrt kann doch kein Saisonziel für einen Weltmeister sein?**

**Sagan:** Nein, ist sie eh nicht. Ich bin total fokussiert auf die Tour de France. Sie ist mein Saison-Höhepunkt.

**Jegg-Life: Bei der TdF willst Du heuer wohl zum 5. Mal das grüne Trikot gewinnen – oder mehr?**

**Sagan:** Wenn sich's ausgeht, will ich schon wieder zu „Grün“ sprinten. Aber auch über die Berge sollte ich besser drüberkommen. Darum trainiere ich ja hier in Stattegg ... (lacht)

**Jegg-Life: Trainierst du hier auch Rad-„Springen“, so wie du bei Paris-Roubaix in voller Fahrt artistisch über den vor dir stürzenden Fabio Cancellara gesprungen bist?**

**Sagan:** Es haben doch alle im Fernsehen gesehen, das kann ich ... Aber diese Schöckel-Baumwurzeln sind wichtig zu üben. Vielleicht gibt's ja bei TdF bei Schlechtwetter auch mal umgestürzte Bäume ...

**Jegg-Life: Was ist schwieriger: Kopfsteinpflaster bei Paris-Roubaix oder Stattegger-Terrain?**

**Sagan:** Keine Ahnung, das hängt vom Rennverlauf ab – und der Luftfeuchtigkeit. Oder auch von den Zurufen meiner Betreuer während des Rennens ... nein: diese MTB-Strecke ist viel schwerer, ehrlich.

**Jegg-Life: Hand auf's Herz: Willst du bei der Olympiade neben dem Straßenrennen auch beim erstmals stattfindenden MTB-Rennen starten?**

**Sagan:** Warum fragst du das? Ich habe ja keine UCI-Punkte im MTB-Ranking, also wäre ich gar nicht startberechtigt. Aber gut, sollte ich hier in Stattegg gewinnen, würde ich es mir vielleicht überlegen... (in Stattegg stürzte Sagan auf Platz 5 liegend – eine Woche danach fuhr er erneut – und wurde beim MTB-Rennen in Toplice/CS Vierter).

**Jegg-Life: Privat gefragt: Du lebst auch als Weltmeister daheim in Zilina, viele andere Rad-Stars residieren längst in Monaco...**

**Sagan:** Daheim ist daheim. Erst recht, wo die slowakische Post jetzt im April zu Ehren meines WM-Titels eine Briefmarke mit meinem Portrait gedruckt hat. Meine Familie und meine Frau sind von da und auch mein Hund Charly versteht nur slowakisch...

**Jegg-Life: Freund und Feind sagen: Du bist ein Alleskönner. Mit 78 kg aber ein Schwergewicht im Radzirkus, wie kommst du damit über die Berge?**

**Sagan:** Wenn schon nicht immer bergauf ganz gut – bergab bin ich umso schneller. Mit so viel körperlichen PS kann ich schon auch ganz gut antreten. So habe ich den WM-Titel geholt, so habe ich mit meinem Sprint den 20-Prozent steilen Peterberg hinauf das Feld abgehängt, als ich im April die Flandern-Rundfahrt gewann. Aber glaube mir: Stattegg ist noch viel härter ... (lacht laut)

**Cagran: Wie sieht es mit der Titelverteidigung bei der WM 2016 in Doha (Katar) aus?**

**Sagan:** Keine Ahnung. Dort ist ja alles flach, dort gibt es keine Berge. Vielleicht fahre ich besser den MTB-Saisonklang in Stattegg ...

*Dein Betreuer ruft nun „cinque minuti alla partenza“...*

**Jegg-Life:** „Do not rush, allora, see you in Brasilia ...“

Der Tennisclub Judendorf hat sich zur Nr. 3 unter den steirischen Tennisverbänden gemausert und hat große Pläne bis hin zur Traglufthalle, um Tennis in Gratwein-Straßengel endlich winterfit zu machen.

# Der TC Judendorf schlägt auf

von Andreas Braunendal

Drei Tennisclubs mit 13 Tennisplätzen gibt es in Gratwein-Straßengel. Mit 6 Plätzen und 260 Mitgliedern, davon 80 Kinder, ist der TC Judendorf, der sich ganz dem Breitensport widmet, der größte. Das schlägt sich auch in der Art der Turniere nieder. Am 20. August steigt eine große Exhibition: Im Gratwein-Straßengler Open werden die Ortsmeister in allen Klassen ausgespielt. Zusätzlicher Höhepunkt: Das „Duell der Geschlechter“, bei dem ein männliches und ein weibliches Promi-Team gegeneinander antreten.

**Im Hintergrund schmiedet der TC Judendorf große Pläne:** Denn für die Spielerinnen und Spieler aller drei Clubs ist Tennis ein reines Sommerver-

gnügen. Im Winter heißt es mangels Halle das Racket an den Nagel zu hängen. Obmann Johannes Fleck: „Ein Ort unserer Größe bräuchte dringend eine Tennishalle. Wir denken dabei an alle Tennisbegeisterten im Raum Graz Nord.“ So wurde dem Gemeinderat kürzlich ein detailliertes Konzept einschließlich Kostenrechnung für eine Traglufthalle präsentiert, die sich über drei Plätze des Clubs spannen soll. Den laufenden Betrieb kann der Verein aus den Haleneinnahmen finanzieren, nicht aber die Errichtung, da rund 250.000,- Euro für die notwendigen Adaptierungen des Areal und die Traglufthalle selbst anfallen. Die Entscheidung soll am 30. Juni 2016 im Gemeinderat fallen.



Tennis-Legende Alex Antonitsch 2014 im TC Judendorf: Nicht nur bei den Exhibitions ist beim TC Judendorf volles Haus!





(I.) Präsident Kurt Klein: Gratis-Schnupperkurse für Steirer im Bag und der Weltelite auf Du, hier mit Österreichs Golf-Aushängeschild Bernd Wiesberger

Wenn der steirische Golfpräsident und Grazer Rechtsanwalt Kurt Klein eine Erkenntnis wissenschaftlich unterlegt, ist sie rechtskräftig: **Golf verlängert das Leben in Gesundheit um 6½ Jahre.** Mit Gratis-Schnupperkurs aus dem Präsidenten-Bag.

# Golf verlängert das Leben!

von Erich Cagran

Im Paragrafen-Dschungel ist er Großmeister. Im Gerichtssaal will ihn eigentlich niemand zum Gegner haben. Am Golfplatz sehr wohl: mit Handicap 18 liegt er im repräsentativen Querschnitt heimischer Hobby-Golfer. Aber als Präsident des steirischen Golfverbandes ist Kurt Klein eine Größe. „Weil er das verkörpert, was den Golf-Sport so wertvoll macht“, wie ihm Ex-Profi Niki Zitny attestiert: Die Freude am Spiel, an der Bewegung und Natur.

## Billiger als Schifahren

Kurt Klein, Andritzer mit Begeisterung, ist Präsident der 26 steirischen Clubs mit derzeit 25 Plätzen. De facto „Herr“ über rund 15.000 steirische Golfclub-Mitglieder. Und gleichzeitig Testimonial für jene Sportart im besten Sinne, die lange Jahre von vielen als „zu elitär“ abgelehnt wurde – als Sport der Reichen und Schönen, der „High Society“ also. Klein: „Golf ist Entspannung pur. Golf kann man heute schon ab 50 EUR im Monat Mitgliedsbeitrag, also für 600 EUR im Jahr spielen. Golf ist daher billiger, als vergleichsweise das Schifahren.“

Das präsidiale Credo zielt aber in Richtung Sport und Fitness, wissenschaftlich untermauert. Demnach ist Golf der zweit-schwierigste Sport (gemeinsam

mit der S-Klasse im Springreiten) nach dem Stabhochsprung. Gleichzeitig aber nicht nur körperlich, vielmehr auch geistig eine echte Herausforderung. Klein spricht dabei die Wahrnehmung an: „Man steht sich geistig meist selbst mehr im Weg, als der Ball oft zu klein erscheint“. Die Konzentration ist es, die selbst Weltklasse-Spieler wie unser Aushängeschild Bernd Wiesberger zuletzt am GC Murhof südlich von Frohnleiten scheitern lässt. Die Abschätzung der Entfernung, die richtige Deutung des Windes, das „Lesen“ des Greens beim Putten – alles Parameter, die für ein gutes „Score“ ausschlaggebend sind.

## Gratis-Schnupperkurse

Klein wäre kein großer Präsident, ginge er nicht auch neue Wege. Die aktuelle Gratis-Schnupper-

aktion soll die Schwellenangst abbauen. Menschen, die noch nie Golf gespielt haben, können sich das bis Ende Oktober unentgeltlich anschauen. Klein: „In einem der steirischen Clubs anrufen, Schnuppertermin ausmachen, hingehen. Von Trainern wird man spielerisch eingewiesen, macht erste Erfahrungen mit Ball und Schläger – und fertig.



Schlecht...?“

Wer dabei Freude und Spaß bekommt, erhält im Club alle Infos, wie er weitermachen kann. Kurse für die Platzreife gibt es zumeist schon um die 100 EUR.

Im Spiel um Birdie und Bogey ist der nächstgelegene Platz immer der beste, meint Klein. Als eingetragenes Mitglied in einem Club kann man auf jeder Anlage der Welt spielen. Zum Preis einer „Green-fee“, einer Platzgebühr. Klein selbst ist Mitglied im GC Graz-Thalersee und im GC Loipersdorf. Und: Golf kann man mit jedem im „Flight“ spielen, egal, welches Handicap man hat. Egal, ob mit ein paar Schlägen mehr oder weniger, als die Mitspieler.

## Gesundheits-Vorsorge

Der gesundheitliche Aspekt ist dabei beachtlich. Auf einer der üblichen 18-Loch-Anlagen ist man für eine Runde gut vier Stunden unterwegs. Klein zitiert aus einer jüngsten Studie: „Golf verlängert das Leben in Gesundheit um 6½ Jahre“. Ergo dessen: sollte man darauf verzichten? Beispiel für die praxismgerechte Umsetzung dieser Erkenntnis: In Schweden wird Golf mit Zuschüssen aus dem Sozialsystem gefördert. Weil das billiger kommt, als teure Krankenbehandlungen im Alter.

## Das Zählspiel ist am Loch 18 zu Ende

Die Analyse gibt's am 19. Loch – dem Clubhaus. Wo auch Tüchken des Spieles mit dem (oft zu) kleinen Ball ruchbar werden. Als passionierter Jäger hat Kurt Klein mitunter seinen Jagdhund dabei. Beim Spiel am GC Thal-Graz versenkte er einen Ball im Wald, der Hund hinterher. Anstelle des Golfballes brachte er jedoch einen toten Hasen mit üblen Verwesungsgerüchen aus dem Dickicht. Mit Geruchsnerv-Strapazen musste Herr Präsident den Hund noch loben und sich mit einem Leckerli bedanken... Klein ist der Ball, Klein heißt der Präsident und groß sein Bemühen um den steirischen Golfsport ...







PR

Seriöse Tipps vom Profi  
zu Ihrer Sicherheit!

# Sicher – Sammer

„Kein Tag ohne Einbrüche: Und die Tendenz zeigt leider stark nach oben. Wir sehen in unserer Auftragsstatistik eindeutig das Auftreten von Einbruchzyklen, was vermuten lässt, dass organisierte Banden in Intervallen die Landeshauptstadt und Umgebung aufsuchen“, so Mag. Michael Sammer. Weiterhin wird sehr häufig in Kellerabteile eingebrochen.

**Oft würden minimale Sicherheitsvorkehrungen einen Einbruch schon verhindern:** Wichtig ist ein Schutzbeschlag, dieser verhindert das Abdrehen des Zylinders, eine klassische Einbruchsmethode, als Nachrüstprodukt empfiehlt Mag. Michael Sammer das Zusatzschloss oder als Top-Produkt im mechanischen Bereich den Balkenriegel oder aber auch einen geprüften Tresor.

### Häuser sind bei der Absicherung komplexer

Aber auch hier gibt es hervorragende Nachrüstprodukte für Fenster und Terrassentüren. Wichtig ist, dass sämtliche eingesetzten Produkte von innen verschraubt sind und/oder über einen Bohrschutz verfügen. Die von der Firma Sammer eingesetzten **Qualitäts-Zylinderschlösser** sind allesamt gegen das sogenannte Schlag-Picking resistent.



**Mag. Michael Sammer:** „Aus aktuellem Anlass möchte ich Sie auf Folgendes hinweisen: **Achtung vor schwarzen Schafen in der Aufsperrbranche**, welche z. B. mit Gratis-0800-Rufnummern und irreführenden Inseraten gutgläubige Kunden täuschen. Dabei sahen wir, dass **weit überzogene Summen** (bis zum Zehnfachen seriöser Durchschnittswerte) für Aufsperrdienste in Rechnung gestellt wurden! **Vertrauen Sie lieber auf lokale und seriöse Partner, um nicht leichtgläubig über den Tisch gezogen zu werden. Wählen Sie aus genannten Gründen besser Firmen mit Ortsvorwahl-Nummern!**“



Mag. Michael Sammer: „Wir machen Ihr Zuhause sicherer. Wir haben viele Jahre Erfahrung und bieten Ihnen preiswerte Lösungen an.“

**Sammer GmbH**  
**Schlüssel – Schlösser – Tresore**  
Mag. Michael Sammer  
8020 Graz, Volksgartenstraße 30  
Tel. 0316 / 711 486  
(auch für NOTRUF: täglich 07.00 - 22.00 Uhr)  
[www.grazer-schlüsseldienst.at](http://www.grazer-schlüsseldienst.at)





Meriva 11 ab

**€ 11.990,-\***

**DER MERIVA**

**TRICKKISTE.**

\* Inkl. Eintausch- und Leasingbonus.  
Sondermodell Meriva 11, inkl. Cool & Sound Paket  
in den Farben rot oder weiß. Andere Farben gegen  
Aufpreis möglich. 100 PS Version.

**opel.at**

Verbrauch gesamt in l/100 km: 4,1 – 7,6;  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 109 – 146



**Wir leben Autos.**



**GADY OPEL**

Wiener Straße 350, 8051 Graz, Tel. 0316 788-0  
Industriestraße 9, 8430 Leibnitz, Tel. 03452 2211

Mitglied der  
**GADY** Family